

Personalbibliographien der Mitglieder
des Lehrkörpers der Philosophischen Fakultät
zu München von 1826 bis 1850 mit biographischen
Angaben, gesichtet im Hinblick auf die Beziehungen
zur Lehre und Forschung in der
Medizinischen Fakultät

von
Rainer Glosauer
aus
Hollfeldschen/Sudetenland

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin
der Universität Erlangen-Nürnberg
Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien der Mitglieder
des Lehrkörpers der Philosophischen Fakultät
zu München von 1826 bis 1850 mit biographischen
Angaben, gesichtet im Hinblick auf die Beziehungen
zur Lehre und Forschung in der
Medizinischen Fakultät**

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doktorwürde
der Hohen Medizinischen Fakultät
der Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

vorgelegt
von
Rainer Glosauer
aus
Holleischen/Sudetenland

Gedruckt mit Erlaubnis der Medizinischen Fakultät
der Universität Erlangen-Nürnberg



Dekan: Professor Dr.med. Wolfgang Schiefer

Referent: Professor Dr.med. Magnus Schmid

Tag der mündlichen Prüfung: 12. Januar 1971

Meinen lieben Eltern gewidmet

Meinem hochverehrten Lehrer, Herrn Professor
Doktor med. Magnus S c h m i d, schulde ich für
die Überlassung der vorliegenden Arbeit und die je-
derzeit gewährte großzügige Unterstützung aufrich-
tigen Dank.



Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41548828_0018

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

- 1 -

ZUR VERLEGUNG DER UNIVERSITÄT VON LANDSHUT NACH MÜNCHEN

- 4 -

VERZEICHNIS DER PROFESSOREN

- 15 -

BIOGRAPHIEN UND BIBLIOGRAPHIEN DER PROFESSOREN

- 19 -

QUELLENVERZEICHNIS

- 260 -

LITERATURVERZEICHNIS

- 261 -

BILDQUELLENVERZEICHNIS

- 267 -

ZUSAMMENFASSUNG

- 270 -

VERZEICHNIS DER PERIODIKA

- 277 -

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER PROFESSOREN

- 297 -

EINFÜHRUNG

Vorwort

Die vorliegende Arbeit ist eine Personalbibliographie, durch welche die Möglichkeit gegeben werden soll, an Hand von Schrifttiteln die Entwicklung der geisteswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Lehre an der philosophischen Fakultät zu verfolgen.

Die Arbeit umfaßt den Zeitraum von der Verlegung der Universität von Landshut nach München im Jahre 1826 bis zum Jahre 1850. Dieser Zeitpunkt stellt insofern einen Einschnitt in die Universitätsgeschichte dar, als damals ein Wechsel vieler Professoren und ein gewisser Tiefstand in der Studentenzahl eingetreten war.

Es werden in schematischer Form die Lebensdaten der ordentlichen und außerordentlichen Professoren der philosophischen Fakultät mit Ausnahme der Philologiedozenten, die Titel ihrer Veröffentlichungen und ein kurzer Abriß ihrer Tätigkeitsbereiche wiedergegeben. Professoren, die sich bei der Bearbeitung dieses Themas mit den Dissertationen von I. Hienstorfer, G. Werk und P. Langhans überschneiden, habe ich mit dem Hinweis versehen:

... siehe Inaugural - Dissertation Isolde Hienstorfer, Erlangen! (50)

... siehe Inaugural - Dissertation Peter Langhans, Erlangen! (51)

... siehe Inaugural - Dissertation Günther Werk, Erlangen! (52)

Die genauen Titel dieser Dissertationen sind am Ende des Quellen- und Literaturverzeichnisses gesondert angeführt. Von diesen Dozenten sind in der vorliegenden Arbeit nur Namen, Geburts- und Sterbedatum und Literaturangaben zu finden.

Arbeitsvorgang

Der erste Schritt in der Bearbeitung des Themas war, ein lückenloses Verzeichnis aller ordentlichen und außerordentlichen Professoren der philosophischen Fakultät von 1826 bis 1850 sowie aller ihrer veröffentlichten Schriften aufzustellen. Die Namen der Professoren wurden ausnahmslos den Vorlesungs- und Personalverzeichnissen (47), (39), ihre Lebensdaten und die Titel ihrer Veröffentlichungen hauptsächlich den in der Universitäts - Bibliothek Erlangen (UBE) vorhandenen Biographien:

Allgemeine Deutsche Biographie	(2)
Philosophenlexikon von Rudolf Eisler	(11)
Deutsches Literaturlexikon von Wilhelm Kosch	(26)
Neue Deutsche Biographie	(35)
Biographisch-literarisches Handwörterbuch von J. C. Poggendorff	(38)
Denkwürdige Bayern von Pleickard Stumpf	(45)
Philosophenlexikon von Werner Ziegenfuss	(49)

und Bibliographien:

Internationale Personalbibliographie von Max Arnim	(1)
Deutsches Dichterlexikon von Franz Brümmer	(8)
Medizinisches Schriftstellerlexikon von Adolph Carl Peter Callisen	(9)
Das gelehrte Teutschland von Christoph Hamberger und Johann Georg Meusel	(19)
Meyers Lexikon	(33)

entnommen. Die Auflösung der Abkürzungen steht im Quellen- und Literaturverzeichnis. Nach dem Hauptkatalog der UBE wurde diese Schriftensammlung ergänzt. Alle hier unter UBE wiedergegebenen Titel sind wortgetreu den Originalen entnommen. Auf eine Bestellung der anderen, in der UBE nicht vorhandenen Schriften wurde verzichtet, da es zu erheblichen Belastungen der

UBE geführt hätte. Es wurde aber an Hand der angegebenen Quellen der vollständigste Titel aufgenommen. Alle Titel wurden chronologisch geordnet. Nach jedem Titel steht in Klammern die Abkürzung der Fundstelle. Die näheren Angaben über die Fundstellen der einzelnen Publikationen in den verschiedenen Zeitschriften wechseln innerhalb einer Zeitschrift im Laufe der Jahre häufiger ihre Form. Manche Titel sind daher mit Bandangaben, Heftangaben, Seitenangaben, Jahrgangsangaben oder manchmal auch nur mit dem Datum ihrer Veröffentlichung versehen.

Näheres über die Fundorte der Bildtafeln, die der Dissertation beigelegt sind, läßt sich aus dem Bildquellenverzeichnis ersehen. Zum Schluß sei noch bemerkt, daß ich zur Orientierung an den Anfang der Dissertation ein Verzeichnis der ordentlichen und außerordentlichen Professoren gestellt habe, die nachweislich an der philosophischen Fakultät der Universität München doziert haben. Es ist zeitlich geordnet und in seiner Reihenfolge wurden die Professoren besprochen. Aus Gründen der Übersicht enthält dieses Verzeichnis noch die Zeitangabe des Beginns ihrer Münchener Lehrtätigkeit. Soweit mir die Zeitdauer ihrer Lehrtätigkeit aus biographischen Angaben, Personal- und Vorlesungsverzeichnissen bekannt war, habe ich diese ebenfalls angeführt.

Dozenten, welche sich ausschließlich der Philologie widmeten, wurden an dieser Stelle nur namentlich erwähnt und von der Bearbeitung ausgenommen. Am Ende der Dissertation habe ich die Dozenten noch einmal in alphabetischer Reihenfolge genannt.

Die Periodika, in denen die Autoren publizierten, wurden extra angeführt.

Verlegung der Hochschule von Landshut nach München

Anfang des 19. Jahrhunderts hatte sich König Ludwig in Göttingen mit den Einrichtungen dieser damals berühmtesten Hochschule Deutschlands bekannt gemacht. Nach seinem Regierungsantritt beschloß er, nach diesem Vorbild die Universitäten Bayerns umzugestalten. Durch die Verlegung der Hochschule von Ingolstadt nach Landshut, die auf Anregung Monteglas' erfolgte, war ein Aufschwung des wissenschaftlichen Lebens, wie man ihn gehofft hatte, nicht geweckt worden, obwohl es an trefflichen Lehrern nicht fehlte. Ludwig fand ein wirksames Mittel, um einen wahren Mittelpunkt des geistigen Lebens im Lande zu schaffen. Ein Reskript vom 3. Oktober 1826 ordnete die Verlegung der Hohen Schule nach München an. Der Plan fand lebhaften Widerspruch bei vielen, die den Aufenthalt in einer größeren Stadt für den Lerneifer der Studierenden schädlich erachteten. Der König hielt jedoch an der Absicht fest, daß frühzeitiger Eintritt der Jugend in das Leben einer größeren Stadt und der dadurch geweckte allgemeinere Ideenaustausch für die geistige Ausbildung nur förderlich sein könne. Die Folge lehrte, wie richtig er gesehen.

Schelling nannte in einer späteren akademischen Rede die Schöpfung der Münchner Universität die glücklichste 'That' König Ludwigs. Seine Pietät für das Geschichtliche und sein Sinn für Repraesentanz veranlaßte die Anordnung, die den akademischen Lehrern eine beondere Amtskleidung für feierliche Gelegenheiten vorschrieb. Zugleich wurde der jeweilige Rektor gleichsam als Repräsentant der Wissenschaft für hoffähig erklärt. Es lag im Plane des Königs, der Hochschule ein würdiges Haus zu schenken. Vorläufig wurde ihr der Wilhelminische Palast angewiesen, wo fast alle wissenschaftlichen Sammlungen vereinigt waren. Um den Ehrgeiz und den Produktionseifer der einheimischen Gelehrten zu ermuntern, wurden mit den berühmtesten Lehrern Deutschlands Unterhandlungen angeknüpft, um sie für München zu gewinnen.

An L u d e n, R a u m e r, T i e c k, T h i b a u t, M i t t e r m a i e r, O k e n, G ö r r e s und S c h u b e r t erging die ehrenvolle Einladung des Königs, die von den drei letztgenannten angenommen wurde. G ö r r e s

hielt sich damals, wegen seiner Schrift "Teutschland und die Revolution" seit mehreren Jahren von der preußischen Regierung verfolgt, in Straßburg auf, wo er seine politische Tätigkeit fortsetzte. Die Bemühungen des Berliner Kabinetts, die Berufung des kirchlich radikalen Gelehrten nach Bayern zu verhindern, blieben erfolglos; namentlich durch Sailer's Verwendung wurde ihm ein Lehrstuhl der Geschichte an der Münchner Universität übertragen. Interessant ist das Urteil, das der neu berufene Lehrer nach seiner ersten Audienz über den König äußerte. "Er ist eine ganz absonderliche Natur, die keineswegs auf den ersten Anlauf zu durchblicken ist; der Ausdruck seines Auges, wenn er es im ruhigen Aufschlag auf den, der vor ihm steht, heftet, ist fein, geistreich und mit einiger durchleuchtenden Schalkheit gutmüthig". Dem geistvollen Görr es gelang es rasch, eine große Schülerschar um sich zu sammeln. Freilich will es den nüchternen Leser seiner später gedruckten geschichtsphilosophischen Vorträge bedünken, daß er berauschendes Feuerwasser statt klaren Weines den Hörern bot. Schubert, der Novalis unter den Naturhistorikern, ebenso Eschenmayer, gehörten einer Görr es verwandten Geistesrichtung an, auch Franz von Baader ist hier anzureihen. Es fehlte jedoch nicht an Vertretern anderer wissenschaftlicher Richtungen, ja es war sogar der direkt ausgesprochene Wunsch des Königs, daß in München alle Elemente geistigen Strebens eine Freistätte fänden. "So ist's gut", schreibt Feuerbach, "Wasser und Feuer verträgt sich in der Natur auch nicht und doch grünt die Saat und keimt die Frucht".

In der juristischen Fakultät entfalteten Gönner, Schmidtlein, Stürzer, Maurer, in der philosophischen Oken, Martius, Thiersch, Schmeller, Schorn u.a. ihre Wirksamkeit. Thiersch behauptete bei König Ludwig selbst großen Einfluß, den er als einer der bedeutendsten Repräsentanten des klassischen Studiums verdiente. 1827 wurde auch Schelling nach München berufen und galt bald als der Mittelpunkt der neuen Schöpfung Ludwigs. Lebhaftes Überraschung rief die Berufung Hormayr's hervor, da er sich beim Tiroler Aufstand 1809 als heftiger Gegner Bayerns erwiesen hatte. Er erhielt neben seinem

Lehramt die Stellung eines Staatsrats. Es war ein originelles Mittel, sich einen gefährlichen Feind zum Freunde umzuwandeln.

Am 14. November 1826 erfolgte die feierliche Eröffnung der Hochschule. In den altertümlichen Talaren bewegte sich der Zug der Professoren, die Insig-nien der Universität voraus, durch die Straßen der Stadt. Die Zahl der Stu-denten war auf 1630 gestiegen. Der Festversammlung, die Professor Dresch mit einer freimütigen Rede über die Würde der Wissenschaft eröffnete, wohnte der König persönlich an. Er erwiderte auf die Ansprache: "Nichts konnte mir besser gefallen, als was über die Unabhängigkeit der wissenschaftlichen For-schung, über Freiheit des Wortes und der Mittheilung gesagt wurde. Es ist auch meine lebendigste, meine tiefste Überzeugung, daß hier jeder Zwang, jede Censur, auch die billigste, verderblich wirkt, weil sie statt des gegen-seitigen Vertrauens, bei dem allein die menschlichen Dinge gedeihen, den Argwohn einsetzt". Wie er das Verhalten der studierenden Jugend geregelt wünschte, drückte er in seiner drastischen Redeweise einer Deputation der Studenten aus, die ihm den Dank der Hochschule überbrachten: "Ein vorma-liger Studierender der Ludwig - Maximilians-Universität dankt vielmals. Re-ligion muß die Grundlage sein und durch das Leben geleiten, Bigotte und Obsku-ranten mag ich nicht, auch keine Kopfhänger. Die Jugend soll auf erlaubte Weise fröhlich sein. Raufereien dulde ich nicht. Kleiden können sich die Stu-dierenden, wie sie wollen". Ludwig war der entschiedenste Gegner des Duells. Bald nach seinem Regierungsantritt wurden strenge Strafen für solche Selbst-hilfe festgesetzt und 1842 wiederholt die Behörden zur Einschreitung ange-wiesen.

Die alten von Ingolstadt herübergenommenen Satzungen paßten nicht mehr für die neu aufblühende Universität. Th i e r s c h, mit ihrer Revision betraut, suchte auf möglichst ausgedehnte Studienfreiheit und Aufhebung des alten Zwangs hinzuwirken, der nur der Ausbildung des Charakters schädlich sei, fand aber heftigen Widerspruch bei vielen Kollegen. Der König wollte deshalb selbst die Entscheidung treffen. Nach langer Konferenz stimmte er Th i e r s c h V o r s c h l ä g e n mit den Worten bei : "Nun, auch wir wollen der Jugend selbst vertrauen".

Die Reorganisation der bayerischen Landesuniversität wurde ergänzt durch die Reformen, die im März 1827 für die Akademie der Wissenschaften angeordnet wurden. Während sie bisher, ohne in andere Bildungsanstalten einzugreifen, ohne direkte Selbsttätigkeit für Volkskultur isoliert stand, wurde jetzt eine enge Vereinigung mit der Hochschule durchgeführt. Die Akademiefonds wurden zur Besoldung der Universitätslehrer, ihre großartigen Sammlungen für Unterrichtszwecke beigezogen. Auch zu den historischen Vereinen, die sich unter dem Schutze der Regierung allenthalben im Lande bildeten, sollte die Akademie in innigere Beziehung treten und so als erste wissenschaftliche Körperschaft und Mittelpunkt alles geistigen Schaffens und Strebens, wie Schelling sagte, jetzt erst die wirkliche Frucht der Wissenschaft pflücken.

Allerdings kehrte sich auch manche Schattenseite hervor, wie es bei den schroffen Gegensätzen unausbleiblich war, die in der Zusammensetzung des Lehrkörpers nebeneinander traten. Anwendungen des Neides von Seite eingeborner Gelehrten, der Überhebung von Seite Berufener führten zu Gehässigkeiten. "Die Bayern", schreibt Görres, "halten ungefähr auf gleiche Weise zu den Fremden, wie die Rheinländer zu den Preußen, es ist kein sonderlicher Verkehr zwischen beiden". Dazu kam die religiöse Spaltung. Die neuangelegten Straßen, wo Roth, Niethammer, Thiersch u. a. wohnten, hießen eine Zeit lang das Protestantenviertel, wie man im Mittelalter eine Judengasse hatte. Es fehlte aber auch nicht an Zeichen dafür, daß sich diese Kluft überbrücken lasse und endlich, wie Feuerbach hoffte, "ein schöner Auferstehungstag des Wahren, Guten und Rechten sich zeigen werde". Über die Stellung, die der König gegenüber diesen Angelegenheiten einnahm, äußerte sich S. Boissérie in einem Brief an Goethe: "Der Herr achtet nicht auf das Parteiwesen, aber er hat bisher immer gezeigt, daß jede Partei sich täuscht, die glaubt, ausschließlich auf ihn zählen zu können. Sein großartig hoher Sinn giebt auch die beste Hoffnung, daß der allerdings noch bunte, chaotische Zustand der Münchner Universität sich auf eine heilsame Weise ordnen wird". (17).

Allerhöchste Bestimmungen

über die

Transferirung

der

Ludwig - Maximilian - Universität

nach

M ü n c h e n

1826

Allerhöchste Verordnung, die Versetzung der Ludwig - Maximilians - Universität zu Landshut nach München betr.

L U D W I G

von Gottes Gnaden König von Bayern

Wir haben Uns über den wissenschaftlichen und öconomischen Zustand Unserer Ludwig - Maximilians - Universität zu Landshut von Unserem Staatsministerium des Innern umständlichen Vortrag erstatten lassen, und hierauf, in Erwägung der dargestellten Verhältnisse, beschlossen, die schon früher zur Sprache gekommene Versetzung dieser Hochschule zu verfügen, und verordnen hiernach, wie folgt:

I

Die bisher zu Landshut befindliche Ludwig - Maximilians - Universität soll in Unsere Haupt- und Residenzstadt München verlegt werden, und nachdem hierzu die erforderlichen Vorkehrungen bereits eingeleitet worden sind, der Winter - Semestral - Cursus der Vorlesungen mit dem 15. November i. J. beginnen.

II u. III

Betrifft die ernannten Professoren der neuen Universität, so wie die inländischen Gelehrten, welche zu Folge erhaltener allerhöchster Aufforderungen Vorlesungen über einzelne wissenschaftliche Zweige an der Universität eröffneten.

IV

Diejenigen Lehrer der Universität zu Landshut, welche in Folge Ernennungen an die künftig dahier bestehende Hochschule nicht berufen wurden, dann das gesammte Verwaltungs- und untergeordnete Personal, haben über ihre künftige Bestimmung Unsere allerhöchsten Entschließungen zu gewärtigen.

V

Die bisherigen Statuten der Universität zu Landshut vom 6. März 1814 behalten bis auf weitere Verfügungen ihre verbindliche Kraft, so wie auch die übrigen inneren Einrichtungen derselben, soferne Wir nicht schon dormalen abändernde Verfügungen treffen, in Wirksamkeit erhalten werden, wornach die unmittelbare Leistung sämtlicher Angelegenheiten der Universität dem Rektor und academischen Senate, dann, soviel die öconomischen Verhältnisse der Lehranstalt betrifft, dem Verwaltungsausschusse vorschriftsmäßig zusteht.

Byede Behörden haben daher ihre Geschäfte bis auf weitere Anordnung wie bisher fortzusetzen.

Damit indessen der Gang der letztern bey Eröffnung der Universität keine Störung erleide, haben Wir Unserem Staatsministerium des Innern bereits den Auftrag ertheilt, ungesäumt die Einleitung zu treffen, daß die Wahl des neuen Rektors, des academischen Senates und Verwaltungsausschusses nach gesetzlicher Vorschrift rechtzeitig bewirkt, und das Ergebniß derselben zur allerhöchsten Bestätigung U n s vorgelegt werde.

VI

Wir wollen, daß die Universitäts-Statuten alsbald einer genauen Revision unterworfen werden, zu welchem Ende der Rektor und academische Senat der Universität, sobald sich solcher constituirt haben wird, ungesäumt mit Gutachten zu vernehmen sind.

VII

Über die künftigen Verhältnisse der Universität zu Unserer Academie der Wissenschaften wird nähere Bestimmung erfolgen.

Indessen bewilligen W i r schon dermalen, daß jene wissenschaftliche Staatssammlungen, welche in Folge besonderer Ermächtigung in U n - s e r e r Academie zu wissenschaftlichen Zwecken bisher benützt wurden, auch den Lehrern der Universität in g l e i c h e r A b s i c h t geöffnet werden.

VIII

Da es dem äußern Anstande und der Würde einer Hochschule entspricht, daß die ordentlichen Lehrer derselben bey Promotionen und andern öffentlichen Feyerlichkeiten in einer angemessenen Amtskleidung erscheinen, so haben W i r beschlossen, dem Rektor, und jeder der Facultäten, nach dem Beyspiele anderer Hochschulen, eine besondere Amtskleidung zu bewilligen, welche für die theologische Facultät in einem Schwarzen, für die juristische und staatswirthschaftliche in einem hellscharlachrothen, für die medizinische in einem grünen, und für die philosophische in einem dunkelblauen Talare nebst Barete von gleicher Farbe nach einem von U n s bereits genehmigten Zuschnitte bestehen, und bey öffentlichen Feyerlichkeiten, besonders bey Promotionen, getragen werden soll.

Der Rektor der Universität trägt zur Amtskleidung der Facultät, welcher er als Professor angehört, eine goldene, mit einer U n s e r Brustbild darstellenden Medaille geschmückte Kette.

W i r erwarten von dem Rektor und sämmtlichen Lehrern U n s e r e r Ludwig-Maximilians-Universität, daß sie durch treue und sorgsame Pflege der H e i l i g e n Interessen der Wissenschaft und Jugendbildung das in sie gesetzte Vertrauen ehren, insbesondere aber den Einfluß ihres Amtes zur Anregung und Erfüllung eines ä c h t wissenschaftlichen

Strebens unter den Studirenden, wodurch Rohheit und Unsitte von den Hochschulen am sichersten entfernt wird, gewissenhaft benützen, und hierdurch auf die Fortdauer U n s e r e r Königlichen Huld und Gnade und den Dank der Nation sich bleibende Ansprüche zu erwerben suchen werden.

Gegenwärtige Bestimmungen sollen durch das Regierungsblatt zur allgemeinen Kenntniss gebracht werden.

München den 3. Oktober 1826

L u d w i g

Graf von Armansperg

Auf Königlichen Allerhöchsten Befehl:

der General-Sekretär,

Fr. von Kobell



Lehrkörper der Philosophischen Fakultät der Universität München
aus der Zeit von 1826 bis 1850

Ordentliche Professoren:	Beginn und Dauer ihrer Lehrtätigkeit an der Universität München :
Ast, Friedrich	1826 - 1842
Baader, Franz von	1826 - 1841
Baader, Joseph von	1826 - 1828
Buchner, Andreas	1826
Frank, Othmar	1826 - 1840
Görres, Joseph	1826 -
Gruithuisen, Franz von Paula	1826
Hortig, Karl Anton	1826 - 1841
Mannert, Konrad	1826 - 1831
Martius, Karl Friedrich Philipp von	1826 - 1854
Meilinger, Andreas Florian	1826 - 1837
Siber, Thaddäus	1826
Späth, Johann Leonhard	1826 - 1842
Schorn, Ludwig von	1826 - 1833
Stahl, Konrad Dietrich Martin	1826 - 1833
Thiersch, Friedrich	1826 - 1858
Vogel, Heinrich August	1826
Desberger, Franz Eduard	1827 - 1843
Oken, Lorenz	1827 - 1833
Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von	1827 - 1841
Schubert, Gotthilf Heinrich	1827 - 1853
Schmeller, Johann Andreas	1830
Berks, Franz	1832 - 1839
Steinheil, Karl August	1832
Neumann, Karl Friedrich	1833 - 1852

K o b e l l, Franz von	1834 - 1881
M a s s m a n n, Hans Ferdinand	1835
Z u c c a r i n i, Joseph Gerhard	1835
E r h a r d, Andreas	1837
W a g n e r, Andreas Johann	1838
S t r e b e r, Franz	1840
H ö f l e r, Konstantin von	1841 - 1847
H i e r l, Johann Eduard	1842
H o c h e d e r, Franz von Paula	1842 - 1844
Z e u ß, Johann Kaspar	1843 - 1856
L a s a u l x, Ernst von	1844 - 1861
M e r z, Ludwig	1844 - 1847
B e c k e r s, Hubert	1847
L i n d e m a n n, Heinrich Simon	1847 - 1852
R u d h a r t, Georg Thomas	1847 - 1860
F a l l m e r a y e r, Philipp Jakob	1848

Außerordentliche Professoren:

S e n d t n e r, Jakob Ignaz	1826 - 1833
R e i n d l, Karl Joseph	1843
S e p p, Johann Nepomuk	1846
P r a n t l, Karl von	1847
V o g e l, August	1848
O h m, Georg Simon	1849
S ö l t l, Johann Michael von	1849

Philologiedozenten in alphabetischer Reihenfolge, die in der Zeit von 1826 - 1850 an der Universität München tätig waren und von der Bearbeitung in der vorliegenden Dissertation ausgenommen wurden:

Ordentliche Professoren:

A l l i o l i , Wilhelm
M a l l , Sebastian
R e c h t , Georg
R e u b e l , Johann
S p e n g e l , Leonhard

Außerordentliche Professoren:

M a f f e i , Josef von
M ü l l e r , Max Josef
S e n d t n e r , Otto

Privatdozenten:

D e m p p , Wilhelm
H o f f m a n n , Josef
L a c k e r b a u e r
M a i r , Wilhelm
P e r t y
S c h m i d t
S e i d e l , Ludwig Phillip
T a i l l e z

Professoren honoris causae:

Buchinger, Ignaz

Delling, Johann Nepomuk

Huschberg, Ferdinand von

Kiefhaber, Karl

Klebe, Albert

Von den folgenden Lehrtätigen sind aus den VVZ und PVZ keine akademischen Titel zu entnehmen:

Claude, Peter

Fick

Franz

Hensler

Hermes

Hungerkhausen

Kittel

A S T , Friedrich

geb. : am 29. Dezember 1778 zu Gotha

gest. : am 31. Oktober 1841 zu München

Professor in Landshut und München.

... siehe Inaugural-Dissertation Günther W e r k, Erlangen. (52)

Literatur:

(1)	I	S.	40
(11)		S.	33
(26d)	I	S.	59
(33)	I	S.	1004
(47)			
(49)	I	S.	52
(52)			



Tafel II

B A A D E R , Franz Xaver von

geb. : am 27. März 1765 zu München ¹

gest.: am 23. Mai 1841 zu München

-
- 1781 Studium der Medizin und Naturwissenschaften an den Univer-
sitäten zu Ingolstadt und Wien
- 1788 Besuch der Bergakademie zu Freiberg
- 1792 Aufenthalt in England und Schottland
- 1799 Bergrat in München
- 1807 Oberstbergrat in München
- 1808 Ernennung zum Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissen-
schaften
- 1822 Gründung einer Akademie zur Annäherung der römisch-katholischen,
protestantischen und griechisch-orthodoxen Kirchen in Petersburg
- 1826 Honorarprofessor für Philosophie an der Universität zu München

Schriften:

- 1786 1) Vom Wärmestoff, seiner Vertheilung, Bindung und Entbindung;
Wien und Leipzig. (38)
- 1789 2) Neue Anwendung menschlicher Kraft und Mechanik;
im Bergmänn. Journal. (38)
- 1791 3) Verbesserung der Kunstsätze; im Bergmänn. Journal. (38)
- 1792 4) Versuch einer Theorie der Sprengarbeit; im Bergmänn.
Journal. (38)
- 5) Ideen über Festigkeit und Flüssigkeit; in Grens
Journal Bd. V. (38)

1) laut (35): 23. März 1765

1798	6)	Über das pythagoräische Quadrat in der Natur oder die vier Weltgegenden, Tübingen. (38)	
1799	7)	Beiträge zur Elementarphysiologie, Hamburg.	UBE
1809	8)	Beiträge zur dynamischen Philosophie, Berlin.	UBE
1812	9)	Saint Martin, Vom Geist und Wesen der Dinge, Leipzig.	UBE
1816	10)	Über den Blitz, als Vater des Lichts, München. (38)	
	11)	Über den Urtenar. (11)	
1818	12)	Über den Begriff der Zeit. (11)	
1822	13)	Fermenta cognitionis; Bd. 1 - 4 Berlin, Bd. 5 (Titel : Proben relig. Philosopheme) Leipzig - 1835.	UBE
1826	14)	Über die Freiheit der Intelligenz; Rede bei Eröffnung der Ludwig-Maximilians-Universität in München, München.	UBE
1827	15)	Vorlesungen über spekulative Dogmatik, Stuttgart, Tübingen u. Münster - 1838.	UBE
1829	16)	Über den Begriff des Gut- oder positiv und des Nichtgut- oder negativ gewordenen endlichen Geistes, Luzern.	UBE
1831	17)	Vierzig Sätze aus einer religiösen Erotik, München.	UBE
1832	18)	Vorlesungen über Sozietätsphilosophie. (11)	
1833	19)	Beilage zum ersten Bande der philosophischen Schriften und Aufsätze, Münster	UBE
1835	20)	Ausgewählte Schriften und Abhandlungen Franz von Baaders; hrsg. von mehreren Mitgliedern der Baader-Gesellschaft. 1. Schrift: über das dermalige Mißverhältnis der Vermögenslosen oder Proletaires zu den Vermögen besitzenden Klassen der Sozietät (Neudruck von Friedrich Ackermann 1929), Stuttgart.	UBE

1837	21)	Vorlesungen über religiöse Philosophie im Gegensatz zur irreligiösen, älterer und neuerer Zeit, München.	UBE
1839	22)	Philosophische Schriften und Aufsätze, Münster, Bde. I, II, III.	UBE
	23)	Revision der Philosopheme der Hegel'schen Schule bezüglich auf das Christenthum, Stuttgart.	UBE
1842	24)	Ueber die Nothwendigkeit einer Revision der Wissenschaft natürlicher, menschlicher und göttlicher Dinge, Erlangen.	UBE
1865	25)	Die Weltalter, Lichtstrahlen aus F.v. Baaders Werken; hrsg. von Franz Hoffmann, Erlangen.	UBE
	26)	Grundzüge der Sozietätsphilosophie, Würzburg.	UBE
	27)	Über die Vernünftigkeit der drei Fundamental-doctrinen des Christenthums, Nürnberg.	UBE
1921	28)	Schriften, Leipzig. (49)	
	29)	Schriften, ausgewählt und hrsg. von Max Pulver, Leipzig.	UBE
1924	30)	Franz Baader und sein Kreis; Briefe, hrsg. von Fritz Werle, Leipzig.	UBE
1925	31)	Schriften zur Gesellschaftsphilosophie, mit einem Anhang von erstmals Veröffentlichungen; hrsg., eingeleitet und erläutert von J. Sauter, Jena.	UBE
1928	32)	Seele und Welt, Jugendtagebücher; eingeleitet und hrsg. von David Baumgardt, Berlin.	UBE

Tätigkeitsbereich:

B a a d e r Franz, Arzt und höherer Bergbaubeamter, von F i c h t e, B ö h m e, W e i g e l, vor allem aber von S c h e l l i n g beeinflusster Denker, der selbst durch die Eigenart seines mystischen Denkens Einfluß besonders auf S c h e l l i n g ausübte. Von Hause aus Katholik, suchte

B a a d e r als scharfer Gegner des Rationalismus Glauben und Wissen auf theosophischer Grundlage miteinander zu versöhnen. Das menschliche Wissen ist ihm ein Mitwissen des Bewußtseins von Gott.

Da B a a d e r jedoch das ausgesprochene Papalsystem ¹ verwarf, geriet er bisweilen mit dem kirchlichen Dogma in Widerstreit. In seiner Sozietätsphilosophie war er ein Vorkämpfer des christlich-sozialen Gedankens. Eine starke Nachwirkung übte er auf die Literatur, Publicistik und Volkswirtschaft des 20. Jahrhunderts aus.

Literatur:

(1)	I	S.	45
(2)	I	S.	713 - 725
(11)		S.	39 / 40
(19)	I	S.	108
(19)	IX	S.	42
(19)	XI	S.	32
(19)	XIII	S.	48 / 49
(19)	XVII	S.	62
(19)	XXII, 1	S.	91 / 92
(26, b)	I	S.	53 / 54
(26, d)	I	S.	70
(29)			
(33)	I	S.	1273
(35)	I	S.	474 - 476
(38)	I	S.	81
(45)		S.	348 - 351
(47)			
(49)	I	S.	60 - 62

1) System der päpstlichen Kirchenhoheit im Gegensatz zum Episkopalismus.



Tafel III

B A A D E R , Joseph von

geb. : am 30. September 1763 zu München

gest.: am 20. November 1835 zu München

1787	Reise nach England
1798	Direktor der Maschinen und des Bergbaues in Bayern
1808	Geheimer Rat bei der Generaldirektion des Bergbaues und der Salinen
1815	Reise nach Frankreich
1826	Professor an der philosophischen Fakultät der Universität München

Schriften:

- | | | | |
|------|----|---|-----|
| 1794 | 1) | Beschreibung eines neu erfundenen Gebläses,
Göttingen. (38) | |
| 1797 | 2) | Vollständige Theorie der Saug- und Hebepumpen,
Bayreuth. | UBE |
| 1798 | 3) | Über einige der wichtigsten Fortschritte, welche
im Maschinenwesen seit Anfang dieses Jahrhunderts,
besonders in England, gemacht worden sind,
München. (38) | |
| 1800 | 4) | Ankündigung einer vollständigen Beschreibung ver-
schiedener neu erfundener, bereits im Großen wirk-
lich ausgeführter, vorzüglich wirksamer Feuer-
spritzen und anderer Vorrichtungen. (19) | |
| | 5) | Meine letzte abgedrungene Erklärung gegen Herrn
Professor Langsdorf; in der Oberteutschen allgem.
Litt. Zeitung. (19) | |

- 6) Die weissen Aermel, eine Erzählung; im Janus
Nr. 9, S. 161-164. (19) ____
- 7) Neue Vorschläge und Erfindungen zur Verbesserung
der Wasserkünste beim Bergbau und Salinenwesen,
Bayreuth. UBE
- 1805 8) Beschreibung und Theorie des englischen Cylinder-
gebläses, München. (38)
- 9) Project d'une nouvelle machine hydraulique pour
remplacer l'ancienne machine de Marly,
Paris. (38)
- 1817 10) Über ein neues System der fortschaffenden Mechanik,
München. (38)
- 1818 11) Bemerkungen über die vom Herrn von Reichenbach
angekündigte Verbesserung der Dampfmaschinen
und die Anwendung derselben auf Fuhrwerke,
München. (19)
- 1822 12) Neues System der fortschaffenden Mechanik,
München. UBE
- 1825 13) Über die neuesten Verbesserungen der Eisen-
bahnen, München. (19)

In Gren's Journal der Physik:

- 1790 14) Vorschlag zu einer hydraulischen Luftpumpe,
Bd. II. (38)
- 1791 15) Beschreibung verschiedener Maschinen zur An-
schwängerung des Wassers mit Luftsäure,
Bd. III. (38)

In Gilbert's Annales:

- 1811 16) Über seinen Wasserschlitten, Bd. XXXVIII. (38)

In Edinburgh. phil. Journ.:

- 1825 17) Description of a Hydrometrograph, Bd. XIII (38)

In Baldinger, Medizinisches Journal:

- 18) Neue Methode das Wasser mit Luftsäure zu sättigen,
St. 21, S. 7

UBE

Tätigkeitsbereich:

B a a d e r Joseph war Ingenieur und Mechaniker. Als Oberbergrat erwarb er sich große Verdienste um die Einrichtung von Eisenbahnen in Bayern. Außer einigen Schriften, die den Bergbau betreffen, widmete er den Hauptteil seiner Werke dem Maschinenwesen.

Literatur:

(1)	I	S.	725 / 726
(2)	I	S.	45
(19)	I	S.	108 / 109
(19)	IX	S.	42
(19)	XI	S.	32 / 33
(19)	XVII	S.	62
(19)	XXII, 1	S.	92
(33)	I	S.	1273
(35)	I	S.	476 / 477
(38)	I	S.	80 / 81
(45)		S.	333 - 337
(47)			



Tafel IV

B U C H N E R , Andreas

geb. : am 23. November 1776 zu Altheim in Niederbayern

gest. : am 13. Dezember 1854 zu München

-
- 1799 Priesterweihe
- 1804 Professor für Philosophie am Lyceum zu Dillingen / Donau
- 1811 Professor der Geschichte am Lyceum zu Regensburg
- 1825 Mitglied der Akademie der Wissenschaften
- 1826 Professor der bayerischen Geschichte an der philosophischen
Fakultät der Universität München

Schriften:

- 1805 1) Religion, ihr Wesen und ihre Formen; ein Beytrag zur
Religionsphilosophie, Dillingen; 2. Ausg.
in 2 Theilen, 1808. (19)
- 1806 2) Über Erkenntnis und Philosophie; ein Versuch,
Landshut. (19)
- 1807 3) Die ersten Grundsätze der Ethik, Landshut. (19)
- 1808 4) Die Vernunftlehre, München. (19)
- 1818 5) Reise auf der Teufelsmauer; Heft 1 Regensburg 1818,
Heft 2 Regensburg 1821, Heft 3 München 1831. UBE
- 1820 6) Geschichte von Bayern, aus den Quellen bearbeitet;
1. Buch 1820, 2. Buch 1821, 3. Buch 1823,
4. Buch 1826, 5. Buch 1831, 6. Buch 1838-40,
7. Buch 1848, 8. Buch 1851. UBE
- 1851 7) Geschichte von Bayern während des dreißigjährigen
Krieges, 8. Buch (22)
- 1853 8) Geschichte von Bayern, 9. Buch; enthält die Ge-
schichte Bayerns vom Ableben des Churfürsten
Maximilian I. 1651 bis zum Ableben des Chur-
fürsten Karl Theodor 1799. (22)

Tätigkeitsbereich:

B u c h n e r Andreas wirkte zunächst als Priester und Philosophieprofessor, wandte sich jedoch später mit großem Eifer der archäologischen und historischen Forschung zu. Außer einigen Schriften über Religion sind von ihm hauptsächlich geschichtliche Arbeiten bekannt. Er setzte die Geschichte Bayerns bis zur Regierungsperiode Ludwig I. fort.

Literatur:

(1)	I	S.	173
(2)	III	S.	485
(19)	XIII	S.	189
(19)	XVII	S.	282 / 283
(19)	XXII, 1	S.	419 / 420
(22b)	2	S.	46
(22c)	3	S.	49
(47)			

F R A N K , Othmar

geb. : am 8. Mai 1771 in Bamberg

gest.: am 16. September 1840 in Wien

Professor der Philosophie und Philologie an der Universität zu München.

... siehe Inaugural-Dissertation Peter L a n g h a n s, Erlangen. (51)

Literatur:

(1)	I	S.	394
(2)	VII	S.	260
(19)	II	S.	409
(19)	IX	S.	370
(19)	XI	S.	239
(19)	XIII	S.	406
(19)	XVII	S.	608
(19)	XXII, 2	S.	203
(47)			
(51)			



Tafel V

G Ö R R E S , Joseph

geb. : am 25. Januar 1776 zu Koblenz
gest. : am 29. Januar 1848 zu München

- 1799 Wortführer und Abgesandter der rheinischen Republikaner in Paris
1804 Lehrer der Naturwissenschaften am Gymnasium zu Koblenz
1806 Dozent in Heidelberg
1808 Rückkehr nach Koblenz
1813 Mitglied der Freiheitskämpfer
1814 Gründer des "Rheinischen Merkur" und Studiendirektor
im Bezirk Koblenz
1816 Entlassung aus seinem Amt
- Umzug nach Heidelberg
1817 Rückkehr nach Koblenz
- Leiter des Hilfsvereins zur Linderung der Hungersnot am Rhein
1819 Als Opfer der "Demagogenverfolgung" Flucht in die Schweiz
und nach Straßburg
1826 ¹ Professor der Geschichte an der Universität zu München

Schriften:

- 1798 1) Der allgemeine Frieden, ein Ideal. (26)
1800 2) Resultate meiner Sendung nach Paris. (26)
1802 3) Aphorismen über die Kunst (als Einleitung zu
Aphorismen über Organonomie, Physik, Psycho-
logie und Anthropologie). (26)
1803 4) Aphorismen über die Organonomie I. Bd. (26)
5) Exposition d'un systeme d'ontologie. (26)
1805 6) Exposition der Physiologie. (49)

1) laut (49) und (47) vom SS 1827: 1827

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| | 7) | Glauben und Wissen (Neudruck der Rupprecht-Presse 1922), München. | UBE |
| 1807 | 8) | Die teutschen Volksbücher (Neudruck des Inselverlags 1923 und von Lutz Mackensen 1925), Heidelberg. | UBE |
| | 9) | Die wunderbare Geschichte von Bogs dem Uhrmacher, wie er zwar das menschliche Leben längst verlassen, nun aber doch, nach vielen musikalischen Leiden zu Wasser und zu Lande, in die bürgerliche Schützengesellschaft aufgenommen zu werden die Hoffnung hat oder Die über das Ufer der badischen Wochenschrift als Beilage ausgetretene Konzertanzeige (mit Brentano). (26) | |
| 1808 | 10) | Schriftproben von Peter Hammer (Münchner Bibliophilendruck 1914). (26) | |
| | 11) | Comoedia Divina, mit drei Vorreden von Peter Hammer (J. Goerres), Jean Paul und dem Herausgeber. (26) | |
| 1810 | 12) | Mythengeschichte der asiatischen Welt, 2 Bde. Heidelberg. | UBE |
| 1813 | 13) | Lohengrin, ein altteutsches Gedicht, nach der Abschrift des vatikanischen Manuskriptes von F. Glöckle. (26) | |
| 1816 | 14) | Rheinischer Merkur 23. Januar 1814 bis 10. Januar 1816 (Neudruck in Auswahl von Arno Duch 1921) (26) | |
| | 15) | Teutschlands künftige Verfassung. (26) | |
| 1817 | 16) | Altteutsche Volks- und Meisterlieder. Frankfurt a. M. | UBE |
| 1819 | 17) | Teutschland und die Revolution (Neudruck von Arno Duch 1921), Coblenz. | UBE |
| 1820 | 18) | Das Heldenbuch von Iran aus dem Schah - Nameh des Firdusi, 2 Bde. Berlin. | UBE |

1821	19)	Europa und die Revolution, Stuttgart.	UBE
1822	20)	In Sachen der Rheinprovinz und in eigener Angelegenheit, Stuttgart.	UBE
	21)	Die heilige Allianz und die Völker auf dem Kongresse zu Verona, Stuttgart.	UBE
1824	22)	Proklamation Napoleons an die Völker Europas vor seinem Abzug auf die Insel Elba (Sonder-Abdruck aus dem Rhein. Merkur), Flugschriften des Verlages Ernst Hauswedell 11.4.1946	UBE
1825	23)	Geisterstimme des Kurfürsten Maximilian an König Ludwig I. (Neuausgabe von E. K(eiter) 1880). (26)	
1826	24)	Der hl. Franziskus, ein Troubadour (2. Ausgabe von E. K(eiter) 1879). (26)	
	25)	J. H. Voß und seine Todesfeier in Heidelberg. (26)	
1827	26)	Vermischte Schriften (aus dem Katholiken). (26)	
1830	27)	Über die Grundlage, Gliederung und Zeitenfolge der Weltgeschichte; drei Vorträge, (Neudruck 1879). (11)	
1831	28)	Drei Sendschreiben an Herrn Culmann. (26)	
	29)	Wie der Abgeordnete Culmann auf das vierte Sendschreiben endlich zur Antwort sich entschlossen. (26)	
1832	30)	Ministerium, Staatszeitung, rechte und unrechte Mitte. (26)	
1836	31)	Die christliche Mystik, 1. Bd. 1836, 2. Bd. 1837, 3. Bd. 1840, 4. Bd. (zwei Teile) 1842; neue Auflage 5 Bde. 1879 in Auswahl hrsg. von J. Bernhart unter dem Titel: Mystik, Magie und Dämonie, 1927.	UBE
1837	32)	Athanasius (4. Auflage 1838), Regensburg.	UBE
1838	33)	Historisch - politische Blätter für das katholische Deutschland, München.	UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 34) | Vorreden und Epilog zum Athanasius. (26) | |
| | 35) | Die Triarier H. Leo, P. Marheineke,
A. Bruno. Regensburg. | UBE |
| | 36) | Zum (1.) Jahresgedächtnis (des zwanzigsten
Novembers 1837). (26) | |
| 1840 | 37) | Zum (2.) Jahresgedächtnis (des zwanzigsten
Novembers 1837), Regensburg. | UBE |
| 1842 | 38) | Kirche und Staat nach Ablauf der Kölner Irrung.
Weissenburg a. S. | UBE |
| | 39) | Der Dom von Köln und das Münster von Straßburg,
Regensburg. | UBE |
| 1844 | 40) | Die Japhetiden und ihre gemeinsame Heimat
Armenien, akademische Festrede; Neudruck un-
ter dem Titel: Die Völkertafel des Pentateuch
1. Abtlg. Die Japhetiden 1845. (26) | |
| 1845 | 41) | Die Wallfahrt nach Trier, Regensburg. | UBE |
| | 42) | Die drei Grundwurzeln des keltischen Stammes;
2. Abtlg. Abhandlungen der Bayer. Akademie der
Wissenschaften. (33) | |
| 1857 | 43) | Geschichte des Sehers, Leipzig. | UBE |
| 1891 | 44) | Vorträge über Enzyklopädie und Methodologie des
akademischen Unterrichts (1841 - 1842). (26) | |
| 1894 | 45) | Gesammelte Schriften, hrsg. von Marie Görres,
München. | UBE |
| 1900 | 46) | Charakteristiken und Kritiken aus den Jahren
1804 - 1805, hrsg. von Frz. Schultz. Köln. | UBE |
| 1911 | 47) | Briefwechsel mit Arnim, hrsg. von R. Steig,
2 Bde. (26) | |
| 1913 | 48) | Briefe von Joseph von Görres an Friedrich
Christoph Perthes (1811 - 1817); hrsg. von
Wilhelm Schellberg (Vereinsschrift der Görres- | |

- | | | |
|------|--|-----|
| | Gesellschaft ¹). Köln. | UBE |
| 1926 | 49) Gesammelte Schriften, hrsg. von Wilhelm Schelling, Köln. 1. Band: Politische Schriften der Frühzeit (1795 - 1800); 2. Band: Naturwissenschaftl., kunst. und naturphilosophische Schriften, hrsg. von Robert Stein. | UBE |
| 1948 | 50) Joseph Görres, Journalisten-Brevier von Hans-ludwig Zankl, Nürnberg. | UBE |

Tätigkeitsbereich:

G ö r r e s Joseph war schriftstellerisch für politische Freiheit, später für den Katholizismus tätig, insbesondere von S c h e l l i n g beeinflusst. Er gestaltete ein System der katholischen Mystik. Seine Interessen galten auch der Naturwissenschaft, besonders der damals neuen Chemie. An seinem 100. Todestage wurde die Görres-Gesellschaft gegründet.

1) Zur Erinnerung an ihn stiftete 1876 in Koblenz der Philosophieprofessor Freiherr von H e r t l i n g, der nachmalige letzte Kanzler des deutschen Kaiserreichs, im Verein mit anderen die "Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutschland". 1941 verboten und aufgelöst, 1948 wieder gegründet.

Literatur:

(1)	I	S.	451
(1)	III	S.	203
(2)	IX	S.	378 - 289
(11)		S.	210 / 211
(19)	XIII	S.	481 / 482
(19)	XVII	S.	741 / 742
(19)	XXII, 2	S.	397 / 398

(26a)		S.	108 - 110
(26b)	I	S.	613 - 615
(26d)	I	S.	674 - 677
(33)	V	S.	1659
(41)			
(45)		S.	404 - 407
(47)			
(49)	I	S.	401 / 402

GRUITHUISEN, Franz von Paula

geb. : am 19. März 1774 zu Schloß Haltenberg am Lech

gest. : am 26. Juni 1852 zu München

- 1788 ¹ Feldchirurg in der österreichischen Armee
- 1792 Heiduck in kurpfälzischen Diensten
- 1801 Studium der Philosophie und Medizin zu Landshut
- 1808 Erwerb des Doktorgrades
- Lehrer der Naturkunde an der Landärztlichen Schule zu München
- 1826 Ordentlicher Professor der Astronomie an der Universität
zu München

Schriften:

- 1809 1) Naturhistorische Untersuchung über den Unterschied
zwischen Eiter und Schleim durch das Mikroskop,
München. (19)
- 2) Über die chemischen und dynamischen Momente bei
Bildung der Infusorien. (38)
- 3) Über die Existenz der Empfindung in den Köpfen und
Rümpfen der Geköpften und von der Art, sich dar-
über zu belehren, Nürnberg. (19)
- 1810 4) " Eine Physik " (45)
- 5) " Anthropologie " (45)
- 1811 6) Über die Natur der Kometen, München. (19)
- 7) Organozoonomie. (2)

1) laut (45) S. 384 : 1787

- 1812 8) Beiträge zur Physiognosie und Heautognosie. (2)
1821 9) Selenognostische Fragmente (Verhandl. Leop.
 Acad.). (38)
1823 10) "Propädeutik der Medizin". (45)¹
1824 11) Entdeckung vieler deutlicher Spuren der Mond-
 bewohner usw.; Kastner's Archiv I. (38)
 12) Ueber Naturforschung, Augsburg. (19)
 13) Handbuch der Vorbereitungslehre an den königl.
 Baier. Schulen für Chirurgie, Nürnberg. (19)
1825 14) Gedanken und Ansichten über die Natur der Erd-
 beben, nach der Aggregationstheorie der Erde,
 Nürnberg. (19)
1828 15) Analecten für Erd- und Himmelskunde, 7 Hefte,
 München. (38)
1832 16) Neue Analecten, 2 Bde. München - 1836. (38)
1836 17) Naturgeschichte des gestirnten Himmels,
 München. (2)
1838 18) Kritik der neuesten Theorien der Erde,
 Landshut. (2)
 19) Astronomisches Jahrbuch physikalischer und natur-
 historischer Himmelsforscher und Geologen,
 München. (2)

Tätigkeitsbereich:

Leistete Hervorragendes nicht nur in der Astronomie, sondern auch in der Medizin. Erfand lange vor Civiale ein Instrument zum Zermalmern des Steins in der Harnblase, wofür er später von der Pariser Akademie einen Preis von 1000 frs. bekam.

Literatur:

(1)	I	S.	479
(2)	X	S.	6 / 7
(19)	XVII	S.	803 / 804
(19)	XXII, 2	S.	477
(38)	I	S.	964 / 965
(45)		S.	384 - 386
(47)			

H O R T I G , Karl Anton

geb. : am 3. März 1774 zu Pleistein in der Oberpfalz

gest. : am 27. Februar 1847 zu München

- | | |
|------|--|
| 1792 | Studium der Jurisprudenz an der Universität zu Ingolstadt |
| 1794 | Eintritt in das Benediktinerkloster zu Andechs |
| 1799 | Studium der Jurisprudenz und Philosophie an der Universität
zu Salzburg |
| 1802 | Lehrer der Logik und Metaphysik in Andechs |
| 1803 | Lehrer der Philosophie in Salzburg |
| 1805 | Lehrer in Amberg |
| 1813 | Pfarrer zu Windisch-Eschenbach in der Oberpfalz |
| 1821 | Professor der Theologie in Landshut und geistlicher Rat |
| 1826 | Professor in München |
| 1827 | Domkapitular in der Erzdiözese München |
| 1841 | Mitglied der historischen Klasse der Akademie der Wissenschaften |

Schriften:

- | | | |
|------|----|--|
| 1826 | 1) | Handbuch der christlichen Kirchengeschichte, II,
Landshut. (8) |
| 1832 | 2) | Gesammelte Blätter, Sulzbach. (8) |
| 1835 | 3) | Reisen zu Wasser und zu Land, mit etwelchen An-
hängseln und Einstreuungen, Sulzbach. (8) |
| 1837 | 4) | Wunderbare Begebenheiten des Blasius Berneiter und
seiner Gefährten, Sulzbach. (8) |
| 1841 | 5) | Zwölf Körbe, Erzählungen, Landshut. (8) |

Tätigkeitsbereich:

H o r t i g gehört zu den besten Kirchenhistorikern der Neuzeit und war auch als humoristischer Schriftsteller tätig.

Literatur:

(8) I S. 389 / 390
(47)

M A N N E R T , Konrad

geb. : am 17. April 1756 zu Altdorf

gest. : am 27. September 1834 zu München

Professor der Geschichte in Altdorf, Landshut und München.

... siehe Inaugural-Dissertation Günther W e r k, Erlangen. (52)

Literatur:

(1)	II	S.	117
(2)	XX	S.	199 / 200
(19)	V	S.	28 / 29
(19)	X	S.	243
(19)	XI	S.	508
(19)	XIV	S.	487
(19)	XVIII	S.	617
(34)	II		
(38)	II	S.	35 / 36
(47)			
(52)			



Tafel VI

M A R T I U S , Karl Friedrich Philipp von

geb. : am 17. April 1794 zu Erlangen

gest. : am 13. Dezember 1868 zu München

-
- 1810 Studium der Medizin an der Universität zu Erlangen
- 1814 Promotion zum Doktor der Medizin
- Aufnahme in das Institut der Eleven der Akademie in München
 - Leitungsgehilfe des neugegründeten botanischen Gartens
- 1816 Eintritt in den Staatsdienst als Adjunkt der Akademie
- 1817 Reise nach Brasilien
- 1820 Rückkehr nach München
- Ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München
- 1826 Ordentlicher Professor der Botanik an der Universität zu München
- 1832 Erster Konservator der botanischen Anstalten, des Gartens und der Botanischen Sammlungen
- 1840 Sekretär der mathematisch-physikalischen Klasse der Akademie der Wissenschaften
- 1854 Pensionierung
- 1868 Reise nach Berlin

Schriften:

- 1814 1) Enumeratio plantarum horti botanici academici
Erlangensis, Erlangen. UBE
- 1817 2) Flora cryptogamica Erlangensis, Norimb. UBE
- 1823 3) Reise in Brasilien auf Befehl Sr. Majestät Königs
Max. Jos. von Bayern gemacht in den Jahren 1817,
1818, 1819 u. 1820 u. beschrieben von Spix u.
C. Fr. Ph. v. Martius; 3 Bde.
1. Bd. 1823 (ins Englische übersetzt, London) UBE

- 4) Nova Genera et Species plantarum Brasiliensium,
3 Vol. c. 300 tab., Monachii. - 1830 UBE
- 5) Historia naturalis Palmarum. Opus tripartitum,
cuius Vol. I palmas generatim tractat,
Vol. II Brasiliae palmas singulatim descriptione
et icone illustrat, Vol. III ordinis familiarum
generum characteres recenset, species selectas
describit et figuris adumbrat, adjecta omnium
synopsi. Accedunt tab. 245. 3. Vol. gr. fol.
Monachii. (3)
- 1850
- 1824 6) Palmarum familia ejusque genera denuo illustrata,
Programma, Monachii. (3)
- 1825 7) Hortus R. Botanicus Monacensis, Programma
Monachii, cum tab 2. (3)
- 1826 8) Icones selectae plantarum cryptogamicarum Bra-
siliae, kl. Fol. c. tab. 76, Monachii. UBE
- 1831
- 1827 9) Testacea, digessit Andr. Wagner, Monachii. (3)
- 1829 10) Hortus Regius Monacensis, Monachii. (3)
- 11) Flora Brasiliensis s. Enumeratio plantarum in
Brasil provenientium, 2 Vol. Stuttgart. (3)
- 1830 12) Delectus animalium articulorum, descr. M.
Perty, Monachii. UBE
- 1831 13) Die Thiere und Pflanzen des tropischen Amerika
mit 4 Taf. München. (3)
- 14) Pisces, digessit L. Agassiz, Monachii. (3)
- 15) Amoenitates botanicae Monacenses, Francof.
4 Hefte. (3)
- 1832 16) Von dem Rechtszustande unter den Ureinwohnern
Brasiliens, mit einer Karte, München. UBE

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1835 | 17) | Reden und Vorträge über Gegenstände der Natur-
forschung, Stuttgart. (3) | |
| | 18) | Conspectus morphologicos, praesertim carpicos,
Norim. | UBE |
| 1836 | 19) | Akademische Denkrede auf Franz v. P. von
Schränk. (3) | |
| 1839 | 20) | Sir Humphry Davy's tröstende Betrachtungen auf
Reisen, oder die letzten Tage eines Naturforschers,
aus dem Englischen übers., 2. Aufl. Nürnberg. | UBE |
| 1840 | 21) | Flora Brasiliensis s. Enumeratio plantarum in
Brasilia hactenus detectarum, quas etc.
ediderunt Stephan. Endlicher et C.F.Ph. de
Martius, Vindob. et Lips. - 1867 | UBE |
| 1842 | 22) | Die Kartoffel - Epidemie der letzten Jahre,
oder die Stockfäule und Räude der Kartoffeln.
mit 3 Tafeln, München. | UBE |
| 1843 | 23) | Systema Materiae medicae vegetabilis Brasiliensis,
Lips. et Vindob. | UBE |
| | 24) | Palmetum Orbignianum, descriptio palmarum in
Paraguaria et Bolivia crescentium, secundum
Alc. de Orbigny schedulas et icones digessit
Martius. In dem Reiseführer von Alc. d'Orbigny,
Botanique, troisième partie. (3)
- 1846 | |
| | 25) | Sur la Gangrène sèche des pommes de terre,
in Compt. rend. de l'Acad. des Sc de Paris. (3) | |
| 1845 | 26) | Davidi H. Hoppe de quinquaginta annis etc.
gratulatur in D.H. Hoppe's Jubelfeier, Regens-
burg. (3) | |
| 1848 | 27) | Akademische Denkrede auf J.G. Zuccarini. (3) | |

- 1852 28) Wegweiser für die Besucher des k. botan. Gartens
in München, nebst einem Verzeichnisse der in dem-
selben vorhandenen Pflanzengattungen und dem Gar-
tenplane, München. UBE
- 29) Syllabus praelectionum de Botanica pharmaceutico-
medica, Monachii. UBE
- 1856 30) Akademische Denkrede auf Christian Samuel
Weiss. (3)
- 1859 31) Erinnerung an frequentirende Mitglieder der mathe-
matisch - physikalischen Classe. (3)
- 1860 32) Akademische Denkrede auf Alexander v. Humboldt (3)
- 1862 33) Akademische Denkrede auf Jean Baptiste Biot (3)
- 1863 34) Akademische Denkrede auf Johann Andreas
Wagner. (3)
- 1866 35) Akademische Denkrede, Leipzig, Friedrich
Fleischer. (3)
- 1867 36) Beiträge zur Ethnographie und Sprachenkunde Amerikas,
zumal Brasiliens. (3)

In den Denkschriften der königl. bayer. Akademie:

- 1817 37) Fasciculus plantarum herbarii academici, Bd. IV,
p. 149 c. 7 tab. UBE
- 38) Plantae nonnullae horti acad. Monacensis de-
scriptae atque illustratae, Bd. V, p. 175 c. 4 tab. UBE
- 1825 39) Specimen materiae medicae brasiliensis, Bd. IX,
p. 79 c. 9 tab. (3)
- 1837 40) Beiträge zur Kenntnis der Gattung Erythroxylon,
Bd. XVI, p. 283 c. 10 tab. (3) - 1840
- 1853 41) Versuch eines Commentars über die Pflanzen in den
Werken Marcgrav und Piso, Bd. XXVIII,
p. 179. (3)

In den bayerischen Annalen:

- 1832 42) Über die literarischen Leistungen der Reise der
 bayer. Naturforscher Dr. v. Spix und Dr. v.
 Martius nach Brasilien, Nr. 66 u. 67. (3)

In den Gelehrten Anzeigen:

- 1837 43) Über die geographischen Verhältnisse der Palmen
 in der neuen Welt, Nr. 120, S. 961. (3)
- 44) Über die Florenreiche der neuen Welt, Nr. 128
 S. 1045. UBE
- 1839 45) Palmen in der alten Welt, Bd. VIII, Nr. 105
 S. 843. UBE
- 1841 46) Das Geschlecht und das Befruchtungswerk der
 Pflanzen, im Zusammenhange mit den Lehren der
 Morphologie, Nr. 136 S. 57. UBE
- 1842 47) Über die Vegetation der unächten und ächten Para-
 siten, zunächst in Brasilien, Nr. 44 S. 353. UBE
- 1843 48) Bericht über die Aquisitionen an Schriften für die
 k. Akademie der Wissenschaften, Nr. 3 - 5. UBE
- 49) Bericht über die Kartoffelkrankheit in der Pfalz,
 Nr. 5 S. 47. UBE
- 50) Über die Sculpturen auf dem Berge Gabia bei Rio
 de Janeiro, Nr. 38 u. 39. UBE
- 51) Brisseau de Mirbels, anatomische und physiolo-
 gische Untersuchungen über den Stamm der Dattel-
 palme, Nr. 108 S. 865. UBE
- 52) Anzeige von Dr. C. H. Schultz, die Cyclose des
 Lebenssaftes in den Pflanzen, Nr. 164 - 167. UBE
- 53) Ehrengedächtnis der verstorbenen Akademiker:
 Desberger, Baron Larey, J. B. vom Mons,
 Nr. 172 - 174. UBE

1844	54)	Bericht über die auswärtigen literarischen Verbindungen der k. b. Akademie der Wissenschaften, Nr. 104.	UBE
	55)	Ehrenerwähnung der verstorbenen Akademiker: Bouvard und Etienne Geoffroy St. Hilaire, Nr. 223 und 224.	UBE
1845	56)	Über den Wachstumsprocess der Palmen, besonders über den Faserverlauf im Palmenstamme, Nr. 26 - 30.	UBE
	57)	Denkrede auf Karl Friede. v. Kielmeyer, Nr. 106 - 109.	UBE
	58)	Bemerkungen zu Dr. Guyon's Notiz über die Unfruchtbarkeit der Dattelpalme in Algier, Nr. 239.	UBE
1846	59)	Bericht über das 8. Heft seiner Genera et species Palmarum, Nr. 4.	UBE
	60)	Über das Vorkommen und die geographische Verbreitung der ächten Quina und der übrigen Quina-Arten in der Gegend von Loxa, nach den schriftlichen Nachrichten des J. J. de Caldas, Nr. 171 - 176.	UBE
	61)	Über die neuerlich in der Serra de Sincurâ im Sertão der Provinz Bahia aufgefundenen Diamanten - Localitäten, Nr. 196 - 197.	UBE
	62)	Über die Fructus loricati der Palmen, Nr. 251-253.	UBE
1847	63)	Bericht über die Morphologie der Palmen, Nr. 176 - 179.	UBE
1848	64)	Denkrede auf J. J. Berzelius, Nr. 233 - 237.	UBE
	65)	Nachricht vom Längenwachsthum der Schossen vom Bambusrohr, S. 763.	UBE
1850	66)	Das k. Herbarium zu München, Nr. 89 - 93.	UBE
1851	67)	Denkrede auf Heinrich Link, Nr. 59 - 69.	UBE

1852	68)	Ehrenerwähnung der verstorbenen Akademiker Ledebour und Oken, Nr. 1.	UBE
	69)	Über die Entdeckungen des Herrn Dr. Hofmeister bezüglich der Befruchtung der Kryptogamen, Nr. 2 u. 3.	UBE
1853	70)	Über die sogenannte Manna von Sidi Ghasi Batal in Kleinasien, Nr. 2 u. 3.	UBE
	71)	Vorläufige Nachricht über einige Versuche, den Einfluß der verschiedenen farbigen Lichtstrahlen auf Pflanzen betreffend, Nr. 70.	UBE
1855	72)	Beitrag zur Natur- und Literärgeschichte der Agaven, Nr. 23.	UBE
1856	73)	Über die Stellung der Pflanzengattungen Montanea und Diclidanthera im natürlichen Systeme, Nr. 2.	UBE
	74)	Über die Gattung Hornschuchia, Nr. 6.	UBE
1858	75)	Über die Pflanzennamen in der Tugissprache, Nr. 1.	UBE
	76)	Denkrede auf Joh. Salomo Chr. Schweigger, Nr. 10 - 12.	UBE
1860	77)	Botrytis fomentaria, ein parasitischer Schimmelpilz auf einer Raupe aus Brasilien, Nr. 28.	UBE
	78)	Über Buschmann's Werk: Die Spuren der Aztekischen Sprache, Nr. 41 - 43.	UBE

In den Sitzungsberichten der k. b. Akademie:

1860	79)	Denkrede auf Joh. Friedr. Ludwig Hausmann, S. 57 - 75.	UBE
	80)	Zur Literaturgeschichte der Muskatnuss und Muskatblüthe, S. 152 - 160.	UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 81) | Kritik des Gattungscharakters von Cinchona,
S. 308 - 320. | UBE |
| | 82) | Die Thiernamen in der Tupissprache, S. 471 - 539. | UBE |
| | 83) | Ehrenerwähnung von Christ. Gmelin, Gotthilf
Heinrich v. Schubert und Heinr. Rathke,
S. 551 - 553. | UBE |
| 1861 | 84) | Über den Charakter und die systematische Stellung
der beiden Pflanzengattungen Labatia Swartz und
Ponteria Aublet, Bd. I, S. 571 - 578. | UBE |
| | 85) | Monroncoa Aubl., eine ächte Convolvulaceen -
Gattung, Bd. I, S. 578 - 580. | UBE |
| | 86) | Ehrenerwähnung von Don Romualdo Antonio de
Seixas und Aug. Emanuel Fürnrohr, Bd. II,
S. 181 - 182. | UBE |
| 1862 | 87) | Ehrenerwähnung von Andr. Wagner, Emil Harless
und Carl Caesar v. Leonhard, Bd. I,
S. 327 - 328. | UBE |
| | 88) | Ehrenerwähnung von Heinr. Georg Bronn und
Dietrich Georg Kieser, Bd. II, S. 170 - 176. | UBE |
| 1863 | 89) | Ehrenerwähnung von Carl Ludwig Rümker, Carl
Kreil, Franz Xaver Zippe und Daniel Friedr.
Eschricht, Bd. I, S. 344 - 349. | UBE |
| | 90) | Nekrolog auf Caesar Mansuet Despretz und Eilert
Mitscherlich, Bd. II, S. 385 - 391. | UBE |
| 1864 | 91) | Nekrolog auf Heinrich Rose, Andreas v. Zipser
und Ferdinand v. Schmöger, Bd. I, S. 192 - 196. | UBE |
| | 92) | Über phosphorsaure Thonknollen (Koprolithen?)
von Leimersdorf, Bd. II, S. 191 - 192. | UBE |
| 1865 | 93) | Nekrolog auf Ludolf Christian Treviranus,
Rudolf Wagner und Friedr. Georg Wilhelm Struve,
Bd. I, S. 264 - 296. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1866 | 94) | Über den Stand der vom Verfasser herausgegebenen Flora Brasiliensis, Bd. I, S. 146 - 151. | UBE |
| | 95) | Nekrologe und Ehrenerwähnungen von Albert Oppel, George Philipps Bond, Karl von Raumer, Andr. Frhr. v. Baumgartner, Johann Franz Encke und John Lindley, Bd. I, S. 380 - 401. | UBE |

In den Denkschriften der k. b. Botanischen Gesellschaft zu Regensburg:

- | | | | |
|------|------|--|-----|
| 1815 | 96) | Polygalae quatuor novae, Bd. I, S. 183 - 186. | UBE |
| 1822 | 97) | De plantis nonnullis antediluvianis ope specierum inter tropicos viventium illustrandis, Bd. II, S. 121 - 147. | UBE |
| | 98) | Lychmophora, novum plantarum genus, Bd. II, S. 148 - 158. | UBE |
| 1841 | 99) | Über die Entwicklung der Botanik seit dem Bestehen der k. b. botanischen Gesellschaft, Bd. III, S. 1 - 29. | UBE |
| | 100) | Plantas aliquot brasilienses descripsit, Bd. III, S. 295 - 304. | UBE |

In der Flora oder botanischen Zeitung, herausgegeben von der k. b. botanischen Gesellschaft zu Regensburg:

- | | | |
|------|------|--|
| 1826 | 101) | Bericht über den dermaligen Stand unserer Kenntnisse von den Flechten, Nr. 13, S. 193 - 219. (3) |
| 1830 | 102) | Bemerkungen über die Gattung Loranthus Lin., Nr. 7, S. 96 - 111. (3) |
| 1831 | 103) | Die Vegetation am Rio Yupura, Nr. 7, S. 113 - 122. (3) |
| | 104) | Über einige Gattungen aus der Familie der Aroideen, Bd. II, S. 459. (3) |

- | | | | |
|------|------|---|-----|
| 1834 | 105) | Bemerkungen über die Flora von Ostindien in
pflanzengeographischer Hinsicht, S. 1 - 16 (3) | |
| | 106) | Bemerkungen und Wünsche in Beziehung auf die
Berichtigung der Nomenclatur in botanischen Gärten,
Nr. 32, S. 497 - 512. (3) | |
| 1835 | 107) | Akademische Denkrede auf Franz Gabriel Grafen
v. Bray, Bd. I, S. 33 - 77, Beibl. (3) | |
| 1837 | 108) | Herbarium Florae Brasiliensis. Plantae bra-
silienses exsiccatae, quas denominatas partim
diagnosi aut observationibus instructas Botano-
philis offert. Monach. (Aus der Flora 1837
Bd. II, 1838 Bd. II Beibl. Nr. 4, 1839 Bd. I,
1841 Bd. II Beiblatt besonders abgedruckt). | UBE |
| 1841 | 109) | Rede bei der außerordentlichen Sitzung der k. b.
Bot. Gesellschaft zur Feier des Geburtsfestes
ihres Protector's Sr. k. Hoh. des Kronprinzen
von Bayern, Nr. 46, S. 720 - 743. (3) | |
| 1842 | 110) | Denkrede auf Ang. Pyr. de Condolle. (3) | |
| | 111) | Rede beim Linnäusfeste. (3) | |
| 1846 | 112) | Beschreibung des ächten Quinabaumes von Loxa,
Cinchona officinalis, jetzt Condaminea, von
J. J. de Caldas, aus dem spanischen Original-
Manuscripte mitgetheilt, Nr. 25. (3) | |
| 1850 | 113) | Über die botanische Erforschung des Königreichs
Bayern, S. 17 ff. (3) | |
| 1852 | 114) | Chamaedorea atrovirens, eine neue Palme aus
Mexico, S. 721. (3) | |
| 1853 | 115) | Bemerkungen über die wissenschaftliche Bestim-
mung und die Leistungen unserer Gewächshäuser,
in Briefen an den Herausg. d. Flora, Nr. 11 ff (3) | |

- 1859 116) Robert Brown, eine akademische Denkrede,
Nr. 1 u. 2. (3)

In den *N o v a A c t a physico-medic. Adad. Caes. Leop. Carol. :*

- 1818 117) Über den Bau und die Natur der Charen, Bd. IX,
S. 183 - 212 c. tab. 2. (3)
- 118) De Fuci vesiculosi L. ortu et incremento,
Bd. IX, S. 215 - 226 c. tab. UBE
- 1820 119) Decas plantarum mycetoidearum, quas in itinere
Brasiliensi observavit, Bd. X, S. 503 c. tab. (3)
- 1823 120) Beitrag zur Flora Brasiliens v. Maxim. Pr. v.
Wied-Neuwied, mit Beschreibungen v. Nees v.
Esenbeck und Martius, Bd. XI, S. 1-88 t.
1-6, Bd. XII (1824) S. 1-54 t. 1-8. (3)
- 121) Göthea, novum plantarum genus. Descr. Nees
ab Esenbeck et Martius, Bd. XI. I S. 89 - 102
tab. 7 - 10. (3)
- 122) Fraxinellae plantarum familia naturalis definita,
auct. Nees ab Esenbeck et Martio, Bd. XI. I
S. 147-190 tab. 18-31. (3)
- 1826 123) Beitrag zur Kenntnis der natürlichen Familie der
Amarantaceen, Bd. XIII, S. 209 - 322 c. tab. 2 (3)
- 1827 124) Fridericia, novum plantarum genus, Bd. XIII.
II S. 7-12 c. tab. 2. (3)
- 1832 125) Beschreibung einiger neuen Nopaleen, Bd. XVI.
I S. 321-362 tab. 17-26. (3)
- 1835 126) Die Eriocanleae als selbständige Pflanzenfamilie
aufgestellt und erläutert, Bd. XVII S. 1 - 72 t.
1 - 5. (3)

In den Naturk. Verhandelingen van de Hollandsche Maatschappij te Harlem. Zweede Serie I :

- 1841 127) Bemerkungen über den dermaligen Stand der Untersuchung von dem Befruchtungswerke der phanerogamischen Pflanzen. (3)

In Buchners Repertorium der Pharmacie:

- | | | | |
|------|------|---|-----|
| 1827 | 128) | Über die in der Capitanie von Minas Geraes in Brasilien bekannten Arzneigewächse. Bd. XXV S. 337 - 381. | UBE |
| 1829 | 129) | Über einige in den Provinzen Bahia, Pernambuco und pianhy bekannte Arzneigewächse, Bd. XXXII (1829) S. 169 - 190. | UBE |
| 1830 | 130) | Über den Cacao, Bd. XXXV S. 1 - 24. | UBE |
| | 131) | Über die Bereitung des Pfeilgiftes Urari, Bd. XXXVI S. 337 - 353. | UBE |
| 1837 | 132) | Über einige in der Provinz Rio Negro beobachtete Arzneigewächse, Bd. XXXV, S. 169-190. | UBE |
| | 133) | Das Naturell, die Krankheiten, das Arztthum und die Heilmittel der Ureinwohner Brasiliens, Bd. 83 S. 189 ff. | UBE |
| 1863 | 134) | Die Fieberrinde, der Chinabaum, sein Vorkommen und seine Cultur, Bd. XII S. 337. | UBE |

In Wallich Plantae asiatic. rarior. :

- 135) Eriocauleae et Xyrideae Indiae orientalis expositae. (3)
- 136) Chamaerops Martiana descripta, S. 5-7 (3)

In der *L i n n a e a*, Journal für die Botanik:

- 1830 137) Drei neue mexicanische Palmen,
Bd. V, S. 204. (3)

In der Deutschen Vierteljahresschrift:

- 1839 138) Die Vergangenheit und die Zukunft der amerika-
nischen Menschheit, S. 235. UBE

In den Deutschen Blättern, München:

- 1840 139) Linné und der Zweifler, München, S. 225-241. (3)
140) Die Gährung, ein Leben, München,
S. 65-72. (3)

In der Allgemeinen Zeitung von Augsburg:

- 1834 141) Suitram's Fahrten, hrsg. von Ed. von Schenk
und C. Fernau. - 1841 UBE
1839 142) Palmenlieder in den deutschen Theeblättern,
S. 125, 129, 130. UBE
143) Die Erschaffung des Negers, eine brasilianische
Volkssage, S. 77. UBE
144) Der Aussätzige oder die Klapperschlange, S. 133. UBE
145) Warum weinst Du? Erlebnisse eines Tages in
Paris, S. 201. UBE

In den *M e m o i r e s* de l'Acad. R. de Bruxelles:

- 1843 146) Beobachtungen über die periodischen Erschei-
nungen im Pflanzenreiche im botanischen Gar-
ten zu München. (3)

In den *B u l l e t i n s* de l'Acad. R. de Bruxelles:

- 147) Sur la disposition des parties foliaceés Palmiers,
Bd. XIII Nr. 2. (3)

In dem Bericht von der Versammlung deutsch. Land- und
Forstwirthe:

- 1844 148) Über die vermeintliche Uerzeugung ohne Samen
 und Keim, mit besonderer Beziehung auf den
 Brand im Getreide, das Mutterkorn und die Stock-
 fäule der Kartoffel, S. 132 ff. (3)
- 149) Über die Ramification unserer Forstbäume,
 in Beziehung auf das Ausästen derselben,
 S. 132 ff. (3)
- 150) Über Pilzentwicklung und Versporen des Holzes. (3)

In dem Central - Landwirthschaftsblatt von Bayern:

- 1843 151) Über das Guano, S. 247 ff und 421. UBE
- 1845 152) Über die diesjährige Krankheit der Kartoffeln
 oder die nasse Fäule, S. 362 - 379. UBE

In der Revista trimensal ou Journal do Instituto historico e
geografico do Brasil:

- 1845 153) Como se deve escrever a historia do Brasil,
 dissertacao offerecido ao Instituto, Nr XXIV. (3)

In den Jahresberichten der bayerischen Gartenbaugesellschaft:

- 1862 154) Über die Gärten der Unterwelt und des Meeres,
 S. 64 - 68. (3)
- 1863 155) Die Florenreiche, S. 104 - 113, 1864 S. 64 -
 90. (3)

In Moll's Neuem Jahrbuch der Berg- und Hüttenkunde:

- 1826 156) Mineral. Bemerk. auf Brasil. Reise, S. 127,
 Nr. 6 (3)

Tätigkeitsbereich:

M a r t i u s Karl Friedrich Philipp war ein hervorragender Vertreter der botanischen Wissenschaft. Der Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Tätigkeit liegt in seiner brasilianischen Reise. Die Reise selbst eröffnete ihm das Feld der fruchtbringendsten schriftstellerischen Tätigkeit. Außerdem kennt man von ihm Schriften kulturgeschichtlichen, ethnographischen und sprachwissenschaftlichen Inhalts.

Literatur:

(1)	II	S.	132
(2)	XX	S.	517 - 527
(3)		S.	207 - 218
(4)	I	S.	83 / 84
		S.	174 - 179
(4)	II	S.	239 / 240
(19)	XVIII	S.	632 / 633
(26 c)	II	S.	1515
(26 e)	II	S.	1654
(33)	VII	S.	1786
(38)	II	S.	67
(38)	III, 2	S.	879
(47)			

MEILINGER, Andreas Florian

geb. : am 29. November 1763 zu Landshut

gest. : am 30. November 1837 zu München

- 1783 Eintritt in den Benediktinerorden
1784 Ablegen seiner Profeß in Benediktbeuren
1787 Empfang der Priesterweihe
1794 Professor der Philosophie am Lyceum zu Freising
1796 Professor der Philosophie in Benediktbeuren
1801 Professor an der Universität zu Salzburg
1803 Professor am Lyceum zu Passau
1807 Professor am Lyceum zu München
1823 Rektor am Lyceum zu München
1826 Ordentlicher Professor der Philosophie an der Universität
 zu München
1832 Mitglied des obersten Schulraths

Schriften:

- 1821 1) Grundriß der Logik und Metaphysik, 3. Aufl. 1835. (2)
1826 2) Pädagogische Bemerkungen über die vaterländischen
 Gymnasien. (2)
1827 3) Grundriß der Moralphilosophie und des Naturrechts. (2)
1828 4) Über den Sinn und die Bedeutung der akademischen
 Gesetze, Rektoratsrede. (2)

Literatur:

- (1) II S. 149
(2) XXI S. 217 / 218
(47)

S I B E R , Thaddäus

geb.: am 8. ¹ September 1774 zu Schrobenhausen in Bayern

gest.: am 30. März 1854 zu München

-
- 1791 ² Benediktiner im Stift Scheyern
- 1797 Priester
- 1798 Hilfspriester zu Fischbachau im Königreich Bayern
- 1799 Professor am Gymnasium zu Ingolstadt
- 1801 Professor der Physik und höheren Mathematik am Lyceum
zu Freising
- 1803 ³ Professor der Physik und höheren Mathematik am Lyceum
zu Passau
- 1807 ⁴ Direktor am Lyceum zu Passau
- 1810 Professor der Chemie, Physik und Mathematik am Lyceum
zu München
- 1826 Ordentlicher Professor der Physik an der Universität zu München

Schriften:

- 1805 1) Leitfaden zu Vorlesungen über Naturlehre und ange-
wandte Mathematik, Passau. (19)
- 1808 2) Theorie des Unendlichen nach Schulz und Bendavid,
Passau. (2)
- 1812 3) Rede an Professor Raabs Grabe, München (19)

-
- 1) laut (19) XX S. 460 : 9. September
- 2) laut (6) LV S. 37 : 1792
- 3) laut (6) LV S. 37 : 1804
- 4) laut (6) LV S. 37 : 1804

- 1815 4) Anfangsgründe der Physik und angewandten Mathematik, Landshut (zweite umgearbeitete Auflage von) UBE
- 1817 5) Über das neue Metallthermometer des Herrn Brequet, in Schweigger's Beyträgen zur Chemie und Physik, Bd. XX, S. 465 - 466. (19)
- 1819 6) Anfangsgründe der Algebra, Geometrie und Trigonometrie, Landshut. (2)
- 7) Leben und Lehrmeinungen berühmter Physiker am Ende des 16. und Anfang des 17. Jahrhunderts, als Beyträge zur Geschichte der Physiologie in engerer und weiterer Beziehung, Sulzbach, 7 Bde. - 1826. UBE
- 1826 8) Anfangsgründe der höheren Mathematik, Sulzbach. (38)
- 1837 9) Grundlinien der Experimentalphysik, München. (2)

Tätigkeitsbereich:

Thaddäus S i b e r 's Schriften behandeln durchwegs rein physikalische und mathematische Probleme. Auch rühren von ihm zahlreiche meteorologische Beobachtungen. Vorlesungen hielt er nur über Physik.

Literatur:

(1)	II	S.	558
(2)	XXXIV	S.	134
(6)	LV	S.	37 / 38
(19)	XX	S.	460
(38)	II	S.	922
(47)			

S P Ä T H, Johann Leonhard

geb. : am 11. November 1759 zu Augsburg

gest. : am 31. März 1842 zu München

-
- 1775 Besuch des Branderschen Laboratoriums
- 1785 Studium an der Universität zu Altdorf
- 1788 Ordentlicher Professor der Physik und Mathematik an der
Universität zu Altdorf
- 1795 Bauinspektor der Universität
- Professor der Forstwissenschaft
 - Direktor der Domainewaldungen
- 1809 Professor der Mathematik am Lyceum zu München
- 1812 Verleihung des Titels "Königlich baierischer Hofrath
- 1824 Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München
- 1826 Ordentlicher Professor der Mathematik an der Universität
zu München

Schriften:

- 1788 1) Über Bau, Effect und Berechnung einer Walzmaschine
mit zwei oder drei Wellen, die durch die Kräfte des
Wassers in Bewegung gesetzt wird, Erfurt. (38)
- 2) Beschreibung des Baus und Effects einer Polir-
maschine, Erfurt. (38)
- 3) Berechnung des Grades der Genauigkeit, womit auf ei-
nem Mauerquadranten nach J. Bird's und G.F.
Brander's Theilungsmethode die Abtheilung der Theil-
kreise für die 90 und 96 Theile vollführt werden kann,
Leipzig. (38)

- 1789 4) Analytische Versuche über die Zuverlässigkeit,
 womit ein Landmesser mittelst verschiedener
 geometrischer Werkzeuge, Winkel und Linien ab-
 messen kann, Nürnberg. (38)
- 5) Photometrische Untersuchung über die Deutlichkeit,
 womit wir entfernte Gegenstände durch eine dioptri-
 sche Fernröhre beobachten können, Leipzig. (38)
- 1790 6) Geodäsie oder Anweisung zum Feldmessen, 2 Th.,
 Nürnberg. (38)
- 1791 7) Prgm., quo novam methodum, regiones saxosas
 geographice dimetiendi proponit. (38)
- 8) Abhandlung über Elektrometer, Nürnberg. (38)
- 9) Über einen neuen Eudiometer, der noch dazu dient,
 Untersuchungen über den Grad der bei Vermischung
 der Luftarten entbundenen Wärme anzustellen. (38)
- 10) Untersuchungen über das Feuer. (38)
- 11) Berechnung des senkrechten Abstandes der höchsten
 Stelle der Grundfläche von Augsburg über die Fläche
 des mittelländischen Meeres. (38)
- 1792 12) Über die Dichtigkeit und Elasticität der Medii unter
 dem Recipienten einer Luftpumpe. (38)
- 13) Über die Spannkraft der Elektricität in dem Leiter
 einer Elektrisirmaschine. (38)
- 1794 14) Abhandlung von runden, ovalen, Ei- und Polygonal-
 fässern, Nürnberg. (38)
- 15) Practische Anweisung, allerlei Arten von Brau-, Brenn-
 und Farbgefäßen zu visiren, 2. Aufl. 1796. (38)
- 1795 16) Dissertation de observatione eclips. satellitum Jovis,
 Altdorf. (38)
- 1796 17) Über die örtliche progressive Wachsthumszunahme der
 Waldbäume, Nürnberg. (38)

- 1797 18) Anleitung, die Mathematik und physikalische Chemie auf dem Forstwesen nützlich anzuwenden, Nürnberg. (38)
- 19) Fragmente aus der forstlichen Stereometrie. (38)
- 1798 20) Abhandlung über den forstlichen Zuwachs und die Gehaubestimmungen, Ulm. (38)
- 1800 21) Practische Abhandlung über das Verkohlen in großen und kleinen Meilern, Nürnberg. (38)
- 1801 22) Handbuch der Forstwissenschaft, 4 Bde., Nürnberg. (38) - 1805
- 1802 23) Beschreibung und Gebrauchsanweisung eines neuen, sehr einfachen Taxations-Instruments oder Baumesers, Nürnberg. (38)
- 1806 24) Noch einige forstwissenschaftliche Schriften über das Technologische der ovalen und Eifässer. (38)
- 1810 25) Die Visirkunst, oder die einfachste, leichteste und sicherste Art, runde, ovale und Eifässer, so wie eckige Fässer aller Gattung zu visiren. Für Visirer und Umgeldner, Nürnberg. (19)
- 1811 26) Statik der hölzernen Bogenbrücken nach von Wiebe-king's Construction, München. (38)
- 1812 27) Statik und Dynamik der Physik, 2 Bde. Nürnberg (38)
- 1815 28) Über die Kröpfe der Mühlgerinne und Beschauelung der unterschlächtigen Räder, Nürnberg. (38)
- 29) Die Kosmogenie oder über die Entstehung und Ausbildung des Sternenhimmels, Nürnberg. UBE
- 1816 30) Die höhere Geodäsie, oder die Wissenschaft, die Reiche der Erde und diese selbst geographisch aufzunehmen und zu chartiren, 1 ste Abtheil., München. (19)
- 1817 31) Sendschreiben über die mineralischen Körper. (38)

- 1819 32) Die practische Geometrie, angewandt für die Aufnahme großer Districte, der Flür-, Ämter- und Profilcharten, Nürnberg. (19)
- 33) Abhandlung über die Grundsteuer nach dem reinen und rohen Ertrag der Stücke, München. (19)
- 34) Praxis der Güterarrondirung, nach eigenen Ansichten und Erfahrungen dargestellt, Nürnberg. (19)
- 1820 35) Über die Verdichtung des Wassers bei seinem Durchgang durch Engpässe. (38)
- 1822 36) Abhandlung über die Aufnahme der Gewerbesteuer in grossen Staaten und Reichen, nach einem neuen Princip aufgestellt, Sulzbach. (19)
- 37) Über den natürlichen Magnetismus der Erde, über Nordlicht, Sonnenflecken, Feuerkugeln, Sternschüsse und Kometen, Nürnberg. (38)
- 1824 38) Über die bewegende Kraft eines unterschlächtigen Wasserrades. (38)
- 1835 39) Über die Natur, Veränderungen und Dauer unserer Sonne, München. UBE

In Bode's Jahrbuch:

- 1792 40) Über die Zuverlässigkeit der Beobachtungen mit astronomischen Fernröhren, Quadranten und Hadley'schen Sextanten. (38)
- 1793 41) Astronomische Nachrichten. (38)
- 42) Über die GröÙe des Irrthums einer Beobachtung mit einem durchaus fehlerhaften Mauerquadranten. (38)
- 1794 43) Über die Parallaxe und GröÙe der Fixsterne. (38)
- 1795 44) Photometrische Untersuchung über die Beobachtungen der Verfinsterungen des Jupitertrabanten. (38)
- 45) Über die Versinnlichung der Deutlichkeit, mit welcher ein Fixstern in einem Reflector gesehen werden kann, Suppl. I. (38)

In Dingler's Journal:

1822	46)	Über die Verdichtung des fliessenden Wassers, Bd. VIII, S. 218.	UBE
	47)	Statik der Windkessel, Bd. IX, S. 74.	
1823	48)	Statik von Natur flüssiger und geschmolzener minera- lischer Körper, Bd. X S. 169.	UBE
	49)	Statik der gasartigen Auflösung mineralischer Körper, Bd. XI, S. 218.	UBE
	50)	Statik der Dampfkessel, Bd. XII, S. 17.	UBE
1824	51)	Über die pyrometrische Ausdehnung des Eisens in hohen Hitzgraden, Bd. XV. S. 222.	UBE
	52)	Über ein neues Verfahren, grosse Hitzgrade mit einem Wedgwood'schen Pyrometer zu messen, Bd. XV, S. 230.	UBE

Tätigkeitsbereich:

Johann Leonhard Späth's Veröffentlichungen befassen sich mit mathematischen, physikalischen und forstwissenschaftlichen Themen. Er hielt Vorlesungen über Physik und Mathematik.

Literatur:

(1)	II	S.	589
(2)	XXXV	S.	67 / 68
(19)	XX	S.	528 / 529
(36 c)	XX, 2	S.	1008 - 1012
(38)	II	S.	966 / 967
(47)			

SCHORN, Ludwig von

geb. : am 9. Juni 1793 zu Castell bei Schweinfurt

gest. : am 17. Februar 1842 zu Weimar

- 1811 Studium der Theologie in Erlangen
- 1816 Wechsel nach München
- 1819 Durchforschung der Kunstsammlungen in Dresden
- 1820 Redakteur des zum Morgenblatt für gebildete Stände gehörigen
Kunstblattes
 - Übersiedlung nach Stuttgart
- 1822 Besuch Italiens
- 1823 Besuch Frankreichs
- 1826 Berufung als Professor der Kunstgeschichte an die Universität
zu München
 - Generalsekretär der Akademie der bildenden Künste
- 1828 Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München
 - Doctor honoris causa der philosophischen Fakultät der
Universität zu Erlangen
- 1832 Hofrath und Direktor der Kunstanstalten in Weimar
- 1838 Verleihung des Verdienstordens vom König von Württemberg
 - Verleihung des weißen Falken vom Großherzog von Württemberg
- 1839 Erteilung des erblichen Adels

Schriften:

- 1818 1) Über die Studien der griechischen Künstler ,
Heidelberg. UBE
- 1822 2) Über die Pallas-Statuen im Dresdner Natiken-
Museum; in Böttiger's Amalthea Bd. 2 UBE

- | | | | |
|--|-----|--|-----|
| | 3) | Erläuterungen zum 7-ten u. 8-ten Heft von Tischbein's Homer, nach Antiken gezeichnet, Stuttgart und Tübingen. (19) | |
| 1830 | 4) | Beschreibung der Glyptothek Sr. Majestät des Königs Ludwig I. von Bayern, München. | UBE |
| 1832 | 5) | Übersetzung und Commentirung von Vasari's Künstlerbiographien, 2 Bde. Stuttgart, auch 1837, Gesamtwerk von Ernst Förster 1843-1849. (2) | |
| 1835 | 6) | Alexanders des Großen Einzug in Babylon von Thorwaldsen. Text dazu von L. Schorn, München. | UBE |
| | 7) | Erklärung der am römischen Denkmale zu Igel befindlichen Bildwerke. (2) | |
| | 8) | Umriß einer Theorie der bildenden Künste, Stuttgart. (2) | |
| | 9) | Gruppen des Lebens, hrsg. von L. Schorn nach Buonarotti's Fresken in den Fensterbogen der Sixtinischen Capelle, durch eigene Arabesken commentirt. (2) | |
| 1838 | 10) | Teste di Bacco e Laocoonte, Rom. | UBE |
| Im Kunstblatt, zum Morgenblatt für gebildete Stände gehörig: | | | |
| 1820 | 11) | Dodwells Ansichten von Griechenland, Nr. 15, S. 57. | UBE |
| | 12) | Merkwürdiges Manuscript mit Miniaturen, Nr. 49, S. 194. | UBE |
| 1821 | 13) | Abgüsse der Aeginetischen und Elginischen Marmorbilder in Stuttgart, Nr. 88, Nr. 89 | UBE |
| | 14) | Wilhelm, König von Württemberg, Bildnis in ganzer Form, Nr. 94. | UBE |
| | 15) | Psyche, Marmorstatue von Dannecker, Nr. 101. (19) | |
| 1822 | 16) | Villa Sommariva und Villa Melzi am Comer See, Nr. 90, 92. (19) | |
| | 17) | Nachrichten aus Mailand, Nr. 97, 98 (19) | |

Tätigkeitsbereich:

S c h o r n Ludwig trat, wie seine Werke erkennen lassen, als Kunst-
historiker an die Öffentlichkeit. Er war sehr stark von T h i e r s c h ' be-
einflußt. Vorlesungen hielt er über Geschichte der alten und neuen Kunst,
Ästhetik und Mythologie.

Literatur:

(2)	XXXII	S.	379 - 382
(19)	XX	S.	257 / 258
(36 b)	XX, 1	S.	186 - 197
(47)			

S T A H L , Konrad Dietrich Martin

geb. : am 30. März 1771 zu Braunschweig

gest. : am 12. Februar 1883 zu München

Professor in Landshut und München.

... siehe Inaugural-Dissertation Günther W e r k , Erlangen. (52)

Literatur:

(38) II S. 980 / 981

(40) S. 75

(47)

(52)

THIERSCH, Friedrich

geb. : am 17. Juni 1784 zu Kirchscheidungen bei Freiburg
an der Unstrut

gest. : am 25. Februar 1860 zu München

- 1798 Besuch der Fürstenschule zu Pforta
- 1804 Studium der Theologie an der Universität zu Leipzig
- 1807 Ablegen der theologischen Prüfung an der Universität zu
Dresden
 - Privatlehrer zweier Livländer v. Baranoff in Göttingen
 - Kollaborator am Gymnasium zu Göttingen
- 1808 Habilitation zum Privatdozenten
- 1809 Gymnasialprofessor in München
- 1811 Privatlehrer für Literatur, Geographie und Geschichte der
fünf Töchter Max Joseph's
 - Adjunkt an der königl. bayerischen Akademie
 - Professor am Lyceum zu München
- 1813 Ferienreise nach Paris, um Schätze der alten Kunst zu stu-
dieren
- 1814 Mitglied der königl. bayerischen Akademie, zugleich Sek-
retär derselben
 - Besuch Wiens
- 1815 Ausgrabungen bei Salzburg
 - Eröffnung des Erziehungsinstitutes "Athenäum" in München
- 1816 Heirat mit der Tochter des Generalsuperintendenten Löffler
in Gotha
- 1822 Erwerb des "rothen Hauses"
 - Reise nach Rom und Neapel

- 1826 Professor der Beredsamkeit und alten Literatur an der
Universität zu München
- 1829 Rektor der Universität zu München
- 1831 Fahrt nach Triest und Nauplia
- 1832 Rückkehr nach München
- 1835 Reise nach Holland
- 1836 Reise nach Belgien und Frankreich
- 1837 Anregung zur Gründung des Vereins von deutschen Philologen
und Schulmännern
- 1838 Vorsitz bei dessen erster Versammlung
- 1845 Zweite Reise nach Italien und Sizilien
- 1847 Erneut Rektor der Universität
- 1848 Präsident der königl. bayer. Akademie
- 1852 Besuch Athens
- 1853 Theilnahme an der Stiftung des Maximilians-Ordens für Kunst
und Wissenschaft
- 1858 Versetzung in den Ruhestand

Schriften:

- 1803 1) Tabellen, enthaltend eine Methode, das griechische
Paradigma einfacher und gründlich zu lehren, Göt-
tingen; 2 te vermehrte Ausgabe Göttingen 1809- UBE
- 1804 2) Eine Abhandlung de origine hexametri. (2)
- 3) Eine lateinische Ode an den Kurfürsten! (2)
- 4) Lateinisches Gedicht in Hexametern an die Lehrer. (2)
- 5) Deutsches Gedicht in fünffüßigen Jamben an die
Freunde. (2)
- 1806 6) Briefe an Lange. (2)
- 7) Briefe an Krehl. (2)
- 1807 8) Briefe, Leipzig. (2)
- 9) Ästhetische Aufsätze über neue Literaturerscheinungen
in der Zeitschrift "Der Freimüthige". (2)

- 10) Vier Elegien über religiöse Gemälde der Dresdener Maler Kügelgen und Hartmann, in Wielands Merkur. (2)
- 11) Aufsatz über deutsche Metrik für einen Damenalmanach. (2)
- 1808 12) Specimen editionis Symposii Platonis. Inest et quaestio, quo Alcaeo carmen vindicatur, quod vulgo Theocriti putaverunt. Göttingen. (19)
- 13) Habilitationsschrift über Platon's Symposion, mit Episoden über Hippokrates, Tyrtäus und Alcäus, mit Widmung an Heyne in griechischen Hexametern. (2)
- 14) Glaukos und Philemon, eine griechische Erzählung; der Liebe und Freundschaft gewidmet; in dem Taschenbuche für das Jahr 1808. (19)
- 1810 15) Betrachtungen über die angenommenen Unterschiede zwischen Nord- und Süddeutschland; ein Beitrag zur Kenntniss der neuesten Äusserungen des Zeitgeistes, 1 ste und 2 te Auflage Leipzig (Die erste Auflage erschien ohne seinen Namen). (19)
- 1812 16) Griechische Grammatik, vorzüglich des homerischen Dialects für Schulen, Leipzig; 2 te viel verm. und gänzlich umgearb. Aufl. 1818; 3 te verm. und verbess. Aufl. 1826. UBE
- 17) Griechische Grammatik des gemeinen Dialects zum Gebrauch für Anfänger, Leipzig; 2 te verbesserte Aufl. 1819. UBE
- 1813 18) Aufsatz über die Schulen in Patmos, Chios und Constantinopel. (2)
- 1815 19) Griechische Grammatik zum Gebrauch für Schulen, Leipzig; 4 te verm. und verbesserte Aufl. 1855 UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1816 | 20) | Über die Epochen der bildenden Kunst unter den Griechen; 1 ste Abhandlung, Einleitung und erste Epoche enth. München; 2te Abh. die Epoche der Kunstanwendung enth. 1820. (19) | |
| 1818 | 21) | Lobschrift aus Karl Wilhelm Friedr. von Breyer. Gelesen bey seiner Todtenfeyer in der Kirche der Studienanstalt zu München, den 29. April 1818. (19) | |
| 1819 | 22) | Friedrich Heinrich Jacobi, nach seinem Leben, Lehren und Wirken dargestellt, München, zusammen mit Friedr. Schlichtegroll und Cajet v. Weiller. München. | UBE |
| 1820 | 23) | Pindar's Werke, Urschrift; Übersetzung in den Pindarischen Versmaßen und Erläuterungen, Leipzig, 2 Theile. (19) | |
| | 24) | Anhang zur 3ten Aufl. des 4ten Theils von Fr. Jacobi's Elementarbuch der griech. Sprache. (19) | |
| 1821 | 25) | Vorschlag zur Errichtung einer deutschen Legion in Griechenland, München. (19) | |
| 1822 | 26) | Hülfsbücher zur Erlernung des Griechischen, nach des Verfassers beiden Grammatiken der griechischen Sprache, Leipzig. (19) | |
| 1823 | 27) | Intorno due Statue del Museo Vaticano e sulla espressione degli affetti nelle opere di arte antica, Lettere al Ch. Signor Cavalier Tambroni, Roma. (19) | |
| 1825 | 28) | Über eine griechische Gemma litterat. im Besitze S. Maj. des Königs, eine antiquarische Abhandlung, Sulzbach. (19) | |
| 1826 | 29) | Reisen in Italien von Fr. Thiersch, Ludwig Schorn, Ed. Gerhard und Leo von Klenze, Bd. I. (19) | |
| | 30) | Über gelehrte Schulen, mit besonderer Rücksicht auf Bayern. - 1831. 4 Bde. Stuttgart u. Tübingen. | UBE |
| 1829 | 31) | Über die Epochen der bildenden Kunst unter den Griechen. München. | UBE |

1831	32)	Geschichte des bayerischen Schulplans von 1829 und seiner Revision im Jahre 1830, Stuttgart und Tübingen.	UBE
1833	33)	De l'etat actuel de la Grèce et des moyens d'arriver à sa restauration, Leipzig.	UBE
1835	34)	Examen critique, Leipzig.	UBE
	35)	Ludovico Primo Bavariae Regi Potentissimo Augustissimo Protectori Clementissimo E + Theresiae Reginae Patronae Gratosissimae, München.	UBE
1838	36)	Über den gegenwärtigen Zustand des öffentlichen Unterrichts in den westlichen Staaten von Deutschland, Holland, Frankreich und Belgien, Stuttgart u. Tübingen.	UBE
1839	37)	Geschichte des Jahres 1837, in Cotta's historischem Taschenbuche. (2)	
1844	38)	Über Protestantismus und Kniebeugung im Königreiche Bayern; drei Sendschreiben an den Herrn geistlichen Rath und Professor Dr. Ignaz Döllinger, Marburg.	UBE
1846	39)	Allgemeine Ästhetik in den akademischen Lehrverträgen, Berlin.	UBE
	40)	Apologie eines Philhellenen wider den Fürsten Herrmann L.G. von Pückler Muskau, München.	UBE
1848	41)	Sizilianische Sonetten. München.	UBE
1857	42)	Über das conservative und reaktionäre Princip auf dem Gebiete der Wissenschaft, München.	UBE
1883	43)	Die Königsburg von Pergamon; ein Bild aus der griechischen Vorzeit, Stuttgart.	UBE

Im Intelligenzblatte der Jenaer Allgemeinen Literatur - Zeitung:

1809	44)	Erklärung gegen den Aufsatz: "Einige Bemerkungen über Thiersch's Tabellen über das griechische Verbum", Nr. 4. (19)	
------	-----	---	--

In Acta Philologorum Monacensium auctoritate regia edidit
Nürnb. und München:

Tom. I. Fasc. 1, 1812; Fasc. 2. 3. 1813; Fasc. 4. 1815;

Tom. II. Fasc. 1. 1816; Fasc. 2. 1818; Fasc. 3. 4. 1819;

Tom. III. Fasc. 1. 1821; Fasc. 2. 1822;

Von T h i e r s c h sind darin folgende Abhandlungen:

- 45) De Verborum Modis, quibus apud Homerum Tempora
et Causae rerum indicantur, Tom. 1. p. 1-24, 175-
224, 435-457. (19)
- 46) De Copiis Victorianis in Homerum; Hesiodum,
Pindarum et Tragicos, p. 307-337. (19)
- 47) Anthologia Carminum graecorum, p. 419-431. (19)
- 48) Diss. qua leges de Usu Modorum apud Homerum con-
tra Hermanni Dissertationes defendantur,
p. 468 - 491. (19)
- 49) Additamenta ad Hermanni Editione fecundam Vigeri,
nec non ad Boeckhii Notas criticas in Pindarum,
Tom. II., p. 99-112, 261-290. (19)
- 50) Observationes in Varios Scriptores graecos et latinos,
Tom. III. p. 273-290, 451-475. (19)
- 51) De Gnomicis carminibus Graecorum scripsit,
Pars prior, p. 389-414. (19)

Im Morgenblatt für gebildete Stände:

- 1810 52) Gedichte in Wielands deutschem Merkur. (19)

In dem zum Morgenblatt gehörigen Kunstblatt:

- 1821 53) Über Herrn D. Sicklers Vorschlag einer Ausgrabung
in Olympia zu Errichtung eines Denkmals für Winkel-
mann, Nr. 26.

UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1824 | 54) | Die Glyptothek in München, München Nr. 7 | UBE |
| | 55) | Über zwey griechische Bildsäulen im vaticanischen Museo, Nr. 68 - 70. | |

In den Denkschriften der Münchner Akademie der Wissenschaften der philologischen Classe:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1813 | 56) | Über die Gedichte des Hesiodus, ihren Ursprung und Zusammenhang mit denen des Homers, S. 1-46. | UBE |
| 1843 | 57) | Ueber das Erechtheum auf der Akropolis zu Athen; Bd. 5 3. Abth, Bd. 6 1. Abth. - 1850 München. | UBE |

In Schelling's allgem. Zeitschrift für Deutsche:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1813 | 58) | Darstellung der Fortschritte der philolog. Wissenschaften zu München 1807 und ihres jetzigen Zustandes unter den verschiedenen wissenschaftlichen Völkern, Bd. I, Hft. 4. | UBE |
|------|-----|---|-----|

In den Curiositäten der phys. lit. histor. artist. Vorwelt und Mitwelt:

- | | | | |
|------|-----|--|--|
| 1820 | 59) | Bericht über die neuerlich ausgegrabenen römischen Alterthümer an die Akad. der Wissenschaften. Bd. 8 D. 57-60. (19) | |
|------|-----|--|--|

In Böttiger's Amalthea:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1820 | 60) | Über die mythologische Bedeutung der auf Aegina gefundenen Bildsäulen, Bd. I S. 137-160. | UBE |
|------|-----|--|-----|

Tätigkeitsbereich:

Friedrich Thiersch war Philologe, Pädagoge und Philhellene. Das ganze Wesen von Thiersch darf nicht nach dem Maßstabe des gelehrten Philologen beurteilt werden: er ist in seiner Vielseitigkeit und Weltgewandtheit weit eher den alten Humanisten zu vergleichen mit ihrer zur Polemik und Polypragmosyne neigenden Natur; jedenfalls darf er in Bayern den gediegensten Vorkämpfern für eine freiere Entwicklung des Staatslebens zugezählt werden.

Vorlesungen hielt er über Beredsamkeit und alte Literatur.

Literatur:

(1)	II	S.	660
(2)	XXXVIII	S.	7 - 17
(4)	I	S.	99
(4)	II	S.	254
(15)			
(19)	XVI	S.	17 / 18
(19)	XXI	S.	49 - 52
(26 c)	II	S.	2707
(26 g)	IV	S.	2989
(33)	XI	S.	1490
(45)		S.	420 - 423
(47)			

VOGEL , Heinrich August

geb. : am 25. Juli 1778 zu Westerhof bei Göttingen

gest. : am 24. November 1867 zu München

1802 Conservator des physikalischen Cabinets

- Lehrer der Chemie am Lycée Napoleon zu Paris

1826 Ordentlicher Professor der Chemie an der Universität
zu München

Schriften:

1806 1) Dissertation chimico - pharmaceutique sur la
Graissee: lue á la Societe de Pharmacie de Paris
a Paris. (19)

1829 2) Die Mineralquellen des Königreichs Bayern, München. UBE

1830 3) Lehrbuch der Chemie, 2 Bde., München. (38)

In den Journales de Physicales:

1810 4) Analyse de la laumonite, Bd. LXXI. (38)

1811 5) Expr. sur le sucre de lait; mit Bouillon - Lagrange,
Bd. LXXII. (38)

1812 6) Sur la transformation de la fécule de froment en
matière sucrée, Bd. LXXIV. (38)

7) De l'action de différens fluides élastiques sur le
mercure, Bd. LXXV. (38)

1813 8) Analyse de la Iherzolite, Bd. LXXVI. (38)

9) De l'action de la lumière solaire sur les corps
simples et composés, Bd. LXXVI und 1815 Bd.
LXXX. (38)

- 1815 10) Expériences sur le zinc, Bd. LXXX. (38)
 11) De l'action du sucre sur les sels et les oxydes
 métalliques, Bd. LXXXI. (38)

In den Annales chim:

- 1806 12) Mém. sur la graisse et de quelques composés
 médicamenteux dont elle est l'excipient, Bd.
 LVIII. (38)
1810 13) Nouv. expériences pour constater l'état du mercure
 dans plusieurs préparations mercurielles et parti-
 culièrement dans l'onguent double, Bd. LXXIV. (38)
1812 14) Mém. sur le sucre liquide d'amidon et sur la trans-
 mutation des matières douces en sucre fermentescible,
 Bd. LXXXII. (38)
 15) Recherches analytiques sur la scille, Bd. LXXXIII.
 (38)
1813 16) Sur une prétendue formation de l'acide oxalique dans
 un mélange d'alcool et d'acide sulfurique,
 Bd. LXXXVI. (38)
 17) Sur l'existence du soufre dans la bile et dans le sang,
 Bd. LXXXVII. (38)
1814 18) Recherches analytiques sur le corail rouge,
 Bd. LXXXIX. (38)
 19) Sur l'arragonite, Bd. XCII. (38)
1815 20) De l'existence de l'acide carbonique dans l'urine,
 dans le lait et dans le sang, Bd. XCIII. (38)

Im Journal de Pharmacie:

- 21) De l'action du phosphore sur la potasse et la soude,
 mit Bouillon - Lagrange. (38)
22) Expériences sur les aloès succotrin et hépatique,
 mit Bouillon- Lagrange . (38)

- 23) De l'action des acides sur le sucre, mit Bouillon - Lagrange. (38)
- 24) Analyse du safron, mit Bouillon - Lagrange. (38)
- 25) Sur l'acide rosacique de l'urine de l'homme. (38)
- 26) Sur la décomposition mutuelle des acides et du gaz hydrogene sulfuré. (38)
- 27) Analyse de l'eau des mers etc., mit Bouillon - Lagrange. (38)
- 28) Obss. sur les eaux minérales qui renferment du muriate de chaux avec des sulfates solubles. (38)
- 29) Examen chiminique de la racine de curcuma, mit Pelletier. (38)
- 30) Sur la formation de l'acide acetique pendant la fermentation. (38)

In Schweigger's Journal:

- 1816 31) Über die Wirkung der Boraxsäure und der boraxsauren Salze auf den Weinstein, Bd. XVIII. (38)
- 32) Analyse des Weizens, Weizenmehls, Hafers, Roggens usw., Bd. XIX. (38)
- 1817 33) Analyse des Rhinoceros- und Elephantenharns, Bd. XIX. (38)
- 34) D^o der bitteren Mandeln, Bd. XX. (38)
- 35) Versuche über d. Morphin und die Mekonsäure, Bd. XX. (38)
- 36) D^o über die Heidelbeeren und über die künstlichen Farben des Rothweins, Bd. XX. (38)
- 37) Verhalten des Schwefels zu den salzsauren Salzen, Bd. XXI. (38)
- 38) Mineralogische und chemische Untersuchungen des Spodumens und des Tantalits von Bodenmais, mit v. Leonhard, Bd. XXI. (38)

- 39) Über das Lithion, Bd. XXI. (38)
- 1818 40) Beitrag zur Kenntnis der Hydrate, Bd. XXII. (38)
- 41) Über die Existenz der Boraxsäure im Axinit und Turmalin, Bd. XXII. (38)
- 42) Über die Schwefelblausäure usw., mit D.W. Sömmering, Bd. XXIII. (38)
- 43) Über den Kern-Pfannenstein von Berchtesgaden und Reichenhall, Bd. XXIV. (38)
- 1819 44) Untersuchung einer ungewöhnlich großen menschlichen Concretion, Bd. XXVI. (38)
- 1820 45) Natürliches Bittersalz aus Catalonien, Bd. XXIX. (38)
- 46) Zerlegung des Helvins, Bd. XXIX. (38)
- 1821 47) Über die Wirkung der Schwefelsäure auf salzsaure Salze, Bd. XXXII. (38)
- 48) Über das ätherische Oel der bitteren Mandeln, Bd. XXXII. (38)
- 49) Verhalten des Kupfers zu Wasser mit Säuren, Bd. XXXII. (38)
- 50) Bestimmung der Kohlensäure bei Analysen, Bd. XXXIII. (38)
- 51) Zersetzung des Calomels durch Kermes und Sulphuraurat, Bd. XXXIII. (38)
- 1823 52) Mannit in den Blättern der Sellerie, Bd. XXXVII, (38)

In Gilbert's Annalen:

- 1818 53) Zerlegen des blättrigen Eisenblaus von Bodenmais, Bd. LIX. (38)
- 1819 54) Über die zusammengesetzte Natur der salzsauren Salze, Bd. LXI. (38)
- 55) Mittel, verwelkte Blumen wieder zu beleben, Bd. LXI. (38)
- 56) Über die Vogelbeersäure, Bd. LXI. (38)

- 57) Über die Wirkung der Schwefelsäure auf Weingeist,
nebst Prüf. der neuentdeckten Schwefelweinsäure,
Bd. LXIII. (38)
- 1820 58) Salzsaures Kali im Steinsalz, Bd. LXIV. (38)
- 59) Darstellung von Benzoesäure aus der Tonkabohne,
Bd. LXIV. (38)
- 60) Über die Veränderungen einiger organischer Substan-
zen durch das Gefrieren, Bd. LXIV. (38)
- 61) Über die Bestandteile der Seeluft, Bd. LXVI und
1822 Bd. LXXII. (38)

In Kastner's Archiv:

- 1824 62) Über das Bleichen der Badeschwämme, Bd. I. (38)
- 1825 63) Über eine Feuererscheinung des braunen Bleioxyds
bei Berührung mit schweflig-saurem Gas, Bd. IV. (38)
- 64) Über das Vorkommen der Benzoesäure in einigen
deutschen Gräsern, Bd. V. (38)
- 65) Über das Vorkommen des Jods in einem bayer. Mineral-
wasser, Bd. VI. (38)
- 1826 66) Vergleichende Versuche über die schweren Salzäther
und das Oel aus dem oelerzeugenden Gase der hollän-
dischen Chemiker, Bd. VII. (38)
- 67) Über die Farbenveränderungen einiger Mineralwässer
durch weisse Weine und Galläpfeltinctur, Bd. VII. (38)
- 68) Über die Auflösbarkeit der Arseniksäure, Bd. IX. (38)
- 69) Über die Natur der Gasarten bei aufgeblähten Kühen,
Bd. IX. (38)
- 70) Brom in der Mutterlauge der Saline Rosenheim,
Bd. IX. (38)
- 1827 71) Über das Verhalten des Broms zum Chloriod,
Bd. X. (38)
- 1828 72) Das Pyrrhin, keine eigenthümliche Substanz,
Bd. XV. (38)

- 73) Über die Zersetzung der in Wasser aufgelösten
schwefelsauren Salze durch organische Substanzen,
Bd. XV. (38)
- 1829 74) Über die Auflösbarkeit des Silbers in concentrirter
Schwefelsäure, Bd. XVI. (38)
- 75) Anleitung zur Untersuchung der Weine auf ihre Ver-
fälschung, Bd. XVII. (38)
- 1832 76) Über das Verhalten des salzsauren Zinnoxiduls zu
einigen metallischen Verbindungen, Bd. XXVII. (38)

In Ermann's Journal:

- 1834 77) Über die Entwicklung von kohlensaurem Gas und Chlor-
gas aus Manganhyperoxyd, Bd. I. (38)
- 78) Einwirkung des Salmiaks auf schwefelsaure Salze und
auf Silber, Bd. II. (38)
- 79) Vorkommen des Salmiaks in einigen Mineralien,
Bd. II. (38)
- 1835 80) Zersetzung der Schwefelsäure durch Schwefelwasser-
stoff, Bd. IV. (38)
- 81) Über die zufälligen Bestandtheile der Atmosphäre,
Bd. IV. (38)
- 82) Einwirkung der Kleeensäure auf Eisen- und Kupfervitriol,
Bd. VI. (38)
- 83) Über den Feuerschein bei chemischen Verbindungen der
Metalle unter sich und über Arsenikwasserstoffgas,
Bd. VI. (38)
- 1836 84) Über die Auflösung des kohlensauren Kalks in Salmiak
und über die Wirkung der schwefligen Säure auf Stahl,
Bd. VIII. (38)
- 85) Reduktion des Quecksilbers durch Kupfer, Bd. VIII. (38)
- 86) Zersetzung der aufgelösten Kupfersalze durch Phos-
phor, Bd. VIII. (38)

- 1837 87) Über den Urin und andere Flüssigkeiten der Cholera-
 kranken, Bd. X und Bd. XI. (38)
- 1838 88) Über arsenikhaltige phosphorige Säure und über das
 Antimonwasserstoffgas, Bd. XIII. (38)
- 89) Verhalten einiger Metalle zu alkalischen Flüssigkei-
 ten, Bd. XIV. (38)
- 1839 90) Über die freiwillige Entfärbung der Lakmustinctur
 und das Bleichen der sauren Indigolösung durch Aether,
 Bd. XVI. (38)
- 1840 91) Auflöslichkeit des Silbers in schwefelsaurem Eisen-
 oxyd, Bd. XX. (38)
- 1841 92) Einwirkung des Salmiaks auf Jodkalium, Bd. XXII. (38)
- 1842 93) Über die Absorption der Salze durch gesunde, mit un-
 versehrten Wurzeln versehene Pflanzen. (38)
- 94) Über das Ausblühen der Mauern oder Verwittern der
 Wände. (38)
- 1843 95) Über das Reduktionsvermögen der schwefligen Säure
 auf einige Metalloxyde, Bd. XXIX. (38)
- 96) Einwirkung der schwefligen Säure auf Kupferoxyd-
 salze, Bd. XXX. (38)

Übersetzte ins Französische mit Anmerkungen: Klaproth und
Wolf's Chem. Wörterbuch (4 vol. 8^o, Paris 1810) und Remer's
Handbuch der polizeilich-gerichtlichen Chemie. (8^o, Paris 1816).

Tätigkeitsbereich:

Heinrich August V o g e l beschäftigte sich in seinen Arbeiten vornehmlich mit chemischen Problemen. Ebenso hielt er seine Vorlesungen nur über Chemie.

Literatur:

(19)	XVI	S.	98
(19)	XXI	S.	227 - 230
(38)	II	S.	1217 - 1220
(38)	III, 2	S.	1395
(47)			

DESBERGER , Franz Eduard

geb. : am 6. Januar 1786 zu München

gest. : am 20. Mai 1843 zu München

-
- 1792 Besuch der Volksschule zu München
- 1804 Besuch des Lyceums zu München
- 1807 Geodät bei der Landeskatastrierung
- 1816 Lehrer am Fellenberg'schen Institut bei Bern
- 1822 Lehrer der Physik und Mathematik am Lyceum zu Dillingen
- Lehrer der Physik und Mathematik an der landwirtschaft-
lichen Schule zu Schleißheim bei München
- 1826 Verheiratung
- 1827 Außerordentlicher Professor der Mathematik an der Univer-
sität zu München
- Lehrer der Mathematik an der polytechnischen Schule zu
München
- Mitglied des Zentralverwaltungs Ausschusses des Polytechnischen
Vereins
- 1830 Inspektor an der polytechnischen Schule zu München
- 1832 Mitglied des Reorganisationscomités für die technischen
Schulen, später Prüfungskommissär
- 1841 Rektor an der polytechnischen Schule zu München

Schriften:

- 1805 1) Ueber Völkerwanderungen; in Beiträge zur Geschichte
und Literatur. (2)
- 1831 2) Algebra oder die Elemente der mathematischen Ana-
lysis. (38)

- 1832 3) Arithmetik. (2)
1835 4) Die Statik der festen Körper; 1. Buch: Die Gesetze
 des Gleichgewichtes bei freien festen Systemen. (2)

Tätigkeitsbereich:

D e s b e r g e r Franz Eduard wirkte mit großem Eifer als Lehrer. Er bürgerte die französischen analytischen Methoden auf dem Katheder ein, während vor ihm wenigstens auf den bayerischen Hochschulen diese Methoden noch nicht in Übung waren. Insbesondere der darstellenden Geometrie, die hier bisher noch nicht gelehrt worden war, widmete er seine besondere Aufmerksamkeit. Hauptsächlich trat er jedoch als Mathematiker in Erscheinung.

Literatur:

- (2) V S. 68 / 69
(38) I S 556
(47)



Tafel VII

O K E N , Lorenz ¹

geb. : am 1. August 1779 zu Bohlsbach bei Offenburg (Baden)

gest.: am 11. August 1851 zu Zürich

-
- 1793 Besuch des Franziskanergymnasiums zu Offenburg
 - 1799 Eintritt in die Stiftschule der Stadt Baden
 - 1800 Studium der Medizin an der Universität zu Freiburg
im Breisgau
 - 1804 Ablegen des medizinischen Doktorexamens
 - Studium der Philosophie an der Universität zu Würzburg
 - 1805 Privatdozent zu Göttingen
 - 1807 Außerordentlicher Professor der Medizin an der Universität
zu Jena
 - 1812 Ordentlicher Professor der Naturgeschichte
 - 1814 Vermählung mit Luise Stark
 - 1816 Gründung der enzyklopädischen Zeitschrift " Isis "
 - 1819 Aufgabe seiner Professur aus politischen Gründen
 - 1821 Dozent an der Universität zu Basel
 - 1822 Gründung der "Jahresversammlung der deutschen Natur-
forscher und Ärzte" in Leipzig
 - 1827 Ordentlicher Professor der Physiologie an der Universität
zu München
 - 1833 Professor der Naturgeschichte an der neugegründeten Uni-
versität zu Zürich
 - Rektor der Universität Zürich

1) laut (26,f) III. S. 1937 : Ockenfuss

Schriften:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1802 | 1) | Grundriß der Naturphilosophie, die Theorie der Sinne, und der darauf gegründeten Classification der Thiere, Frankfurt a. M. (UBF) | |
| 1805 | 2) | Die Zeugung. (49) | |
| | 3) | Abriß des Systems der Biologie. (11) | |
| 1806 | 4) | Beyträge zur vergleichenden Zoologie, Anatomie und Physiologie, Bamberg u. Würzburg. | UBE |
| 1807 | 5) | Über die Bedeutung der Schädelknochen. (11) | |
| 1808 | 6) | Erste Ideen zur Theorie des Lichts und der Finsterniss der Farben und der Wärme, Jena. (38) | |
| | 7) | Über das Universum, als Fortsetzung des Sinnensystems, Jena. (38) | |
| 1809 | 8) | Programm über den Werth der Naturgeschichte, besonders für die Bildung der Teutschen, Jena. (19) | |
| | 9) | Über Licht und Wärme, als das nicht irdische, aber kosmische, materielle Element, Jena. (19) | |
| | 10) | Grundzeichnung des natürlichen Systems der Erze, Jena. (19) | |
| | 11) | Newton's erster Beweis für die verschiedene Brechbarkeit der Lichtstrahlen widerlegt. (19) | |
| 1810 | 12) | Preisschrift über Entstehung und Heilung der Nabelbrüche, Landshut. (19) | |
| 1811 | 13) | Lehrbuch der Naturphilosophie; 3 Bde., Jena; 2. Aufl. 1831, 3. Aufl. 1843; 1. Bd. 1808. | UBE |
| 1814 | 14) | Neue Bewaffnung, neues Frankreich, neues Deutschland, Jena. | UBE |
| 1819 | 15) | Oken's Dienstentlassung, aktenmäßiger Bericht, Leipzig. (19) | |
| 1821 | 16) | Esquisse du système d'anatomie de physiologie et d'histoire naturelle, Paris. (19) | |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 17) | Naturgeschichte für Schulen, mit 4 Tafeln,
Leipzig. (19) | |
| 1827 | 18) | Lehrbuch der Naturgeschichte, 3 Bde. Leipzig,
1. Bd. 1813. | UBE |
| 1828 | 19) | Über das Zahlengesetz in den Wirbeln des Men-
schen, München. (19) | |
| 1833 | 20) | Allgemeine Naturgeschichte für alle Stände,
13 Bde, Stuttgart. - 1841, Bde. 1 - 7 in d. UBE. | UBE |
| 1843 | 21) | Abbildungen zu Okens allgemeiner Naturgeschichte
für alle Stände, 6 Hefte, Stuttgart. | UBE |
| 1848 | 22) | Isis oder encyklopädische Zeitung, 32 Bde., Jena;
1. Bd. 1817. (38) | |
| 1922 | 23) | Ein Oken - Brief aus Jena an Friedrich Schwäg-
richen, Leipzig. | UBE |

Aufsätze aus der Isis:

- | | | |
|------|-----|--|
| 1817 | 24) | Verdeutschung der Begriffe Genus und Species,
S. 466. (30) |
| | 25) | Schneckenjunge ohne Begattung, S. 320 (30) |
| | 26) | Schwadenlaternen, S. 225. (30) |
| | 27) | Aufenthalt der Meerwürmer, S. 466. (30) |
| | 28) | Lumbricus marinus. Arenicola piscatorum,
S. 469. (30) |
| | 29) | Über Proteus anguinus und die durchgehenden Na-
senlöcher der Amphibien. (30) |
| | 30) | Über die Bedeutung der Schädelknochen, S. 1204,
1818 S. 510, 1847 S. 558. (30) |
| 1818 | 31) | Nachtrag über die Entstehung der Därme aus dem
Nabelbläschen, S. 59. (30) |
| | 32) | Bedeutung der Knochen des Krokodilschädels und der
Nasenbeine der Vögel, S. 278. (30) |
| | 33) | Über die Farben der Blumen, S. 472. (30) |

- 34) Begriff des Muschelbaues, S. 1877. (30)
- 35) Über die Bedeutung der Freßwerkzeuge der Insekten, S. 477. (30)
- 36) Untersuchung des Eies von *Lacerta vulgaris*, S. 405. (30)
- 1819 37) Beinphilosophie, S. 1528. (30)
- 38) Begattung der schwarzen Schnecken, S. 1115. (30)
- 39) Über *Pterodactylus longirostris*, S. 1788. (30)
- 40) Entstehung des ersten Menschen, S. 1117. (30)
- 1821 41) Vergleichung alter Sagen und Überlieferungen mit Oken's Ansicht von der Entstehung des Menschen aus dem Meere, S. 1113. (30)
- 42) Über das Atmen der Pricken, S. 271. (30)
- 1822 43) Über zwei in Deutschland reisende Chinesen, S. 417. (30)
- 1823 44) Über den Pariser Königsgarten. (30)
- 45) Über einzelne Theile des Fische skelets , S. 448. (30)
- 46) Über das Ei und die Zitzen des Schnabelthieres, S. 1427. (30)
- 1826 47) Über den Bau des Bisambeutels, S. 849. (30)
- 1827 48) Versuch einer Deutung der Schultermuskeln der Schildkröte, S. 456. (30)
- 49) Über die Foetushüllen und das erste Athmen, S. 371. (30)
- 1829 50) Über das Zahlengesetz in den Wirbeln des Menschen, S. 306. (30)
- 51) Über die Aufnahme der Naturwissenschaften in die Gymnasien, S. 1225. (30)
- 1830 52) Entwicklung des Kückelchens im Ei, S. 575. (30)
- 53) Ursprung des Aachener Metallklumpens, S. 1077. (30)

- 1832 54) Über die Römerstraße von Windisch nach Regensburg, S. 1246. (30)
- 55) Über die Richtung des Würzelchens und das Winden des Stengels, S. 804. (30)
- 1840 56) Über den Steinbruch von Oeningen, S. 282. (30)
- 1841 57) Über Lepidosiren, S. 467, 1838 S. 347, 1839 S. 607, 1843 S. 441. (30)
- 1845 58) Über Auson's Fische in der Mosel, S. 5. (30)
- 1848 59) Über die Streitäxte, S. 1028. (30)

In den Göttinger gelehrten Anzeigen:

- 1805 60) Die Functionen der Tunica erythroides und die Entwicklung des Darmcanals. (30)
- 1806 61) Über die Beschaffenheit der Insertion der unteren Hohlvene in das Herz, S. 612. UBE
- 62) Über die Eiergänge der Muscheln, (30)
- 1807 63) Über die Classenunterschiede der rückgratlosen Thiere. (30)

In Schelling, Jahrbücher der Medizin als Wissenschaft:

- 1807 64) Idee der Pharmakologie als Wissenschaft, Bd. II S. 75 - 94. (30)

In E. v. Siebold's Lucina, Zeitschrift zur Vervollkommnung der Entbindungskunde:

- 1806 65) Über den Athmungsprozeß des Foetus, III. 3. (30)

In den Beiträgen zur Naturgeschichte von Brasilien:

- 66) Beschreibung und Zergliederung eines Foetus von Bradypus torquatus, Bd. 2, S. 496. (30)

- 67) Vergleichung der Schädel von *Bradypus torquatus*
und *tridactylus*. (30)

In Gehlen's Journal für die Chemie, Physik und Mineralogie:

- 1809 68) Newton's erster Beweis für die verschiedene Brech-
barkeit der Lichtstrahlen, wodurch die Verschieden-
heit der Farben erzeugt werden soll, VIII. S. 269. UBE

In Schweigger's Journal:

- 1814 69) Bemerkungen zu Macartney's Beobachtungen über
leuchtende Thiere, S. 342. (30)

In annales des sc. nat.:

- 1840 70) Idées sur la classification des animaux, S. 247. (30)

Tätigkeitsbereich:

O k e n Lorenz war ein führender romantischer Naturphilosoph. Das Licht ist nach Oken Gottes Selbstbewußtsein, die Weltkörper sind aus Lichtmaterie, alles Sichtbare ist erstarrter Gedanke Gottes. Die Organismen entstanden unter Lichteinfluß aus dem Urschleim, der menschliche Organismus ist entfaltet im Tierreich repräsentiert. Diese Gedanken wurden mit mathematischen Spekulationen in Verbindung gebracht. Oken hielt Vorlesungen über Medizin, Naturgeschichte und Physiologie.

Literatur:

(1)	II	S.	263
(2)	XXIV	S.	216 - 226
(11)		S.	513 - 516
(19)	XIV	S.	692
(19)	XIX	S.	19 / 20
(26 c)	II	S.	1771 / 1772
(26 f)	III	S.	1937 / 1938
(30)		S.	4 - 45
		S.	215 - 218
(33)	VIII	S.	1605
(38)	II	S.	319
(47)			
(49)	II	S.	228 / 229



Tafel VIII

S C H E L L I N G , Friedrich Wilhelm Joseph von

geb. : am 27. Januar 1775 zu Leonberg in Württemberg

gest.: am 20. Dezember 1854 zu Ragaz in der Schweiz

Professor der Naturphilosophie an der Universität zu Würzburg
und Professor der Philosophie an der Universität zu München.

... siehe Inaugural-Dissertation Peter Langhans, Erlangen. (51)

Literatur:

(1)	II	S.	491
(1)	III	S.	521
(2)	XXXI	S.	6 - 26
(9)		S.	111 - 115
(11)		S.	625 - 634
(19)	VII	S.	99
(19)	X	S.	564 / 565
(19)	XI	S.	663
(19)	XV	S.	286 / 287
(19)	XX	S.	82 / 83
(26, a)		S.	368 / 369
(26, c)	II	S.	2191 - 2193
(26, f)	III	S.	2439 / 2440
(33)	X	S.	1674 - 1677
(45)		S.	397 - 400
(47)			
(49)	II	S.	427 - 439
(51)			



Tafel IX

SCHUBERT, Gotthilf Heinrich von

geb. : am 26. April 1780 zu Hohenstein im Schönburgischen

gest. : am 1. Juli 1860 zu Laufzorn bei München

-
- 1794 Besuch des Gymnasiums in Grätz und Weimar
- 1799 Absolvierung des Gymnasiums zu Weimar
- Studium der Theologie an der Universität zu Leipzig
- 1800 Studium der Medizin an der Universität zu Leipzig
- 1801 Wechsel an die Universität zu Jena
- 1803 Promotion zum Doktor der Medizin
- Praktischer Arzt zu Altenburg
- 1805 Übersiedlung nach Freiberg
- 1806 Übersiedlung nach Dresden
- 1809 Direktor der Realschule zu Nürnberg
- 1816 Erzieher der mecklenburgischen Prinzen zu Ludwigslust
- 1820 Professor der Naturgeschichte an der Universität zu Erlangen
- 1827 Professor der allgemeinen Naturgeschichte an der
Universität zu München
- 1836 Reise über Constantinopel, Kairo, Suez, Zor, Sinai, Akaba
und Hebron nach Jerusalem
- 1837 Rückkehr nach München
- 1853 Unter Verleihung des Titels eines Geheimraths in den
Ruhestand versetzt

Schriften:

- 1803 1) Diss. inaug. von der Anwendung des Galvanismus bey
Taubstummen, Jena. (19)
- 1804 2) Die Kirche und die Götter; ein Roman, Penig. UBE
- 1805 3) Briefe über das Studium der Medizin, Dresden. (9)

1806	4)	Sein Docor-Disputat. ward deutsch herausgegeben. (19)	
1808	5)	Ahndungen einer allgemeinen Geschichte des Lebens. (2)	
	6)	Neue Untersuchungen über die Verhältnisse der Grössen und Excentritäten der Weltkörper. (38)	
1811	7)	Von dem Geist und Wesen der Dinge, oder philosophische Blicke auf die Natur der Dinge und den Zweck ihres Daseyns, wobey der Mensch überall als die Lösung des Räthsels betrachtet wird; aus dem Französischen des Herrn Grafen von Saint Martin übersetzt, Leipzig, 2 Tle.	UBE
1816	8)	Altes und Neues aus dem Gebiete der inneren Seelenkunde. 4 Bde; Bd. 2, 3 u. 4 Erlangen	UBE
1818	9)	Ansichten von der Nachtseite der Naturwissenschaften. Dresden.	UBE
1820	10)	Handbuch der Naturgeschichte, IV Hefte.	UBE
1822	11)	Die Urwelt und die Fixsterne, Dresden.	UBE
1823	12)	Lehrbuch der Naturgeschichte für die Schule und zum Selbstunterrichte, Erlangen.	UBE
	13)	Wanderbüchlein eines reisenden Gelehrten nach Salzburg, Tirol und der Lombardey, Erlangen.	UBE
1826	14)	Allgemeine Naturgeschichte oder Andeutungen zur Geschichte und Physiognomik der Natur, Erlangen.	UBE
1828	15)	Handbuch der Kosmologie, Nürnberg.	UBE
	16)	Peurbach und Regiomontan, Erlangen.	UBE
1830	17)	Die Geschichte der Seele, 2 Bde, Stuttgart und Tübingen.	UBE
1831	18)	Reise durch das südliche Frankreich und Italien, 2 Bde., 1. Bd. 1827 Erlangen.	UBE
1835	19)	Erinnerungen an Bernard Overberg und Georg Michael Wittmann, Erlangen.	UBE

	20)	Die Geschichte der Natur; 2 te umgearbeitete Aufl. der allgemeinen Naturgeschichte, 3 Bde. Erlangen.	UBE
1837	21)	Symbolik des Traumes, Leipzig.	UBE
	22)	Von dem Feststehenden in der Natur. (38)	
1838	23)	Lehrbuch der Menschen- und Seelenkunde zum Gebrauch für Schulen und zum Selbststudium, Erlangen.	UBE
	24)	Reise in das Morgenland, 3 Bde. Erlangen.	UBE
1845	25)	Die Krankheiten und Störungen der menschlichen Seele, Stuttgart und Tübingen.	UBE
1847	26)	Biographien und Erzählungen, 3 Bde. Erlangen	UBE
1850	27)	Vermischte Schriften, München.	UBE
1851	28)	Das Leben des Oberst Gardiner, Erlangen.	UBE
1852	29)	Das Weltgebäude, die Erde und die Zeiten der Menschen auf Erden, Erlangen.	UBE
	30)	Kleine Erzählungen für die Jugend, 2 Bde. Erlangen.	UBE
1853	31)	Die Mineralogie. (2)	
	32)	Mährchen und Erzählungen für das kindliche Alter. Erlangen.	UBE
1854	33)	Spiegel der Natur, 2 te Aufl., Erlangen.	UBE
	34)	Die Zaubereisünden in Ihrer alten und neuen Form, Erlangen.	UBE
	35)	Meine Jugendgeschichte, Erlangen.	UBE
1856	36)	Der Erwerb aus einem vergangenen und die Erwartungen von einem zukünftigen Leben, 3 Bde. München; 1. Bd. 1854.	UBE
	37)	Die alte Schuld; eine Erzählung für die reifere Jugend, Erlangen.	UBE
1858	38)	Parabeln aus dem Buche der sichtbaren Werke. (7)	
	39)	Die Landparthien des alten Weichgemuth, Ludwigsburg.	UBE

- 40) Ruhestunden eines alten Auswanderers. (7)
- 1860 41) Helene Louise, Herzogin von Orleans, Geborene
Prinzessin von Mecklenburg - Schwerin; Erin-
nerungen aus dem Leben Ihrer Königlichen Hoheit,
München.

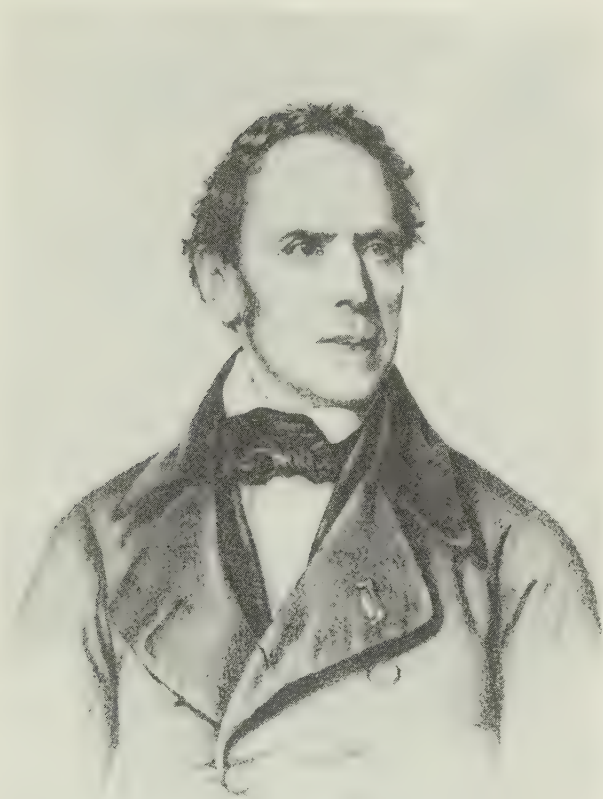
UBE

Tätigkeitsbereich:

Gotthilf Heinrich S c h u b e r t, eine beschaulich-phantasievolle Natur, ist zuerst von S c h e l l i n g, später von B ö h m e, St. M a r t i n und anderen Mystikern beeinflusst. In seiner ersten Schrift lehrt er die Existenz eines All-Lebens und erörtert das Verhältnis des Männlichen zum Weiblichen in der Natur. Den Traumgefühlen spricht er später das Moment der Vorahnung zu. Die Seele existiert früher als der sichtbare Leib, sie ist eine unzerstörbare Einheit, deren Werkzeug der Leib ist, den sie durchdringt; sie ist der Übergang von der Materie zum Geist. Die wahre Natur der Seele besteht im "Verlangen nach dem Ewigen". Alles Organische ist beseelt, aber erst das Tier empfindet, hat ein zentrales "Seelenorgan". Von S c h e l l i n g ausgehend mündete S c h u b e r t, wie wir sehen, als bedeutender spätrömantischer Naturphilosoph später in einer eigenartigen Mystik. Er war auch Memoirenschreiber. Er hielt Vorlesungen über allgemeine Naturgeschichte.

Literatur:

(1)	II	S.	525
(2)	XXXII	S.	631 - 635
(7)			
(9)		S.	350 - 352
(11)		S.	659
(19)	XV	S.	386
(19)	XX	S.	299 / 300
(26, b)	I	S.	2369
(33)	X	S.	1491
(38)	II	S.	852
(42)			
(47)			



Tafel X

SCHMELLER , Johann Andreas

geb. : am 6. August 1785 zu Türschenreut in der Oberpfalz

gest.: am 27. Juli 1852 zu München

-
- 1794 Besuch der öffentlichen Schule zu Pöornbach bei Rimberg
 - 1795 Unterricht im Seminar des Stiftes Scheyern
 - 1797 Besuch des Gymnasiums in Ingolstadt
 - 1799 Schulwechsel nach München
 - 1801 Besuch des Lyceums zu München
 - 1803 Landmann zu Rimberg
 - 1804 Besuch Pestalozzis in Burgdorf
 - Soldat eines solothurnischen Regiments in der Kaserne zu Tarragona
 - 1808 Rückkehr nach kurzem Lehraufenthalt aus Madrid ¹
und Übersiedlung nach Yverdon ² in der Schweiz
 - 1809 Gründung einer Privatilehranstalt in Basel
 - 1813 Ende des Lehrbetriebes in Basel
 - Lehrer für französische Sprache in Konstanz
 - 1814 Bayerischer Oberleutnant
 - 1815 Rückkehr nach München
 - Als bayerischer Oberleutnant vor Paris
 - 1824 Außerordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften
 - 1827 Promotion und Beginn seiner akademischen Lehrtätigkeit
in München
 - 1828 Außerordentlicher Professor der Philologie und Geschichte
an der Universität zu München

1) laut (26, f) III, S. 2512 : Direktor einer Erziehungsanstalt
in Madrid

2) laut (26, c) II, S. 2268 : Ifferten

- 1829 Stelle des ersten Custos an der königlichen Hof- und
Staatsbibliothek
- 1830 Ordentlicher Professor der Geschichte an der Universität
zu München
- Verzicht auf seine Stellung an der Universität
- 1844 ¹ Bibliothekar an der königlichen Hof- und Staatsbibliothek
- 1846 Wiedereintritt in die philosophische Fakultät der Univer-
sität zu München als ordentlicher Professor der altdeut-
schen Sprache und Literatur

Schriften:

- 1806 1) Stolz des Verachteten oder der junge Kosmopolit. (37)
- 1811 2) Die Ephesier, umgearbeitet 1822, zuerst heraus-
gegeben von Nicklas München 1885. UBE
- 3) Die Teutsprache, in Zschokke's Miszellen f.d.n.
Weltkunde, Aarau, Nr. 75. (37)
- 4) Die Teutschen um Verona und Vicenza, in
Zschokke's Miszellen f.d.n. Weltkunde, Aarau,
Nr. 92. (37)
- 1812 5) Rudolph von Habsburg vor Basel. (2)
- 6) Höchst importantes linguistisches Projekt, in
Zschokke's Erheiterungen, Jahrg. II Aarau,
S. 558 - 566. (37)
- 1815 7) Soll es eine Allgemeine europäische Verhandlungs-
sprache geben? Kempten. (37)
- 1816 8) Die Arbeiten für das baierische Sprachbuch betref-
fend, in Zeitschrift für Baiern und die angrenzen-
den Länder, München, Bd. 2, Heft 4,
S. 111 - 123. (37)

1) laut (26,f) III, S. 2512 : 1840

- 9) Einladung an vaterländische Landwirthe zur Bemerkung der eigenthümlichen (idiotischen) Ausdrücke und Benennungen, die in ihrer Gegend für landwirthschaftl. Gegenstände und Verrichtungen gebraucht werden, in Wochenblatt des landwirthschaftlichen Vereins in Baiern, Jg. VII, Nr. 9, S. 137 - 141. (37)
- 10) Gutachten über die Inquisition, aus dem Spanischen übersetzt, in Posselt's Europäischen Annalen, Jg. 1816, Bd. 3, S. 345-360; Bd. 4, S. 386-425. (37)
- 1817 11) Bitte um Mittheilung bairischer Idiotismen, in Münchener polit. Ztg. vom 26. Febr., Nr. 49, S. 227. (37)
- 12) Wunsch, die Sammlung der eigenen bayrischen Ausdrücke und Benennungen in den Künsten, Handwerken und Gewerben betreffend, im Wöchentl. Anzeiger für Kunst- und Gewerbleiß im Königreiche Bayern. Herausg. in der Zeller'schen Commisionsniederlage zu München, Nr. 11 vom 15. März, Sp. 168 - 171. (37)
- 1818 13) Öffentliche Bitte um Erhaltung eines unscheinbaren, aber darum nicht minder heiligen Denkmals bayerischer Fürsten- und Vaterlandsliebe, Cos, Nr. 53, 54. (37)
- 14) Don Juan Antonio Llorente, Verfasser der Geschichte der spanischen Inquisition, Cos, Nr. 74, 91, 92. (37)
- 1819 15) Anzeige, die Grammaticale und lexicale Bearbeitung der bayrischen und oberpfälzischen Mundart betr., und einzelne Probeartikel aus dem bairischen Mundart-Wörterbuch, München, Cos von 1819. (37)

- 16) Antrag auf policeiliche Beschränkung der Schreibefreiheit in München, Cos 1819, Nr. 14, S. 56. (37)
- 1821 17) Die Mundarten Bayerns, Grammatisch dargestellt, München. UBE
- 1824 18) Über die ältesten Denkmäler der deutschen Sprache und ihre Bedeutung für uns, Auszüglich abgedruckt im fünften akadem. Quartalbericht, S. 182 - 184. (37)
- 1826 19) Über das Studium der deutschen Sprache auf Schulen, mit besonderer Rücksicht auf Bayern, Stuttgart u. Tübingen, Abth. I, Beil. 2, S. 486 - 492. (37)
- 20) Über die Nothwendigkeit eines ethnographischen Gesamtnamens für die Deutschen und ihre nordischen Stammverwandten, und über die Einsprüche der letztern gegen die Benennung Germanen., Denkschrift, Abth. der philos.-philologischen Klasse Bd. I, S. 717 - 738. (37)
- 1827 21) Evangelii secundum Matthaeum versio Franciae saeculi IX, nec non Gothica saec. IV quoad superest, Stuttgart und Tübingen. UBE
- 22) Über das Studium der altdeutschen Sprache und ihre Denkmäler, München. UBE
- 23) Zur Feier von Linné's Geburtstag, München. (37)
- 24) Bayerisches Wörterbuch, Teil 1 - 4, Stuttgart und Tübingen. (26)
- 25) Beugungstabellen der Gothischen Sprache, Lithogr. 3 Bl. in 4. (37)
- 1828 26) Die Ureinwohner Peru's unter spanischer Herrschaft. (2)

- 27) Erinnerung an Bernhard Joseph Docen, Custos der k. Hof- und Staatsbibliothek und ordentliches Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften in München. (37)
- 1830 28) Heliand, Poema saxonicum seculi noni. Accurate expressum ad exemplar Monacense insertis e Cottonoiano Londinensi supplementis nec non adjecta lectionum varietate nunc primum edidit J.A. Sch., Abt. 1 Monachii, Stutg. et Tub. (37)
- 1832 29) Muspilli. Ein Bruchstück einer althochdeutschen alliterierenden Dichtung vom Ende der Welt. München. UBE
- 1833 30) München unter der Vierherzog-Regierung 1397 - 1403, nach einer gleichzeitigen Denkschrift des Bürgermeisters Jörg Katzmair, München. UBE
- 1835 31) Übersicht der jüngsten Erscheinungen aus dem Fache der ältesten Deutschen Literatur, in den bayer. Annalen 1835, Nr. 1 - 3. (37)
- 32) Über Scherer, in Molls Mittheilungen 1829-1835, Abth. IV, S. 1166-70 Note. (37)
- 1836 33) Bayerisches Wörterbuch, Teil 3, Stuttg. und Tüb., S. Nr. 21. (37)
- 1838 34) Lateinische Gedichte des X. und XI. Jahrhunderts. Hrsg. von Jakob Grimm und Andr. Schmeller, Göttingen. UBE
- 1840 35) Heliand oder die altsächsische Evangelienharmonie. Hrsg. von J.A. Sch. 2 te Lief. Wörterbuch und Grammatik, nebst Einleitung und 2 Facsimile's, München. UBE
- 36) Über ältere Bücher-Handschriften-Cataloge bayrischer Bibliotheken, in Naumann's Serapeum Bd. 2, Nr. 16 - 18. (37)

- 37) Trinkspruch auf Peter v. Cornelius in der Gesellschaft der Zwanglosen in München, München. (37)
- 1841 38) Ammonii Alexandrini, quae et Tatiani dicitur, Harmonia Evangeliorum in linguam latinam et inde ante annos mille in Francicam translata, Viennae. UBE
- 1842 39) Glückwunschgedicht; Manuscript für Freunde, Erlangen. (37)
- 40) Das vierhundertjährige Jubiläum der Buchdruckerkunst und die Kalender, in Kalender von Hermann auf 1842, S. 31-36. (37)
- 41) Über die kgl. Hof- und Staatsbibliothek für Besucher derselben, München. (37)
- 42) Die Stadt München vor dem dreißigjährigen Krieg, im Kalender v. Hermann auf das Jahr 1843. (37)
- 1844 43) St. Ulrichs Leben, lateinisch beschrieben durch Berno von Reichenau und um das Jahr 1200 in deutsche Reime gebracht von Albertus, München. UBE
- 1846 44) Allgemeine Auskunft über die kgl. Hof- und Staatsbibliothek zu München, München. (37)
- 45) Wort der Erinnerung an J. Fr. Willems, gest. zu Gent den 24. Junius 1846, Beil. zur Allg. Zeitung 1846, Nr. 242, 243. (37)
- 46) Jörg Katzmair's, Bürgermeisters der Stadt München, Denkschrift über die Unruhen daselbst in den Jahren 1397-1403, im Oberbayer. Archiv für vaterländische Geschichte, Bd. VIII, Heft 1, München. (37)
- 47) Die Entstehung des Klosters Waldsassen, in deutschen Reimen des XIV. Jahrhunderts, in Verhandlungen des historischen Vereins von Oberpfalz und Regensburg, 10. Bd., Regensburg. UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1848 | 48) | Sommer und Winter. Altbayerisches Volksspiel, in Panzer's Beitrag zur deutschen Mythologie, S. 253, München. (37) | |
| 1849 | 49) | Kurzer Nekrolog des Ministerialrathes Franz von Paula Auer, gest. den 18. Jan. 1849, im XI. Jahresbericht des hist. Vereins v. und f. Oberbayern, München. (37) | |
| 1850 | 50) | Kleinere Textstücke aus Handschriften der k. Hof- und Staatsbibliothek: Ein Münchner Krawall gegen die Juden im XIV. Jahrhundert. Bayerische Auswanderer nach Ober-Italien im Jahre 1053. War's K. Otto II. oder Otto III., der den Beneventern die Reliquien des hl. Bartholomäus abgezwungen? Testament des Albertus Magnus. (37) | |
| 1851 | 51) | Allgemeine Auskunft über die kgl. Hof- und Staatsbibliothek zu München, 3. Aufl. München. (37) | |
| | 52) | Überreste einer vornotkerischen Verdeutschung der Psalmen, mit Beiträgen zur Geschichte des Bisthumes Augsburg, herausg. von A. Steichele, Bd. 3, S. 135-142, Augsburg. | UBE |
| 1852 | 53) | Johann Andreas Schmellers sogenanntes cimbri-sches Wörterbuch, das ist deutsches Idiotikon der VII. und XIII. Communi in den venetianischen Alpen, herausg. von Joseph Bergmann, Wien. (37) | |
| 1872 | 54) | Bayerisches Wörterbuch, 2 Bde. München. | UBE |

In den Jahresberichten der k. b. Akademie der Wissenschaften:

- | | | | |
|----------------|-----|---|-----|
| 1829 -
1831 | 55) | Bemerkungen über die Verlässigkeit der Formen und Bedeutungen, unter welchen von griechischen und römischen Schriftstellern einzelne Ausdrücke barbarischer Sprachen aufgefaßt und der Nachwelt überliefert worden sind, S. 68. | UBE |
|----------------|-----|---|-----|

- | | | | |
|-----------|-----|--|-----|
| | 56) | Bemerkungen über ein paar seltsame Text-Entstellungen, welche in den auf der k. Bibliothek befindlichen Handschriften, wie in den gedruckten Ausgaben des Procopius Cäsariensis über den gothischen Krieg vorkommen. -
Über Alcis in des Tacitus Germania und über Hercynia sylva, S. 66. | UBE |
| | 57) | Über Quantität im bayrischen und einigen anderen oberdeutschen Dialekten, verglichen mit der in der jetzigen und in der älteren hochdeutschen Schriftsprache, S. 41. | UBE |
| 1831-1833 | 58) | Zur Geschichte der Tempusbildung mittelst des Verb's "haben" in den germanischen und romanischen Sprachen, S. 23. | UBE |
| | 59) | Bemerkungen über Meister Ehunrad von Megenberg, Domherrn zu Regensburg im XIV. Jahrhundert, und über den damaligen Zustand der Naturkunde im deutschen Volk, S. 41. | UBE |
| | 60) | Über des verstorb. Joh. Christoph Schmid schwäb. Wörterbuch, S. 42. | UBE |
| | 61) | Über ein altes Urkunden-Fragment, Verpfändung der Churmark Brandenburg an den Burggrafen Friedrich von Zollern i. J. 1415, S. 44. | UBE |
| | 62) | Über einige in der k. Hof- und Staatsbibliothek aufbewahrte Wachs-Tafeln, S. 55. | UBE |
| | 63) | Auszug aus dem am 7. Juli 1832 gehaltenen Vortrag des Herrn Baron von Mettingh über einige Ausgrabungen sogenannter Römerhügel, S. 56. | UBE |

In den Bayerischen Blättern:

- | | | |
|------|-----|--|
| 1832 | 64) | Über Glucks Geburtsort und Geburtsjahr,
12. Mai, Nr. 21, S. 168. (37) |
|------|-----|--|

In den Abhandlungen der philosoph. -philol. Klasse der Akademie:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1837 | 65) | Über Wolframs von Eschenbach, des altdeutschen Dichters, Heimat, Grab und Wappen, Bd. II, Abth. 1. | UBE |
| 1838 | 66) | Über die sogenannten Cimbern der VII und XIII Communen auf den Venedischen Alpen und ihre Sprache, Bd. 2, Abth. 3, S. 555-708. | UBE |
| 1839 | 67) | Über den Versbau in der alliterirenden Poesie besonders der Altsachsen, Bd. IV, Abth. 1. | UBE |
| 1849 | 68) | Über die Endung -ez (-es) spanischer und portugiesischer Familiennamen, Bd. V, Abth. 3. | UBE |

In den Abhandlungen der I. Klasse der Akademie der Wissenschaften:

- | | | |
|------|-----|---|
| 1843 | 69) | Über einige ältere handschriftliche Seekarten, Bd. IV, Abth. I. (37) |
| 1846 | 70) | Über Valentin Fernandez Alema und seine Sammlung von Nachrichten über die Entdeckungen und Besitzungen der Portugiesen in Afrika und Asien bis zum Jahre 1508, enthalten in einer portugiesischen Handschrift der kgl. Hof- und Staatsbibliothek zu München, Bd. IV. (37) |
| 1847 | 71) | Zu Dr. Ludw. Schorn's im XII. Bande der Denkschriften 1835 abgedruckter Abhandlung über das römische Denkmal in Igel bei Trier, Bd. V, Abth. 1. (37) |

In den Gelehrten Anzeigen:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1838 | 72) | Urkunden zur Geschichte Griechenlands im Mittelalter. Urkunde vom Jahre 1275, die Insel Negroponte betreffend, nebst einigen Bemerkungen über dieselbe, Bd. 6, Nr. 97. | UBE |
|------|-----|--|-----|

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1840 | 73) | Leu's von Rosmital, Bruders der Königin von Böhmen, Ritter-, Hof- und Pilger-Reise durch die Abendlande in den Jahren 1465 bis 1467, nach zweyer Gefährten, Schaschko's des Böhmen und Gabriel Tetzels von Nürnberg, Berichten, Bd. 10, Nr. 53 - 56. | UBE |
| 1841 | 74) | Über eine lateinische Bearbeitung des alten oberdeutschen Land- und Lehenrechtbuches oder sogenannten Schwabenspiegels durch Oswald von Anhausen, vom Jahre 1356. Bd. 13, Nr. 130 - 132. | UBE |
| 1842 | 75) | Erinnerung an Joseph von Scherer's, weiland Direktors der k. Bibliothek und ord. Mitgliedes der Akad. der Wissensch. zu München, literäre Bestrebungen. Bd. 14, Nr. 80 - 83. | UBE |
| 1843 | 76) | Über ein Amerikanisches Bauwerk aus der Zeit nordeuropäischer Ansiedlung vor Columbus, Bd. 16, Nr. 115, 116. | UBE |
| | 77) | Blick auf die nachbarliche Slawensprache in Böhmen, Bd. 16, Nr. 116 - 120. | UBE |
| 1844 | 78) | Über Raphael Sanzio als Architekten, nach Handschriften der kgl. Bibliothek zu München, Bd. XVIII, Nr. 43. | UBE |
| 1846 | 79) | Über die Behandlung einiger fremden Namen und Wörter in unserer Sprache. Nr. 35 - 37. | UBE |
| | 80) | Über einen in Nordamerika in einem Grabhügel am Ohio gefundenen Stein mit eingegrabenen Charakteren, nach einer von E. Fr. Jomard in der französischen Académie des Inscriptions et Belles-lettres gelesenen Notiz, Bd. 24, Nr. 1. 2. | UBE |
| 1847 | 81) | Roscelini nominalistarum in philosophia quondam choragi ad Petrum Abaelardum epistola, hactenus inedita. Bd. 25, Nr. 253. | UBE |

Im Kunst- und Gewerbeblatt für das Königreich Bayern:

1843 90) Franz Eduard Desberger, Rektor der polytechnischen Schule, Professor der Universität und Mitglied der kgl. Akademie der Wissenschaften zu München, Sp. 591 - 604.

UBE

Tätigkeitsbereich:

Johann Andreas S c h m e l l e r war Germanist. Seine Arbeiten auf alt-deutschem Gebiete beginnen erst mit seiner akademischen Lehrtätigkeit und neben ihnen geht seit seiner Anstellung an der Bibliothek eine stattliche Anzahl kleinerer Publikationen und Untersuchungen her, welche Gegenstände der romanischen und slawischen Philologie, der Archäologie und Kunstgeschichte, der bayerischen Landesgeschichte, der Geschichte der Erdkunde betreffen und fast ausnahmslos an wichtige oder interessante handschriftliche Funde anknüpfen.

Literatur:

(1)	II	S.	503
(2)	XXXI	S.	786 - 792
(4)	I	S.	99
(13)			
(19)	XX	S.	162
(26, c)	II	S.	2268
(26, f)	III	S.	2512
(27)			
(33)	X	S.	1348
(37)			
(45)		S.	426 - 430
(46)			
(47)			

B E R K S , Franz

geb. : 1791

gest. : ?

-
- 1813 Ernennung zum Repetitor der Philosophie an der Universität zu Würzburg
- 1817 Privatdozent für allgemeine und philosophische Wissenschaften an der Universität zu Würzburg
- 1818 Ernennung zum Privatdozenten
- 1821 Ernennung zum außerordentlichen Professor der Rechte an der Universität zu Würzburg
- 1825 Ernennung zum ordentlichen Professor
- 1832 Versetzung an die Universität München in gleicher Tätigkeit

Schriften:

- 1819 1) Über die Restitution in integrum, Würzburg. (19)

Literatur:

- (19) XXII, 1 S. 228
- (34) I
- (47)
-

STEINHEIL, Karl August

geb. : am 12. Oktober 1801 zu Rappoltweiler im Elsaß

gest. : am 14. September 1870 zu München

-
- 1817 Erlernen der französischen Sprache in Nancy und Tours
 - 1819 Rückkehr nach München
 - 1821 Erhalt des Gymnasialabsolutariums
 - Studium der Jurisprudenz an der Universität zu Göttingen und ein Semester später an der Universität zu Königsberg
 - 1825 Promotion in Königsberg
 - 1827 Heirat mit Margarethe Amalie Steinheil aus Frankfurt a.M.
 - 1830 Übersiedlung nach München
 - Errichtung einer Privatsternwarte
 - 1831 ¹ Außerordentliches Mitglied der Münchener Akademie der Wissenschaften und der Göttinger Sozietät
 - 1832 ² Ordentlicher Professor der Mathematik und Physik an der Universität zu München
 - Konservator der mathematischen und physikalischen Sammlungen des Staates
 - 1835 Wissenschaftliche Reise nach Wien, Berlin und Göttingen
 - 1837 Bau der ersten Telegraphie-Leitung zwischen der Akademie in München und der Sternwarte in Bogenhausen
 - 1846 Von der neapolitanischen Regierung zur Regulierung des Maß- und Gewichtssystems berufen
 - 1849 Vorstand des Departements für Telegraphie im österreichischen Handelsministerium in Wien
-

1) laut (38) II, S. 996 : 1827

2) laut (38) III, S. 1288 : 1835

- 1850 Mitbegründer des Deutsch-Österreichischen Telegraphenvereins
- 1851 Zur Einrichtung des Telegraphenwesens in die Schweiz berufen
- 1852 Mit Titel und Rang eines Ministerialrathes Wiedereintritt in seine frühere Stellung in München
- 1854 Gründung einer optisch-astronomischen Anstalt in München

Schriften:

- 1825 1) Diss. de specialibus coeli chartis elaborandis regionum. (38)
- 1838 2) Über Telegraphie, insbesondere durch galvan. Kräfte, München. (38)
- 1813 3) Briefwechsel zwischen F.W. Bessel und K.A. Steinhilf, Leipzig. UBE

In den Denkschriften der k. b. Akademie der Wissenschaften:

- 1835 4) Elemente der Helligkeitsmessungen am Sternenhimmel. Bd. II mit 4 Tafeln. UBE
- 1838 5) Über Telegraphie, insbesondere durch galvanische Kräfte. Mit 2 lith. Tafeln. UBE
- 1842 6) Beschreibung des für die Feuerwacht auf dem St. Petersthurme in München ausgeführten Pyroskops, in den Abhandlungen der II. Cl. d. k. b. Akademie d. W. 3. Bd. Abthlg. 3, mit 9 auf Stein radirten Tafeln. UBE
- 1843 7) Über quantitative Analyse durch physikalische Beobachtungen. UBE
- 1844 8) Über das Bergkrystall-Kilogramm, auf welchem die Feststellung des bayer. Pfundes nach der Allerh. Verordnung vom 28. Februar 1809 beruht. 4. UBE

- | | | | | |
|------|-----|--|--------|-----|
| | 9) | Copie des Mètre der Archive zu Paris | (38) | |
| 1848 | 10) | Über die Bestimmung des Brechungs- und
Zerstreuungs-Verhältnisses verschiedener Medien,
von Steinheil und Seidel. 2. Abthlg. | | UBE |
| 1849 | 11) | Beschreibung und Vergleichung der galvanischen
Telegraphen Deutschlands nach deren Besichtigung
im April 1849. | | UBE |

In auswärtigen Academicis:

- | | | | |
|--|-----|--|-------|
| | 12) | Das Blatt XII ^{h.} - XIII ^{h.} der Berliner Akademischen
Sterncharten nebst Texte und reduzierten Sternver-
zeichnungen. | (3) |
|--|-----|--|-------|

In den Resultaten aus den Beobachtungen des magnetischen Vereins
von Gauss und Weber in Göttingen:

- | | | | |
|------|-----|--|--------|
| 1836 | 13) | Variationen der Declination, Aug. 17.
Sept. 24. Nov. 26. | (38) |
| 1837 | 14) | Variationen der Declination, Jan. 28.
März 25. Mai 27. Juli 29. Aug. 31. Sept.
30. Nov. 13. | (3) |
| 1838 | 15) | Declinations- und Intensitäts-Variationen,
Jan. 27. März 31. Mai 26. Juli 28. Sept.
29. Nov. 25. | (3) |
| 1839 | 16) | Declinations- und Intensitäts-Variationen.
Febr. 22. 23. Mai 24. 25. Aug. 30. 31. | (3) |
| 1852 | 17) | Rectification des Gehaltmessers der optischen
Bierprobe von Sektionsrath Steinheil, in den
Sitzungsber. d. k. k. Akad. d. Wiss., Bd. VIII,
S. 170 | (3) |
| 1850 | 18) | Beschreibung einer neuen Brückenwaage.
Sitzungsber. d. k. k. Akad. d. W. zu Wien,
Novemberheft. | (3) |

- 1865 19) Die Bedingungen der Erzeugung richtiger dioptrischer Bilder durch Linsensysteme von beträchtlicher Öffnung, in Nachrichten der k. Gesellschaft d. Wiss. in Göttingen, 4. März. (3)

In den gelehrten Anzeigen:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1835 | 20) | Neue Construction grosser Achromaten, Bd. 2, Nr. 42. | UBE |
| 1837 | 21) | Erglühen von Kalk in comprimirt ausströmendem Wasserstoffgas, Bd. 6, Nr. 58. | UBE |
| 1838 | 22) | Über die von ihm erhaltenen Copieen des Mètre und des Kilogramm der Archive zu Paris, Bd. 8, Nr. 36. | UBE |
| 1840 | 23) | Resultat der Schubert'schen Höhenmessungen in Palästina, Bd. 10, Nr. 47. | UBE |
| 1842 | 24) | Tragbarer Meridiankreis neuer Construction, Bd. 14, Nr. 89. | UBE |
| | 25) | Photometer zur Messung der Lichtstärke der Gestirne, neu construirt, Bd. 15, Nr. 130. | UBE |
| | 26) | Telescopspiegel, galvanoplastisch copirt und galvanisch vergoldet, und über Ruolz Methode zu vergolden, Bd. 15, Nr. 130. | UBE |
| | 27) | Neue Anwendung der Telescopspiegel bei astronomischen Messinstrumenten, Bd. 15, Nr. 140. | UBE |
| | 28) | Dessen Beobachtungen der totalen Sonnenfinsternis vom 8. Juli 1842 zu Wien, Bd. 15, 13. Aug. | UBE |
| | 29) | Neue Berichtigungsmethode parallaktischer Instrumente, Bd. 16, 13. Dez. | UBE |
| 1843 | 30) | Über ein neues Ocular-Heliometer, Bd. 16, Jan. | UBE |
| | 31) | Über quantitative Analyse durch physikalische Beobachtungen, Bd. 16, Jan. | UBE |

	32)	Vereinfachte Methode Brandstätten bei Nacht zu ermitteln, Bd. 16, 11. Febr.	UBE
	33)	Bestimmung der Längenausdehnung fester Körper durch Abwägungen, Bd. 16, 11. März	UBE
	34)	Beobachtungen des Kometen von 1843 im Eridanus, Bd. 17, 9. April.	UBE
	35)	Über ein neues Abselm für Feuergewehre, Bd. 18, 8. Juli.	UBE
1844	36)	Über die Änderung der Dichtigkeit des Wassers durch Absorption von Luft, Bd. 19, 20. April.	UBE
1845	37)	Geogr. Länge und Breite eines Ortes ohne Rechnung und ohne Uhr durch eine Einstellung und 2 Ablesungen zu finden, 6 p., Nr. 20.	UBE
	38)	Über Verbesserung der Objective, Bd. 46, Nr. 32 u. 33.	UBE
	39)	Bericht über Silberspiegel auf Glas und über ein neues Okularphotometer, Bd. 46, Nr. 68.	UBE
	40)	Tafeln zur Reduktion der Wägungen. (38)	

Nachträglich vorgelegte Arbeiten in den gelehrten Anzeigen:

1838	41)	Über ein neues Heliotrop, 19. Mai.	UBE
	42)	Neuer Prismenkreis nach Bessels Theorie des Instrumentes, 10. Nov.	UBE
1839	43)	Über Verbesserung des Ganges der öffentlichen Uhren durch galvanische Regulirung, 16. Febr.	UBE
	44)	Über eine neue Drahtwaage zu genauen Wägungen, 9. Mai.	UBE
1840	45)	Verbesserungen in der Erzeugung von Daguerreotypen, 11. März.	UBE
	46)	Neue galvanische Batterie, 13. Juni.	UBE
	47)	Neue elektromagnetische Kraftmaschine, 13. Juni.	UBE
1841	48)	Über galvanoplastische Erzeugung runder Figuren, 13. Januar.	UBE

	49)	Über Einführung einer Normalbranntweinwaage, 12. Juli.	UBE
	50)	Über Benützung der Pferdekraft statt Dampf auf Eisenbahnen, 13. Nov.	UBE
	51)	Über seine optische Gehaltprobe, 11. Dez.	UBE
1842	52)	Bericht über die Lokomotive "der Münchner", 15. Jan.	UBE
	53)	Bericht über den Erfolg des Pyroskops der Feuer- wacht auf dem St. Petersthurm, 5. Febr.	UBE
	54)	Über matte Vergoldung auf galvan. Wege, 18. Juni.	UBE
	55)	Bericht über die totale Sonnenfinsterniss, von ihm beobachtet in Wien, 13. Aug.	UBE
1860	56)	Berichtigung des Aequatorials, Bd. 50, Nr. 13.	UBE
	57)	Berichtigung nur mit Niveau, Bd. 50, Nr. 37.	UBE

In den Sitzungsberichten der k. b. Akademie:

1860	58)	Ein Fernrohr mit Objectiv nach Gauss, 2. Hft p. 160.	UBE
	59)	Gauss Objectiv ausführbar bis $1/10''$ Oeffnung, 5. Hft. p. 663.	UBE
1863	60)	Über eine Verbesserung der Construction der Spectral-Apparate, 10. Jan., S. 47.	UBE
	61)	Über Maasse à bout und deren Vergleichung nach einem neuen Prinzip, 14. März, S. 329.	UBE
	62)	Neues Marinefernrohr von grösserer Helligkeit als die jetzigen, 16. Mai, S. 468.	UBE
	63)	Über photographische Triangulation und Ver- messung, 14. Nov.	UBE
1864	64)	Über einen neuen Meridiankreis, mit Abbildung, 9. Jan.	UBE

	65)	Der Astrograph. Ein Apparat zum Zeichnen des Sternhimmels, 12. Febr.	UBE
1866	66)	Photograph. - Apparat zur Aufnahme von Naturstudien, 5 p.	UBE
	67)	Beitrag zur Geodäsie, 4 p.	UBE
1868	68)	Vergleichung des Bessel'schen Längencomparators mit dem Fühlspiegelcomparator von Steinheil, 3 p.	UBE
	69)	D. Chronoskop, 29 p., 10.	UBE
1869	70)	Construction der Auflösung der sphärischen Dreiecke. 1 p.	UBE
1870	71)	Von Steinheils vollständigem Comparator zur Bestimmung der absoluten Längenausdehnung der Stäbe, 12 p.	UBE

In den astronomischen Nachrichten:

1825	72)	Beobachtung des Kometen vom Jahre 1825, Bd. 3 Nr. 69.	UBE
1826	73)	Beschreibung eines Apparates, welcher zum Einzeichnen der Sterne in die Berliner akad. Sterncharten angewandt worden ist, Bd. 4 Nr. 93.	UBE
1827	74)	Über ein neues Netzmikrometer als Hilfsmittel bei der Verfertigung vollständiger Himmelscharten, Bd. 5 Nr. 117.	UBE
1834	75)	Neue Reflexionskreise mit Glasprismen als Spiegel, Bd. 11 Nr. 243.	UBE
	76)	Astrograph. Instrument zum Zeichnen der Sterncharten, Bd. 11 Nr. 249.	UBE
	77)	Dessen Privatsternwarte in München, Nr. 249.	UBE
1846	78)	Über dessen Passageprisma, Bd. 24 Nr. 569.	UBE
	79)	Verzeichnis der Instrumente, welcher in seiner Werkstätte ausgeführt werden, Bd. 28 Nr. 659.	UBE

- 80) Über die Geschwindigkeit der Fortpflanzung
des hydrogalvanischen Stromes, Bd. 29 Nr. 679. UBE
- 81) Über einen neuen Meridiankreis, Bd. 29
Nr. 684. UBE
- 82) Eröffnung der opt. und astron. Werkstätte von
C.A. Steinheil in München, Bd. 41, Nr. 974,
p. 217. UBE
- 83) Vorläufiger Preiscourant, Bd. 41, Nr. 974,
p. 219. UBE
- 84) Leistung der Steinheil'schen Fernrohre, Bd. 45
Nr. 1070 p. 212. UBE
- 85) Über Verbesserung der Objective, Bd. 48
Nr. 1143 p. 225. UBE
- 86) Über versilberte Glasspiegel zu optischen Zwek-
ken, Bd. 48 Nr. 1138 p. 145. UBE
- 87) Beiträge zur Photometrie des Himmels, Bd. 48
Nr. 1152 p. 369. UBE
- 88) Über Blendung der astron. Mikrometerokulare
bei beleuchteten Fäden, Bd. 51 Nr. 1223. UBE
- 89) Über die Berichtigung seines Aequatoreals,
p. 137, Nachtrag zur Theorie, p. 139
Bd. 52 Nr. 1233. UBE
- 90) Preiscourant, Fortsetzung, Bd. 52 Nr. 1237. UBE
- 91) Preiscourant, Bd. 53 Nr. 1255 p. 107. UBE
- 92) Über Reflexbilder in Fernröhren Nr. 1265
p. 257 Bd. 53. UBE
- 93) Über das von ihm ausgeführte Gauss'sche Objectiv,
Nr. 1268 p. 305 Bd. 53. UBE
- 94) Über die Namen der neuesten Planeten Bd. 55
Nr. 1311 p. 225. UBE
- 95) Construction eines Passageinstrumentes, welches
zu jeder Zeit alle Correctionen erkennen läßt,
Bd. 57 Nr. 1366 p. 351 UBE

- | | | |
|-----|---|-----|
| 96) | Okularapparat zur Untersuchung der Stern-Spectra, Bd. 59 Nr. 1408 p. 253. | UBE |
| 97) | Über falsche Sternchen, die im Auge des Beobachters entstehen können, Bd. 62 Nr. 1477 p. 207. | UBE |
| 98) | Über die Trennung heller Doppelsterne, die einen sehr kleinen Abstand haben, Bd. 64 Nr. 1525. | UBE |

In Schuhmacher's astronomischem Jahrbuch:

- | | | |
|------|------|---|
| 1839 | 99) | Über den galvanischen Telegraphen zwischen München und Bogenhausen. (3) |
| 1844 | 100) | Über einen katoptrischen Meridiankreis. (3) |
| | 101) | Über den Astrographen. (3) |
| | 102) | Das Heliotrop. (3) |
| | 103) | Neues Doppelbild-Mikrometer. (3) |
| | 104) | Ein Okular-Heliometer, ausgeführt für die k. russ. Hauptsternwarte Pulkowa. (3) |
| | 105) | Katoptrik im Vergleich zur Dioptrik. (3) |
| | 106) | Eine neue Methode, die Krümmungshalbmesser und die Zerstreuungskraft von Glaslinsen zu bestimmen. (3) |
| | 107) | Analyse der Fraunhofer'schen Fernröhre. (3) |
| | 108) | Über Barfuss's katoptrisch-dioptrisches Fernrohr. (3) |
| | 109) | Ein neues Corrections-Fernrohr. (3) |
| | 110) | Galvanoplastische Copieen von Teleskop-Spiegeln. (3) |
| | 111) | Teleskop-Spiegel galvanisch vergoldet und in Gold copirt. (3) |
| | 112) | Zweiter Prismenkreis nach Bessels Theorie. (3) |
| | 113) | Dritter Prismenkreis mit einem Glasprisma. (3) |
| | 114) | Photometer, ausgeführt für die k. Sternwarte in Wien. (3) |

- 115) Galvanisch regulirte Uhren, ausgeführt in München. (3)
- 116) Pyroskop, ausgeführt für die Feuerwacht in München. (3)
- 117) Optische Probe und deren Anwendung bei Untersuchung von Zucker- und Alkoholhaltigen Flüssigkeiten. (3)
- 118) Tralles Weingeistprobe mit Steinheils Reduktionstafel gesetzlich eingeführt in Bayern. (3)
- 1868 119) Neue Methode, eine Grundlinie durch Fortbewegen eines cylindrischen Maßstabes in Gestalt eines Rades zu messen, 9 p. 72. (3)

In den Bayer'schen Annalen:

- 120) Beurtheilung des ersten Bandes der Bogenhauser Meridianbeobachtungen, Nr. 15 und 16. (3)
- 121) Über Bestimmung und Zweck der Sternwarten secundären Ranges, Nr. 116. (3)

In Dingler's polytechnischem Journal:

- 1848 122) Gegenbemerkungen zu dem Aufsatz des Herrn Prof. Schafhäütl, die halbsymmetrische Bierprobe und ihre Anwendung zur Bestimmung der Tarifmäßigkeit der bayrischen Biere betreffend; Bd. CIX, S. 293. UBE
- 1838 123) Ueber Steinheils elektro-magnetischen Telegraphen, mit betreffenden historischen Notizen, Bd. 67, S. 388. UBE
- 1853 124) Über Reichenbach's Distanzmesser mit Abbildungen, Bd. CXXIX Hft. 6. UBE

Im Kunst- und Gewerbeblatt des polytechnischen Vereins
in Bayern:

1839	125)	Über Fixirung von Lichtbildern, S. 490.	UBE
	126)	Neue Correctionsfernrohren, S. 443.	UBE
1840	127)	Optische Bierprobe, S. 582.	UBE
	128)	Elektromagnet. Rotationsmaschine, S. 352.	UBE
1842	129)	Vortrag über den Befund der von R. von Maffei dahier erbauten Locomotive "der Münchner", S. 156.	UBE
	130)	Vortrag über galvanische Vergoldung opt. Gehaltmesser, S. 3, 115, 626.	UBE
1843	131)	Galvanische Uhren, Beschreibung und Abbildung davon, S. 127-142.	UBE
	132)	Einfache Vorrichtung zur Ermittlung von Brand- stätten, S. 695 - 698.	UBE
1844	133)	Über die Massregeln, welche zur Einführung einer Normalbranntweinwaage in Bayern er- griffen worden sind, S. 5-18.	UBE
	134)	Darstellung des Verfahrens bei Prüfung von Loko- motivkesseln durch Kaltwasserdruck, Dezember- heft p. 700.	UBE
	135)	Bericht über das Prinzip der Repsold'schen Spritze und über die Leitungen einer solchen Maschine, p. 738.	UBE
	136)	Gehaltmesser und seine Anwendung als Bierprobe, S. 227 - 245.	UBE
1845	137)	Über die Beobachtungsmittel zur Erkennung des Ganges der Uhren. S. 4.	UBE
	138)	Passage-Prisma, S. 9.	UBE
	139)	Copie des Mètre und des Kilogramm der Archive zu Paris, S. 90 - 93.	UBE

	140)	Fabrikationsmethode genauer und nicht oxydirbarer Metallspiegel, S. 757 - 762.	UBE
1846	141)	Opt.-aräometrische Bierprobe in ihrer neuesten vereinfachten Form, S. 4 - 17.	UBE
	142)	Dessen und Seidels kleines und galiläisches Fernrohr mit Objectiv aus Crown- und Ocular aus Flintglas, S. 146.	UBE
	143)	Galvanischer Telegraph auf der Eisenbahn nach Nannhofen, S. 483.	UBE
	144)	Über die Saccharometr. Bierprobe von Balling, S. 175 - 286.	UBE
1847	145)	Gehaltprobe, S. 509.	UBE
	146)	Zurückführung der Biere auf ihren ursprünglichen Malzgehalt und folglich auf ihre Tarifmässigkeit, S. 509 - 525.	UBE
	147)	Messinstrumente für Astronomie, S. 615.	UBE
	148)	Messinstrumente für Geodäsie, S. 620.	UBE
	149)	Messinstrumente für messende Physik, S. 621.	UBE
	150)	Messinstrumente zu technischen Zwecken, S. 625	UBE
	151)	Methode, eine drehende Verticalaxe mit halbkugelförmigem Ende durch Unterpressen von Oel zu balanciren, S. 666.	UBE
1848	152)	Dessen Modell von einem Windflügel, S. 82.	UBE
	153)	Prüfung der Locomotiven in Bayern, S. 414-417.	UBE

In Astron. Soc. Month. Not.:

1859	154)	Advantages from the use of silver mirrors for reflect. telescopes, & meth. of mount. such instr., 4 p. <u>19</u> (38)
------	------	---

In Poggendorff's Ann. Phys.:

- | | | | |
|------|------|---|-----|
| 1864 | 155) | Wie vollständige Übereinstimm. in den Angaben der Spectralapparate zu erlangen sei, 3 p. <u>122</u> . | UBE |
| 1865 | 156) | Noch eine Construction des Heliotrops, 2 p. <u>126</u> . | UBE |

In den Akad. Denkschriften, Wien:

- | | | | |
|------|------|---|-----|
| 1867 | 157) | Über genaue und invariable Copien des Kilogramms und d. mètre prototype zu Paris als Normaleinheiten bei Einführ. d. metr. Systems in Oesterreich, und Mittel zur Vervielfältigung, 39 p. <u>27</u> . | UBE |
| | 158) | Copie d. Bessel'schen Toise du Pérou in 2 Glasstäben, 7 p. <u>30</u> . (38) | |

Aufsätze in Kalendern:

- | | | |
|------|------|---|
| 1844 | 159) | Über das Weltgebäude mit besonderer Berücksichtigung der Kometen, Kalender v. Hofr. Herrmann. (3) |
| 1849 | 160) | Zur Belehrung für den Landmann: Der galvanische Telegraph, im landwirthschaftlichen Kalender. (3) |
| | 161) | Deutsche Maasse und Gewichte. Im Deutschen Volkswirthe, Beilage, Nr. 11. (3) |

Instructionen:

- | | | |
|------|------|---|
| 1852 | 162) | Instruction für die Telegraphisten der Schweiz mit Anwendung des Steinheil'schen Systems auf die Anlage des Netzes und die Stationseinrichtungen nebst vollständiger Beschreibung und Abbildung aller Appa- |
|------|------|---|

- rate, ihrer Aufstellung, Berichtigung und Handhabung, 122 p. mit 6 lith. Tafeln, 45 in den Text abgedruckten Holzschnitten und einer Charte des Schweizer Telegraphennetzes, Bern. (3)
- 163) Anleitung zur Aufnahme der Telegraphenlinie und Ausmittlung der Telegr.-Bureaux (deutsch u. franz.) (3)
- 164) Instruction zur Herstellung der Telegraphenlinien der Schweiz. (3)

Im Selbstverlag:

- 1842 165) Die Locomotive "der Münchner", erbaut auf dem Ritter v. Maffei'schen Eisenwerke Hirschau bei München, nach dessen Vortrag als Berichterstatter bei der auf Allerh. Befehl gebildeten Prüfungscommission, München, 4. (38)
- 1847 166) Gehaltsprobe für Biere, durch welche der Vollzug der in Bayern giltigen Biergesetze möglich wird. Abgeleitet aus Beobachtungen in dem k. Hofbräuhaus zu München bei Erzeugung untergähriger Gerstenbiere, mit 7 lith. Tafeln, 70 p. (3)
- 1849 167) Ist der Biertarif von 1811 noch jetzt festzuhalten oder soll er aufgegeben werden? Tatsächlich beantwortet aus den aktenmässigen Ergebnissen des Münchner k. Hofbräuhausbieres vom Jahre 1846 / 1847. (3)
- 1855 168) Programm der Eröffnung der optischen und astronomischen Werkstätte, Leipzig, 4. (3)

Tätigkeitsbereich:

Karl August Steinheil war ein bedeutender Physiker. Er gilt als der wissenschaftliche Begründer der elektromagnetischen Telegraphie, konstruierte 1836 den ersten Drucktelegraphen, baute 1837 die erste Leitung zwischen der Akademie in München und der Sternwarte in Bogenhausen, entdeckte 1838 die Möglichkeit der Zurückleitung der Telegraphenströme durch die Erde und erfand 1838 die elektrischen Uhren.

Steinheil las an der Universität über Mathematik und Physik.

Literatur:

(1)	II	S.	607
(2)	XXXV	S.	720 - 724
(3)		S.	259 - 268
(4)	I	S.	78 / 79
(4)	II	S.	242
(33)	XI	S.	836
(38)	II	S.	996 - 998
(38)	III, 2	S.	1288
(47)			

NEUMANN , Karl Friedrich

geb. : am 28. Dezember 1793 zu Reichmannsdorf bei Bamberg

gest. : am 17. März 1870 zu Berlin

-
- 1817 Studium an der Universität zu Heidelberg
- 1818 Umzug nach München
- 1819 Bestehen der Lehramtsprüfung
- 1821 Gymnasiallehrer zu Würzburg und Speyer
- 1833 Ordentlicher Professor der armenischen und chinesischen
Sprache und der Länder- und Völkerkunde an der Univer-
sität zu München
- 1852 Versetzung in den Ruhestand
- 1863 Verlegung seines Wohnsitzes nach Berlin

Schriften:

- | | | |
|------|---|-----|
| 1820 | 1) Rerum Creticarum specimen, Göttingen, | UBE |
| 1827 | 2) Aristoteles rerum publicarum reliquiae,
Heidelberg, | UBE |
| 1836 | 3) Versuch einer Geschichte der armenischen
Literatur, Leipzig. | UBE |
| 1840 | 4) Ostasiatische Geschichte vom ersten chinesischen
Krieg bis zu den Verträgen in Peking. Leipzig. | UBE |
| 1847 | 5) Die Völker des südlichen Russlands in ihrer ge-
schichtlichen Entwicklung, Leipzig. | UBE |
| 1855 | 6) Die Reisen des Venezianers Marco Polo im
dreizehnten Jahrhundert, Leipzig. | UBE |
| 1857 | 7) Geschichte des englischen Reichs in Asien,
2 Bde. Leipzig. | UBE |

- | | | | |
|------|----|--|-----|
| 1859 | 8) | Reisen des Johannes Schiltberger aus München
in Europa, Asia und Afrika von 1394 - 1427;
hrsg. v. K. Fr. Neumann, München. | UBE |
| 1863 | 9) | Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika,
3 Bde. Berlin. | UBE |

Tätigkeitsbereich:

N e u m a n n Karl Friedrich war Orientalist und Historiker. Sein Hauptaugenmerk lag auf dem Gebiete der Geschichtsschreibung, insbesondere der neueren orientalischen und der nordamerikanischen Geschichte.

Vorlesungen hielt er über armenische und chinesische Sprache, über Länder- und Völkerkunde, später auch über Geschichte.

Literatur:

- | | | | |
|--------|-------|----|-----------|
| (2) | XXIII | S. | 529 / 530 |
| (19) | XVIII | S. | 832 |
| (47) | | | |
-



Kobell

K O B E L L , Franz von

geb. : am 19. Juli 1803 zu München

gest.: am 11. November 1882 zu München

-
- 1820 Reise nach Paris
- 1822 Studium der Jurisprudenz an der Universität zu Landshut,
anschließend Studium der Mineralogie
- 1823 Adjunkt beim Konservatorium der Mineraliensammlung zu
München
- 1824 Verleihung der Doktorwürde durch die Universität Erlangen
- 1826 Heirat mit der Cousine Karoline von Kobell
- Außerordentlicher Professor der Mineralogie an der Uni-
versität zu München
- 1827 Außerordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften
zu München
- 1834 Ordentlicher Professor der Mineralogie an der Universität
zu München
- 1842 Ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu
München
- 1849 Konservator der mineralogischen Staatssammlungen

Schriften:

- 1830 1) Charakteristik der Mineralien, Nürnberg bei
Schrag. UBE
- 1833 2) Tafeln zur Bestimmung der Mineralien mittelst
einfacher chemischer Versuche, München, UBE
Bis 1864 8 Auflagen mit mehrfachen Übersetzun-
gen ins Französische, Englische, Italienische und
Russische.

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1838 | 3) | Grundzüge der Mineralogie, Nürnberg bei Schrag. (3) | |
| 1842 | 4) | Die Galvanographie, München bei Cotta.
Ins Russische übersetzt 1843 und ins Englische 1845 von W.G. Lettsom. Zweite deutsche Auflage 1846. | UBE |
| 1843 | 5) | Drei galvanographische Blätter, München. (3) | |
| 1847 | 6) | Die Mineralogie leicht fasslich dargestellt, Nürnberg bei Schrag. Zweite Auflage Leipzig bei Brandstetter 1858, dritte Auflage 1864. (3) | |
| 1849 | 7) | Die Geognosie, als Anhang zum Lehrbuch über Mineralogie, Nürnberg bei Schrag. (3) | |
| 1850 | 8) | Skizzen aus dem Steinreich, München bei Kaiser. Ins Englische übersetzt von Arthur Henfrey, London, 1852, ins Dänische von J. P. Lefolii, Kopenhagen, 1856. (3) | |
| 1853 | 9) | Die Mineralnamen und die mineralogische Nomenklatur, München bei Cotta. | UBE |
| 1862 | 10) | Die Mineralogie. Populäre Vorträge, Frankfurt, Verlag für Kunst und Wissenschaft. (3) | |
| 1864 | 11) | Geschichte der Mineralogie, Cotta'sche Buchhandlung. München. | UBE |
| 1867 | 12) | Zur Berechnung der Krystallformen, 54 p, 8 ^o , München. (3) | |
| 1878 | 13) | Mineralogie, leicht fasslich, 5. Ed., 274 p, 8 ^o , Leipzig. | UBE |
| 1884 | 14) | Tafeln zur Bestimmung der Mineralogie (12. Ed. v. Oebbecke), 108 p, 8 ^o , München. (3) | |

Akademische Reden:

- | | | | |
|------|-----|---|--|
| 1832 | 15) | Über die Fortschritte der Mineralogie seit Hany. (3) | |
| 1836 | 16) | Vergleichende Betrachtungen über organische und unorganische Natur. (3) | |
| 1841 | 17) | Über den Einfluß der Naturwissenschaften auf die Technik. (3) | |
| 1857 | 18) | Nekrolog von J. N. von Fuchs, ins Englische übersetzt v. S. W. Johnson. (3) | |

In den Abhandlungen der Münchner Akademie der mathematischen physikalischen Klasse:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1829 | 19) | Über Olivenit, Kupferschaum und Kieselmalachit, Bd. X. | UBE |
| 1831 | 20) | Über einige in der Natur vorkommende Verbindungen der Eisenoxyde, Bd. X. | UBE |
| | 21) | Über das Erdöl von Tegernsee, Bd. XIII. | UBE |
| 1851 | 22) | Über die Bildung galvanischer Kupferplatten vorzüglich zum Zweck der Galvanographie. | UBE |

In Kastners Archiv für die gesamte Naturlehre:

- | | | |
|------|-----|--|
| 1825 | 23) | Über den dichten Gehlenit von Montzoni, Bd. IV, S. 313. (3) |
| | 24) | Zur näheren Kenntnis des Granats, Bd. V, S. 164. (3) |
| 1826 | 25) | Über den Vesuvian von Mussa und Montzoni, Bd. VII, S. 399. (3) |
| | 26) | Über Phosphorsäure in der Pottasche und Weinstein, Bd. VIII, S. 323. (3) |
| | 27) | Analyse des Pyrops, Bd. VIII, S. 447. (3) |
| | 28) | Zur Kenntnis des Granats, Bd. X, S. 15. (3) |

- 1827 29) Untersuchungen über den einaxigen Glimmer,
Chlorit und Talk, Bd. XII, S. 29. (3)
- 30) Über das Auffinden des Kupfers vor der Löth-
röhre, Bd. XII, S. 318. (3)
- 1828 31) Krystallogr. Bemerkungen und Formeln zur Be-
rechnung der Rhomboeder, hexagon. Pyramiden
und Quadratpyr., Bd. XIII, p. 1 (3)
- 32) Über den Pektolith, eine neue Mineralspec.,
Bd. XIII, p. 385. (3)
- 33) Über den Okenit, eine neue Mineralspec., Bd. XIV,
p. 333. (3)
- 34) Über einen dichten Granat von Schwarzenstein,
Bd. XIV, p. 338. (3)

In den Annalen der Physik und Chemie von J. C. Poggendorff:

- 1828 35) Über den Thraulit, Bd. XIV, p. 467. UBE
- 1830 36) Über einen optisch merkwürdigen Aragonit-
krystall und über die Eigenschaft des Glimmers
und Gypses, das Licht zu polarisiren, Bd. XX,
p. 342. UBE
- 37) Über die krystallograph. Bezeichnung der Formen
des klinorhomb. Systems, Bd. XX, p. 401. UBE
- 38) Über die polarisirende Eigenschaft des Glimmers
und andere Mineralien, Bd. XX, p. 412. UBE
- 1837 39) Über die Berechnung der Gestalten des tessera-
len Systems aus einem gegebenen Winkel,
Bd. XLI, p. 314. UBE

In Schweigger-Seidels neuem Jahrbuch der Chemie und Physik:

- 1832 40) Analyse des Titaneisens von Egersund, Bd. IV,
p. 59. UBE

- | | | |
|-----|---|-----|
| 41) | Über das Titaneisen von Gastein (Kibdelophan),
Bd. IV, p. 245. | UBE |
| 42) | Über den Humboldttilith, Bd. IV, p. 293. | UBE |
| 43) | Vermischte mineralogische und chemische Be-
merkungen, Bd. IV, p. 298. | UBE |
| 44) | Beitrag zur Kenntnis homöometr. und isometr.
Krystallreihen, Bd. IV, p. 410. | UBE |
| 45) | Über Disphenoeder der Kupferlasur, einaxiger
Glimmer und Verhalten des Apatits im polarisir-
ten Licht, Bd. IV, p. 418. | UBE |
| 46) | Analyse eines Magneteisenerzes von Arendal und
über die Mischung des Franklinits, Bd. IV, p. 429. | UBE |
| 47) | Über das diklinoedrische und triklinoedrische
Krystallsystem, Bd. IV, p. 152. | UBE |

In Erdmanns Journal für praktische Chemie:

- | | | |
|------|-----|--|
| 1834 | 48) | Über den Chonikrit und Pyrosklerit (zwei neue
Mineralspecies), Bd. II, p. 51. (3) |
| | 49) | Über den Onkosin (eine neue Mineralspec.), Bd. II,
p. 295. (3) |
| | 50) | Über die Eisenoxydhydrate, Bd. I, p. 181 und
319. (3) |
| | 51) | Über den schillernden Asbest von Reichenstein,
Bd. II, p. 297. (3) |
| | 52) | Über den Hydromagnesit (eine neue Mineralspec.),
Bd. I, p. 80. (3) |
| | 53) | Über den körnigen Porcellanspath von Passau,
Bd. I, p. 89. (3) |
| | 54) | Über das Titaneisen aus dem Spessart, Bd. I,
p. 87. (3) |

- 1835 55) Über den Nickelwismuthglanz (eine neue Mineral-
spec.), Bd. VI, p. 332. (3)
- 56) Über Epidot-Gabbro, Bd. V, p. 212. (3)
- 1836 57) Über Krystallsystem und Krystallreihe, Bd. VII,
p. 153. (3)
- 1837 58) Über eine Skale für die Schmelzbarkeit der Minera-
lien, Bd. X, p. 258. (3)
- 1838 59) Über die sogen. Eisenrose aus der Schweiz
(Basanomelan), Bd. XIV, p. 409. (3)
- 60) Über den Arfvedsonit, Bd. XIII, p. 1. (3)
- 61) Über den Chlorit und Ripidolith (eine neue Mineral-
spec.), Bd. XVI, p. 470. (3)
- 1839 62) Über den Gismondin, Bd. XVIII, p. 103. (3)
- 1840 63) Über eine neue Anwendung der galvan. Kupfer-
präcipitation zur Vervielfältigung von Gemälden
in Tuschmanier, Bd. XX, H. 3. (3)
- 64) Über einen neuen Hydrargillit aus Brasilien, Bd. L,
p. 493. (3)
- 65) Über den Aräoxen, ein neues Blei-Zink-Vanadat.,
Bd. L, p. 496. (3)
- 66) Über die Kalkspathkrystalle von Ahren. (3)
- 67) Über die Zwillinge des Bitterkalks von Traver-
sella. (3)
- 68) Über den Tetrakishexaeder von Flusspath und Stein-
salz. (3)
- 69) Über den Nickelglanz von Sparnberg. (3)
- 70) Über Naumann's Bezeichnung vertikaler Prismen
im diklinoedrischen System. (3)
- 71) Über die Krystallform des Zuckers, Cubeben-
camphers, Harnzuckers mit Kochsalz. (3)
- 72) Über das Fixieren von Lichtbildern, Zusammen-
setzung der Berillerde. (3)

- 73) Über die Fällung von Silicaten mit kohlensaurem Kalk, (3)
- 74) Über den Tellurwismuth von San José. (3)
- 75) Jamesonit etc. über einen bleihaltig. Zinkspath von Nertschinsk. (3)
- 1843 76) Über die Krystallisation des Ammoniakbrechweinsteins. (3)
- 77) Über den Meerschäum von Theben. (3)
- 78) D^{ol} eine Verbindung von Harnzucker und Chlornatrium, 2 p. (3)
- 79) Neues Zinksalz, 2 p. (3)
- 80) Neuere Galvanographien, 4 p. (3)
- 1859 81) Phosphorsaures Manganoxyd in der Titiranalyse, 9 p. (3)
- 1860 82) Über eine eigenthümliche Säure, Diansäure, Bd. LXXIX, hierüber auch Bd. LXXXIII. (3)
- 1861 83) Über den Linarit, Bd. LXXXIII. (3)
- 84) Über merkwürdige Krystalle von Steinsalz, Bd. LXXXIV. (3)
- 1863 85) Über ein Gernsbart-Elektroskop und über Mineral-Elektricität, Bd. I. (3)
- 86) Über Asterismus, Bd. I. (3)
- 87) Stauroskopische Bemerkungen, Bd. I. (3)
- 1864 88) Über den Aedelforsit und Spenoklas, Bd. I. (3)
- 89) Über den Arfvedsonit, Bd. XCI. (3)
- 1865 90) Über die quantitative Bestimmung des Fluors in Eisen- und Manganphosphaten, Bd. XCII. (3)
- 91) Analyse des Triplits, 9 p. Bd. XCII. (3)
- 92) Unterniob-^{1.2} & Diansäure, Bd. XCIV, 5 p. (3)
- 93) Analysen: ¹Stylotyp, Jollyt, Enargit, Bd. XCIV, 8 p. (3)
- 1866 94) Brochantit¹ aus Chile, Bd. XCVI, 1 p. (3)

- 95) Klipsteinit¹, (neues Mineral-Silicat), Bd. XCVI,
3 p. (3)
- 96) Pektolith¹ & Osmelith, Bd. XCVII, 3 p. (3)
- 1867 97) Franklinit & Thomsonit, Bd. IIC, 7 p. (3)
- 98) Glaukodot¹ von Hakomsbö, Schweden, Bd. CII,
2 p. (3)
- 1868 99) Typische^{1.5} & empir. Formeln in der Mineralogie,
Bd. CIII, 7 p. (3)
- 1869 100) Auffinden von Ni & Co in Erzen, Bd. CIV,
7 p. (3)
- 101) Spessartin¹, 2 p, Almandin¹, N-Columbien, 1 p,
Bd. CV. (3)
- 102) Wasser¹ der Hydrosilicate, 6 p, - Aspidolith, 2 p,
- Paragonit, 1 p, Bd. CVII. (3)
- 1870 103) Rabdionit, Bd. CIX, 4 p. (3)
- 1871 104) Über^{1.5} Krystallwasser, Bd. CX, 7 p. (3)
- 105) Li - haltige Mineralien vor d. Spektroskop & Tl in
e. Sphalerit, Bd. CXI, 4 p. (3)
- 106) Monzonit, neues Mineral, Bd. CXI, 1 p. (3)
- 107) Marcelin, Constitut. d. Kieselsäure, Bd. CXI,
3 p. (3)
- 108 Verhalten von Schwefelwismuth zu KJ v. d.
Löthröhre, Bd. CXI, 2 p. (3)
- 1872- 109) Montebrasit, Bd. CXIII & CXV, 9 p. (3)
- 1873 110) Einführung der modernen Formeln in die Mineralo-
gie, Bd. CXV, 7 p. (3)
- 111) Kjerulfin, Bd. CXV, 2 p. (3)
- 112) Wagnerit, Bd. CXV, 3 p. (3)
- 113) Tschermakit, neuer Feldspath, Bd. CXVI,
2 p. (3)

In den Münchner Akademischen Berichten:

1867	114)	Verhalten d. Disthens im Stauroskop, Bd. I, 10 p.	UBE
1870	115)	Gümbelit, Bd. I, 2 p.	UBE
1872	116)	Zersetzungsprodukte des Quecksilberfahlerzes in Moschellandsberg, Bd. II, 3 p. (38)	
1874	117)	Chrysotil, Antigorit & Marmolit und ihre Be- ziehung zu Olivin, Bd. IV, 11 p. (38)	
1876	118)	Complementärfarben des Gypses im polaris. Lichte, Bd. VI, 4 p. (38)	
1878	119)	Spec. Gew. geglühter Silicate & anderer Oxyd- verbindungen, Bd. VIII, 8 p. (38)	
	120)	Krystallisation des K-Fe-Cyanurs & des Eisen- vitriols, Bd. VIII, 5 p. (38)	
	121)	Vorkommen von Li & Tl in den Zinkerzen von Raibel in Kärnthen, Bd. VIII, 1 p. (38)	
1881	122)	Polarisationsbilder an Zwillingen 2-axig. Kry- stalle, Bd. XI, 4 p. (38)	

In den Gelehrten Anzeigen:

1843	123)	Über Hoffmanns galvanograph. Zeichnungen und über die Fortschritte der Galvanographie, Bd. XVI, 345,	UBE
	124)	Über den Spadaït (eine neue Mineralspec.). (3)	
	125)	Über Diallage und Brocît. (3)	
	126)	Über das Anlaufen des Kupferkieses unter dem Einfluß des galvan. Stromes. (3)	
1844	127)	Über die Fortschritte der Galvanographie und über die galvan. Anfertigung erhabener Typen. (3)	
	128)	Über einen als Hochofenschlacke gebildeten Diopsid, Bd. XIX, 97.	UBE

- | | | | |
|------|------|---|-----|
| | 129) | Über die Krystallform des sauern phosphors.
Ammoniaks, Bd. XIX, 99. | UBE |
| | 130) | Über eine Anwendung chem. Metallniederschläge
zu farbigen Zeichnungen auf Kupfer, Bd. XIX,
99. | UBE |
| | 131) | Formeln zur Berechnung der Ableitungscoeffi-
cienten der tesseralen Gestalten für die Nau-
mann'sche Bezeichnung. (3) | |
| | 132) | Über ein Nickelerz von Lichtenberg bei Steben,
Bd. XIX, 385. | UBE |
| 1845 | 133) | Über ein neues Vorkommen von Zirkon in Tyrol,
Bd. XX, 828. | UBE |
| | 134) | Über die Scheidung der Phosphorsäure,
Bd. XX, 829. | UBE |
| | 135) | Über ein chem. Kennzeichen für Titaneisen und
Sphen. Bd. XX, 831. | UBE |
| | 136) | Über den Broncit von Ujardlersoak in Grönland,
Bd. XXI, 302. | UBE |
| | 137) | Analyse eines sinterartigen Minerals vom Vesuv,
Bd. XXI, 305. | UBE |
| | 138) | Über die Scheidung der Borsäure von der Phos-
phorsäure und Flussäure und über die Einwirkung
der letzteren auf Silicate, Bd. XXI, 307. | UBE |
| | 139) | Über die Unterscheidung von Sulphureten und
Sulphaten, Bd. XXI, 310. | UBE |
| | 140) | Über den einaxigen Glimmer von Bodenmais,
Bd. XXI, 313. | UBE |
| 1846 | 141) | Über den Brongniartin von Berchtesgaden,
Bd. XXII, 33. | UBE |
| | 142) | Über den Condurrit und über das Verhalten der
Kupferoxyde zu metallischem Arsenik im Feuer,
Band XXIII, 321. | UBE |

	143)	Über das Kupferpecherz von Turinsk; XXIII, S. 325.	UBE
1847	144)	Über den Hydrargillit von Villa Ricca; XXIV, S. 899.	UBE
	145)	Über den Disterrit; XXIV, S. 902.	UBE
	146)	Über die Bestimmung des Arseniks mittelst Kupfer; XXIV, S. 905.	UBE
	147)	Über die Bildung eines Molybdänsesquioxids; XXIV, S. 907.	UBE
1848	148)	Über den Chloropal; XXVI, S. 543.	UBE
	149)	Über den Kreittonit; einen neuen Spinell nebst Bemerkungen über die Mineralspecies mit vicarirenden Mischungstheilen; XXVI, S. 553.	UBE
1849	150)	Über die Mineralspecies mit vicarirenden Mischungstheilen und über die Molekularmenge; XXVIII, S. 657.	UBE
	151)	Über die Bestimmung des Arseniks mittelst schweflichter Säure; XXVIII, S. 652.	UBE
1850	152)	Über Isomorphie, Dimorphie, Polymerie und Heteromerie. 491.	UBE
	153)	Über die galvanische Leitungsfähigkeit der Mineralien. 717.	UBE
1851	154)	Über den Skolopsit, ein neues Sulphatsilicat.	
	155)	Über den Gymmit aus Tyrol. 9.	UBE
	156)	Über einen interessanten Zwilling am Thoneisengranat. (3)	
	157)	Über eine neue Aetzflüssigkeit für Kupfer. (3)	
1852	158)	Über den Sismondin, Chloritoid und Masonit und über die Mischung dieser und ähnlicher Silicate aus dem Gesichtspunkt der Polymerie betrachtet; XXXV, S. 209.	UBE

	159)	Über den Pyromelin, XXXV, S. 215.	UBE
1854	160)	Über den Chloritoid von Bregratten in Tyrol und Klinochlor von Markt Lengast in Bayern und über die Scheidung von Eisenoxyd und Eisenoxydul in diesen und ähnlichen Silicaten. Hft. 42.	UBE
	161)	Über die Bestimmung von Thonerden und Eisen- oxyd. Hft. 43.	UBE
1855	162)	Optisch-krystallographische Beobachtungen und über ein neues Polariskop, Stauroskop, Hft. 18-19.	UBE
	163)	Stauroskopische Beobachtungen, 2. Abh., Hft. 7-10.	UBE
1856	164)	Stauroskopische Beobachtungen und über ein Complentär-Stauroskop, 3. Abh., Hft. 1-5	UBE
	165)	Stauroskop. Beobachtungen und über Pleo- chroismus, 4. Abh., Hft. 9-10.	UBE
1857	166)	Kohlensäurepresse. (3)	
	167)	Über eine neue Methode Krystallwinkel zu messen. Hft. 36.	UBE
	168)	Über das Verhalten mineral. Metallsulphurete zur Salzsäure unter galvan. Einfluß. Hft. 36.	UBE
	169)	Über eine einfache Methode zur Bestimmung des Kohlenstoffs im Gusseisen. Hft. 37.	UBE
	170)	Über das Weisskupfererz von Schneeberg. Hft. 37	UBE
	171)	Über ein Kennzeichen für Tellurerze. Hft. 37.	UBE
1858	172)	Stauroskopische Beobachtungen, 5. Abh., Hft. 37.	UBE
	173)	Über das optische Verhalten der Eiszapfen. (3)	

Gedichte, Lieder, Volksstücke:

1838	174)	Anglia Palatina. (3)	
1839	175)	Triphylin (Mundartl. Ged.) (3)	
	176)	Gedichte in hochdeutscher, oberbayerischer und pfälzischer Mundart, München.	UBE
1843	177)	Alte und neue Jägerlieder, herausg. von F. Pocci und F. K. (3)	
1844	178)	Erinnerungen an Berchtesgaden. (3)	
1845	179)	Schnaderhüpfle und Sprüchele, mit Bildern v. F. Pocci, München.	UBE
1850	180)	Gedichte in oberbayerischer Mundart, 4. Aufl. (3)	
	181)	Skizzen aus dem Steinreiche. (26)	
1852	182)	Hochdeutsche Gedichte. (26)	
1855	183)	Gedichte in oberbayerischer Mundart, 5. Aufl. (26)	
1856	184)	Die Urzeit der Erde, München.	UBE
1859	185)	Der Wildanger, Skizzen aus dem Gebiete der Jagd und ihrer Geschichte. (3)	
1860	186)	Oberbayerische Lieder nach ihren Singweisen, München.	UBE
1862	187)	Drei Freier; Einakter. (26)	
	188)	Gedichte in pfälzischer Mundart, 5. Aufl., München.	UBE
1863	189)	Pfälzische Gschichte. (3)	
1864	190)	Ein Erinnerungsblatt an König Maximilian II. (26)	
1866	191)	Zur Charakteristik oberbayerischer und ver- wandter Dialekt-Poesie. (26)	
1868	192)	G'schpiel, Volksstücke und Gedichte in Ober- bayerischer Mundart, München.	UBE
1870	193)	Der Türkenhans'l, Erzählung. (33)	

1872	194)	Schnadahüpfle und G'schichtle. (26)	
1875	195)	Über Pflanzensagen und Pflanzensymbolik, München.	UBE
1876	196)	Erinnerungen für seine Freunde in Altengland. (26)	
	197)	Der Hansl vo 'Finsterwald, drei größere Gedichte nebst anderen in oberbayerischer Mundart, Stuttgart.	UBE
1879	198)	Oberbayerische Volksstücke, 2. Aufl. (26)	
1882	199)	Erinnerungen in Gedichten und Liedern. (26)	
1883	200)	Gelegenheitsgedichte zu den Jagden Königs M. von Bayern. (26)	
1889	201)	Jagd- und Weinlieder. (26)	

Tätigkeitsbereich:

Erfinder der Galvanographie, an deren ersten Versuchen sich P o c c i beteiligte, und Forscher in der Kristallehre. Als urwüchsiger Anakreontiker weilte K o b e l l gerne in trinkfrohen Gesellschaften und schenkte ihnen seine hochdeutsche, pfälzische und oberbayerische Lyrik. Daran reihen sich besonders im Dialekt wohlgelungene Erzählungen und Volksstücke.

Literatur:

(1)	I	S.	664
(3)		S.	191 - 198
(8)	I	S.	450 / 451
(16)			
(26, a)		S.	222
(26, b)	I	S.	1236 / 1237
(26, e)	II	S.	1321
(31)			
(33)	VI	S.	1489
(38)	I	S.	1286 / 1287
(38)	III, 1	S.	731 / 732
(47)			

MASSMANN, Hans Ferdinand

geb. : am 15. August 1797 zu Berlin

gest. : am 3. August 1874 zu Muskau an der Lausitz

-
- 1814 Studium der Theologie in Berlin
 - 1815 Freiwilliger Jäger
 - 1818 Hilfslehrer am evangelischen Gymnasium und Leiter der öffentlichen Turnanstalt
 - 1819 Versetzung nach Magdeburg
 - 1820 Rückkehr nach Berlin und Fortsetzen der naturwissenschaftlichen Studien
 - 1821 Eintritt in die Knabenerziehungsanstalt zu Nürnberg
 - 1824 Reise zu den wichtigsten deutschen Bibliotheken
 - 1826 Turnlehrer am Kadettencorps zu München
 - 1827 Habilitation
 - Leiter des Turnunterrichts in München
 - 1829 Außerordentlicher Professor der deutschen Sprache und Literatur an der Universität zu München
 - 1835 Ordentlicher Professor der deutschen Sprache und Literatur an der Universität zu München
 - 1842 Organisator des Turnunterrichts zu Berlin

Schriften:

- 1817 1) Kurze und wahrhaftige Beschreibung des großen Burschenfestes auf der Wartburg. (26)
- 1824 2) Erläuterungen zum Wessobrunner Gebet des achten Jahrhunderts, Berlin.

UBE

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1827 | 3) | Das vergangene Jahrzehnt der deutschen Literatur. (26) | |
| 1828 | 4) | Denkmäler. (26) | |
| 1831 | 5) | Bayerische Sagen, mitgetheilt und geschichtlich beleuchtet, München. | UBE |
| 1832 | 6) | Lieder für Knaben und Mädchen. (26) | |
| 1834 | 7) | Skeireins, München. | UBE |
| 1836 | 8) | Du gaminpja jah gamande inai, München. | UBE |
| 1837 | 9) | Liu vairp jah vulpu vitubujis marjando, München. | UBE |
| | 10) | Deutsche Gedichte des zwölften Jahrhunderts und der naechst verwandten Zeit, Quedlinburg. | UBE |
| 1838 | 11) | Urkunden von Neapel und Arezzo, Wien. (2) | |
| 1839 | 12) | Arnim's Lieder. (26) | |
| | 13) | Geschichte des mittelalterlichen, vorzugsweise des deutschen Schachspiels, Quedlinburg. | UBE |
| | 14) | Deutsche Abschwörungs-, Beicht-, Buß- und Betformeln des 8.-13. Jahrhunderts, Quedlinburg. (2) | |
| 1841 | 15) | Die Literatur der Totentänze. (26) | |
| | 16) | Fragmenta theotisca, Wien. (2) | |
| | 17) | Gothica minora, Bd. I, S. 294, in Haupt's Zeitschrift. (2) | |
| 1843 | 18) | Ottes Eraclius. (26) | |
| | 19) | S. Alexius in acht gereimten mittelhochdeutschen Behandlungen, Quedlinburg. | UBE |
| | 20) | Tristan und Isolde v. Gottfried von Straßburg, Leipzig. | UBE |
| 1846 | 21) | Althochdeutscher Sprachschatz, Berlin. | UBE |
| 1847 | 22) | Die Baseler Totentänze, Stuttgart. | UBE |
| 1849 | 23) | Altes und Neues vom Turnen, 2 Hfte. (33) | |
| | 24) | Kaiserchronik, Quedlinburg. | UBE |
| 1850 | 25) | Kaiser Friedrich im Kiffhäuser, Quedlinburg und Leipzig. | UBE |

- 1856 26) Ulfilas. (26)
- 1857 27) Das Zeitbuch des Eike von Reggow. (26)
- 28) Turiner Fragmente, Bd. 13, S. 271 in der Zeitschrift : Germania. (2)

Tätigkeitsbereich:

M a ß m a n n Hans Ferdinand, deutscher Philologe und Turner, einer der ältesten und besten Schüler des Turnvaters J a h n. Eine Zeit lang wandte er sich der Mineralogie zu, machte sich jedoch hauptsächlich als Herausgeber um die deutsche Philologie verdient.

Literatur:

(1)	II	S.	136
(2)	XX	S.	569 - 571
(8)	II	S.	12
(26, b)	I	S.	1517 / 1518
(26, d)	I	S.	1657 / 1658
(33)	VIII	S.	36
(47)			

Z U C C A R I N I , Joseph Gerhard

geb. : am 10. August 1791 ¹ zu München

gest. : am 18. Februar 1848 zu München

Besuch des Gymnasiums und des Königlichen Lyceums zu München

- 1815 Studium der Medizin an der Universität zu Erlangen
- 1819 Rückkehr nach München
- 1823 Adjunkt der Akademie der Wissenschaften
- Lehrer der Botanik am Königl. Lyceum zu München
- 1824 Lehrer an der medizinisch-chirurgischen Lehranstalt zu
München
- 1826 Außerordentlicher Professor der landwirtschaftlichen und
Forstbotanik an der Universität zu München
- 1835 Ordentlicher Professor der landwirtschaftlichen und Forst-
botanik an der Universität zu München
- 1836 Zweiter Konservator des botanischen Gartens zu München
- 1839 Ordentliches Mitglied der bayerischen Akademie der
Wissenschaften

Schriften:

- 1823 1) Nova genera et species plantarum Brasiliensium. (2)
- 1829 2) Flora der Gegend um München, 1. Teil. (2)

1) laut (33) XII S. 1870 : 1798

- 1823 - 3) Charakteristik der deutschen Holzgewächse im
1831 blattlosen Zustande, mit Abbildungen von Sebastian
Munsinger, 2 Hefte. (2)
- 1833 4) Über die Vegetationsgruppen in Bayern. (2)
- 1834 5) Leichtfasslicher Unterricht in der Pflanzenkunde
für den Bürger und Landmann, vermehrte und ver-
besserte Auflage als "Naturgeschichte des Pflanzen-
reichs" 1843. (2)
- 1837 - 6) Plantarum novarum vel minus cognitarum, quae in
1840 horto botanico herbarioque regio Monacensi ser-
vantur. (2)
- 1839 7) Kleeblätter, Lieder dreier Geschwister, Dichtung. (2)

In den Denkschriften der Münchner Akademie:

- 1825 8) Amerikanische Oxalin-Arten, Monographie
Nachtrag Bd. IX und X. (2)
- 1844 9) Beiträge zur Morphologie der Coniferen, Bd. XVI. (2)
- 10) Über zwei merkwürdige Pflanzenmißbildungen,
Bd. XIX. (2)

In der Zeitschrift " Flora " :

1821, 1824 u. 1831

- 11) Beobachtungen bezüglich Pflanzengeographie- und
Statistik. (2)

Tätigkeitsbereich:

Joseph Gerhard Z u c c a r i n i war Botaniker. Seine bedeutendsten literarischen Leistungen in der Botanik liegen auf dem systematischen Gebiet.

Als Hochschullehrer hielt er Vorlesungen über landwirtschaftliche Forstbotanik. Er war auch Lehrer an der medizinisch-chirurgischen Lehranstalt zu München.

Literatur:

- | | | | |
|--------|-----|----|-----------|
| (2) | XL | S. | 472 - 474 |
| (33) | XII | S. | 1870 |
| (47) | | | |
-

ERHARD, Andreas

geb. : am 29. Januar 1790 zu Bozen ¹

gest. : am 27. November 1846 zu München

Studierte Theologie in Landshut, wandte sich dann der Philologie zu und wurde Gymnasiallehrer in Landshut.

1798 Besuch der Klosterschule zu Tegernsee

1815 Kandidat der Theologie am theologischen Seminar zu Landshut

- Studienlehrer und Präfekt am königlichen Erziehungsinstitut für Studierende zu München

1816 Professor des Progymnasiums

1817 Professor des Gymnasiums in München

1820 Rektor und Professor am Gymnasium zu Landshut

1824 Rückkehr an das Gymnasium zu München

1832 Außerordentlicher Professor der Philosophie an der Universität zu München

1837 Ordentlicher Professor der Philosophie an der Universität zu München

Schriften:

1819 1) Haimeran, Trauerspiel. (26)

1826 2) Möron, Philosophisch-ästhetische Phantasien. (26)

1831 3) Wallace, Trauerspiel. (26)

1839 4) Handbuch der Logik, München. (2)

1841 5) Handbuch der Moralphilosophie. (26)

1) laut (26, d) I : 1791 ;

laut (10), S. 3 : 21. Januar 1791

1845 6) Metaphysik, Regensburg. (26)

Tätigkeitsbereich:

E r h a r d Andreas war ein gelehrter Schriftsteller und Dramatiker. Seine schriftstellerische Tätigkeit bewegte sich auch auf dem Gebiet der Poesie.

Literatur:

(2)	VI	S.	196
(8)	I	S.	176 / 177
(10)			
(19)	XVII	S.	520
(19)	XXII, 2	S.	70
(26, b)	I	S.	395
(26, d)	I	S.	454 / 455
(47)			

W A G N E R , Andreas (Johann) ¹

geb. : am 21. März 1797 zu Nürnberg

gest. : am 19. Dezember 1861 zu München

Studium an der Universität zu Würzburg und an der Universität zu
Erlangen

Privatdozent an der Universität zu Erlangen

- 1832 Außerordentlicher Professor der Zoologie und Paläontologie an der Universität zu München
- 1835 Außerordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München
- 1838 Ordentlicher Professor der Zoologie und der Paläontologie an der Universität zu München
- 1842 Ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München

Schriften:

- | | | | |
|------|----|---|-----|
| 1830 | 1) | Handbuch der Naturgeschichte, München, | UBE |
| 1842 | 2) | Geschichte der Urwelt, mit besonderer Berücksichtigung der Menschenrechte und des mosaischen Schöpfungsberichtes. 8 ^o , Leipzig, | UBE |
| | | 2. Auflage, 2 Bde. 8 ^o , Ib, 1857-1858. (26) | |
| | 3) | Abweisung der von Prof. Burmeister zu Gunsten des geologischen vulkanischen Fortschritts und zu Ungunsten der mosaischen Schöpfungsurkunden vorgebrachten Behauptungen, 8 ^o , Ib. (26) | |

1) laut (26,c) II, S. 2878 : Andreas Johann

- | | | | |
|------|----|--|-----|
| 1855 | 4) | Naturwissenschaft und Bibel im Gegensatz zu dem
Köhlerglauben des Herrn Karl Vogt, Stuttgart. | UBE |
| 1861 | 5) | Denkrede auf Gotthilf Heinrich von Schubert.
München. | UBE |

In Oken's Isis:

- | | | | |
|------|----|--|--|
| 1829 | 6) | Die Überreste urweltlicher Säugethiere aus Muggendorfer Höhlen. (26) | |
| 1831 | 7) | Dolomit aus der Gailenreuther Höhle. (26) | |
| | 8) | Über den Dolomit der Muggendorfer Gegend. (26) | |

In den Bayerischen Annalen:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1833 | 9) | Betrachtungen über die neueren Aussichten von der
Bildung der Gebirgsarten. Nr. 13. | UBE |
| 1842 | 10) | Geognostische Beschreibung einiger merkwürdiger Gegenden des bayerischen Juragebirges. (26) | |

In den Münchner gelehrten Anzeigen:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1836 | 11) | Bemerkungen über die Dolomite einiger süddeutschen
Formationen, Bd. II. | UBE |
|------|-----|--|-----|

Tätigkeitsbereich:

W a g n e r Johann Andreas war Zoologe und Paläontologe. Er
setzte S c h r e b e r 's " Säugetiere " und M a r t i u s 's
" Konchylienkabinett " fort.

Als Hochschullehrer las er Zoologie und Paläontologie.

Literatur:

(1)	II	S.	740
(26, c)	II	S.	2878 / 2879
(33)	XII	S.	922
(38)	II	S.	1240 / 1241
(47)			

S T R E B E R , Franz

geb.: am 26. Februar 1806 zu Deutenkofen bei Landshut

gest.: am 21. November 1864 zu München

-
- 1822 Studium der Theologie in Landshut und München
- 1827 Beendigung des Theologiestudiums mit Examen
- 1829 Studium der Archäologie und Numismatik zu Wien
- 1830 Ernennung zum Adjunkten des Münchener Münzkabinetts
- 1831 Erlangung der Doktorwürde an der philosophischen
Fakultät zu Erlangen
- 1834 Außerordentliches Mitglied der Münchener Akademie
- 1835 Außerordentlicher Professor der Archäologie an der
Universität zu München
- Heirat mit der Tochter des Fabrikanten Diez von Koblenz
- 1840 Ordentlicher Professor der Archäologie an der Universität
zu München
- 1841 Konservator des königlichen Münzkabinetts
- 1848 Gründung des Vereins für konstitutionelle Monarchie und
religiöse Freiheit

Schriften:

- 1830 1) Lexicon numismatico-iconographicon. (2)
- 1831 2) Symbolae ad genealogiam Burggraviorum Norim-
bergensium saec. XIII. (2)
- 1834 3) Numismata nonnulla graeca. (2)
- 1860 4) Untersuchung über die sogenannten Regenbogen-
schüsselchen. (2)

In den Abhandlungen der Bayer. Akademie der Wissenschaften:

1836	5)	Ueber den Stier mit dem Menschengesichte auf den Münzen von Unteritalien und Sicilien, 2. Tl., 2. Abth. der philos.-philolog. Klasse.	UBE
1844	6)	Fünfunddreißig bisher meist unbekannte Münzen des Bischofs Gerhard von Würzburg, Bd. 4, Abth. 1 der philos.-philolog. Klasse, München.	UBE
	7)	Achtzehn bisher nicht unbekannte Münzen aus der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts, Bd. 4, Abth. 1 der I. Classe, München.	UBE
1846	8)	Zweiundfünfzig meist unbekannte böhmisch-pfälzische Silberpfennige, Bd. 4, Abth. 2 der philos.-philolog. Klasse, München.	UBE
1849	9)	Die ältesten Münzen der Grafen von Hohenlohe, Bd. 5, Abth. 3 der philos.-philolog. Klasse, München.	UBE
1853	10)	Die ältesten in Coburg und Hildburghausen geschlagenen Münzen; Abth. 1 der I. Classe, München.	UBE
1856	11)	Über einige Münzen der Fürststäbte von Fulda aus der zweiten Hälfte des vierzehnten Jahrhunderts; Bd. 8, Abth. 1 der I. Classe, München.	UBE

Tätigkeitsbereich:

Streber Franz war Philologe. Er beschäftigte sich auch mit der Numismatik.

Er hielt Vorlesungen über Archäologie, Kunstgeschichte und Ästhetik.

Literatur:

(2)	XXXVI	S.	553 - 554
(33)	XI	S.	1018
(47)			

H Ö F L E R , Carl Adolf Konstantin von

geb. : am 26. März 1811 zu Memmingen

gest. : am 29. Dezember 1897 zu Prag

Professor der Geschichte an der Universität zu München.

... siehe Inaugural-Dissertation Isolde Hienstorfer, Erlangen! (50)

Literatur:

(1)	I	S.	559
(4)	II	S.	294 - 299
(22c)		S.	55
(22d)		S.	59
(26b)	I	S.	958
(26e)	II	S.	1009 / 1010
(33)	V	S.	1659
(47)			
(48)		S.	523
(50)			

HOCHEDER, Franz von Paula

geb. : am 23. März 1783 zu Roßdorf in Oberbayern

gest. : am 3. Mai 1844 zu München

-
- 1795 Besuch der Schule St. Peter zu Salzburg
1797 Besuch des Gymnasiums zu Salzburg
1803 Besuch der großherzoglich toskanischen Universität zu
Salzburg
1811 Gymnasiallehrer zu München
1819 Gymnasialrektor zu Würzburg
1824 Gymnasialrektor zu München
1832 Ernennung zum Kreisscholarchen
1834 Heirat mit Karolina Probst
1842 Professor der Philologie und Ästhetik an der Universität
zu München
- Ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften

Schriften:

- 1810 1) Ferienliebe (Roman), Koblenz,
von Emmerich Norus ¹. (26)
1822 2) Reden, gehalten bei öffentlichen Preisvertheilungen,
Würzburg. (43)
1824 3) Des Quintus Horatius Flaccus Brief an die Pisonen
(Progr. Passau). UBE
1826 4) Des Sophokles Oedip auf Kolonos (Progr. Passau),
Passau. UBE

1) Pseudonym zu Hocheder, Franz von Paula.

- 1827 5) Schulprogramme. Horazens Brief an den Vinius
Asella (Ep. I. 13), Programm zum Jahresbe-
richt des Neuen Gymn. v. J. (43)
- 1831 6) Des Horatius Episteln für Gymnasien. (26)
- 1833 7) Über die Lehre von der Attraction in der griechi-
schen Sprache, Programm vom Jahre 1833. (43)
- 8) Der Weg nach Jericho, Gedicht. (43)

Tätigkeitsbereich:

Seine Werke sind teils philologischen (2, 3, 4, 5, 6) und pädago-
gischen, teils belletristischen Inhalts (1, 8). Die ersten Werke
erschieden unter seinem Namen, während die letzten meistens ano-
nym oder unter dem Pseudonym " Norus " veröffentlicht wurden.

Literatur:

- | | | |
|-----------|-----|--------------|
| (2) | XII | S. 519 / 520 |
| (26, e) | II | S. 1002 |
| (43) | | |
| (47) | | |
-

Z E U S S, Johann Kaspar

geb. : am 22. Juli 1806 zu Vogtendorf bei Bamberg

gest. : am 10. November 1856 zu Vogtendorf bei Bamberg

- 1812 Besuch der Dorfschule zu Höfles
1820 Besuch des Gymnasiums zu Bamberg
1826 Studium an der Universität zu München
1832 Lehrer am Alten Gymnasium zu München
1838 Protomotion an der Universität zu Erlangen zum Doktor
der Philosophie
1839 Geschichtsprofessor am Lyceum zu Speyer
1841 Korrespondierendes Mitglied der Bayerischen Akademie
der Wissenschaften zu München
1843 ¹ Professor für Weltgeschichte an der Universität zu München
1847 Versetzung an das Lyceum zu Bamberg
1856 Versetzung in den Ruhestand

Schriften:

- | | | |
|------|--|-----|
| 1837 | 1) Die Deutschen und die Nachbarstämme, München. | UBE |
| 1842 | 2) Traditiones possessionesque Wirzenburgenses,
Speyer. | UBE |
| 1843 | 3) Die freie Reichsstadt Speier vor ihrer Zerstörung
nach urkundlichen Quellen geschildert, Speyer. | UBE |

1) laut (24) S. 586 : 1847

- | | | | |
|------|----|---|-----|
| 1853 | 4) | Grammatica Celtica e monumentis vetustis tam hibernicae quam britannicarum dialectorum cambricae cornicae aremoricae comparatis gallicae priscae reliquiis, Berlin. | UBE |
| 1857 | 5) | Die Herkunft der Bayern von den Markomannen gegen die bisherigen Muthmaßungen bewiesen, München. | UBE |

Tätigkeitsbereich:

Kaspar Z e u ß war Germanist und der Schöpfer der keltischen Philologie. Als Keltologe war er bahnbrechend und grundlegend und tat sich auch als Sprachforscher hervor.

Literatur:

(2)	XLV	S.	132 - 136
(24)		S.	561 - 597
		S.	739 - 798
(26, g)	IV	S.	3517
(47)			



„... durch das Leben“

L A S A U L X, Ernst von

geb. : am 16. März 1805 zu Koblenz

gest. : am 9. Mai 1861 zu München

-
- 1817 Besuch der Schule und des Gymnasiums zu Koblenz
 - 1824 Studium an der Universität zu Bonn
 - 1828 Studium an der Universität zu München
 - 1830 Wanderjahre in Österreich, Italien, Griechenland, Türkei,
Palästina, Deutschland
 - 1835 Heirat mit der Tochter Fr. von B a a d e r 's
 - Außerordentlicher Professor der Philosophie an der
Universität zu Würzburg
 - 1837 Ordentlicher Professor der Philosophie an der Universität
zu Würzburg
 - 1840 Rektor der Universität zu Würzburg
 - 1841 Mitglied des Senats der Universität zu Würzburg
 - 1844 Ordentlicher Professor der Philologie und Ästhetik an der
Universität zu München
 - 1845 Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu München
 - 1847 Versetzung in den Ruhestand
 - 1848 Mitglied der Nationalversammlung zu Frankfurt
 - 1849 Reaktivierung als Professor
 - Abgeordneter im bayerischen Landtag
 - 1852 Zweite Reise nach Griechenland
 - Ritter des Michaelordens
 - 1853 Reise nach Italien
 - Mitglied des Senats der Universität zu München
 - 1856 Rektor der Universität zu München
 - 1858 Dekan der philosophischen Fakultät
 - 1861 Ritter des Verdienstordens der bayerischen Krone

Schriften:

- 1835 1) De mortis dominatu in veteres commentatio
theologico-philosophica, Monachi. (44)
- 1838 2) Jerusalem und die Hüter des heiligen Grabes,
München. (2)

In Würzburg:

- 3) Kritische Bemerkungen über die Kölner Sache.
Ein offener Brief an Niemand den Kundbaren und
das urteilsfähige Publicum von Teter Einsiedler,
Würzburg. (44)
- 1840 4) Das pelasgische Orakel des Zeus zu Dodona, ein
Beitrag zur Religionsphilosophie,
Rektoratsrede. (44)
- 1841 5) Über den Sinn der Ödipussage, Würzburger Lek-
tionskatalog. (44)
- 6) Die Sühneopfer der Griechen und Römer und ihr
Verhältnis zu dem einen auf Golgatha, ein Beitrag
zur Religionsphilosophie. Zur Feier des Namens-
festes des Königs. (44)
- 1842 7) Die Gebete der Griechen und Römer,
Lektionskatalog. (44)
- 8) Die Linosklage, Lektionskatalog. (44)
- 1843 9) Der Fluch bei Griechen und Römern,
Lektionskatalog. (44)
- 10) Prometheus, die Sage und ihr Sinn, ein Beitrag
zur Religionsphilosophie, Lektionskatalog. (44)
- 1844 11) Der Eid bei den Griechen, Lektionskatalog. (44)
- 12) Der Eid bei den Römern, Lektionskatalog. (44)

In München:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1853 | 13) | Joseph von G ö r r e s. (2) | |
| 1854 | 14) | Studien des klassischen Altertums, Sammlung
der Nr. 1, 3 - 16 in vielfach erweiterter Ge-
stalt mit einem Anhang polit. Inhalts,
Regensburg. (44) | |
| | 15) | Der Untergang des Hellenismus und die Einziehung
seiner Tempelgüter durch die christlichen Kaiser,
ein Beitrag zur Philosophie der Geschichte,
München. | UBE |
| 1856 | 16) | Neuer Versuch einer alten auf die Wahrheit der
Tatsachen gegründeten Philosophie der Geschichte,
München. | UBE |
| | 17) | Über die theologische Grundlage aller philosophi-
schen Systeme, München. (44) | |
| 1857 | 18) | Zur Feier des Stiftungstages der kgl. L.M. Uni-
versität zu München. (44) | |
| | 19) | Des Sokrates Leben, Lehre und Tod nach den Zeug-
nissen der Alten dargestellt, München. | UBE |
| 1858 | 20) | Die prophetische Kraft der menschlichen Seele
in Dichtern und Denkern, München. (44) | |
| 1860 | 21) | Die Philosophie der schönen Künste,
Architektur, Skulptur, Malerei, Musik und Prosa,
München. | UBE |

In den Abhandlungen der philos. philolog. Klasse der k.b. Akademie
der Wissenschaften zu München:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1847 | 22) | Über die Bücher des Königs Numa, ein Beitrag
zur Religionsphilosophie, Bd. V, 1. Abtlg.,
p. 83 ff (1849). | UBE |
|------|-----|---|-----|

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1851 | 23) | Die Geologie der Griechen und Römer,
ein Beitrag zur Philosophie der Geschichte,
Bd. VI, 3. Abtlg. (1852), p. 515 ff. | UBE |
| 1852 | 24) | Zur Geschichte und Philosophie der Ehe bei den
Griechen, Bd. VII, 1. Abtlg. (1853), p. 21-128. | UBE |
| 1860 | 25) | Zur Philosophie der römischen Geschichte, Bd. IX,
2 Abtlg. (1861), p. 351 ff. | UBE |

In " Studien " :

- | | | |
|------|-----|--|
| 1846 | 26) | Über das Studium der griechischen und römischen
Altertümer, p. 73-91. (44) |
| 1847 | 27) | Über den Entwicklungsgang des griechischen und
römischen und den gegenwärtigen Zustand des
deutschen Lebens, ein Beitrag zur Philosophie
der Geschichte, p. 45-72. (44) |

Tätigkeitsbereich:

Ernst von L a s a u l x war ein geistvoller Vertreter der klassischen Philologie und Altertumswissenschaft, der seine Berufswissenschaft zur Religionsphilosophie in eine geistig tiefe Beziehung setzte, die sich ihm, einem Schüler Windischmanns in Bonn, im Eindringen in die geschichtlich-menschheitliche Stellung und Bedeutung des klassischen Altertums erschloß. In seinen "Studien des klassischen Altertums" sind seine von 1835 bis 1851 erschienenen akademischen Abhandlungen gesammelt; daran reihten sich weiter noch seine "Philosophie der Geschichte", seine Schrift über Sokrates, eine weitere über den Untergang des Hellenismus und die Einziehung seiner Tempelgüter, und als letztes seine Philosophie der schönen Künste.

Literatur:

(1)	II	S.	20
(1)	III	S.	357
(2)	XVII	S.	728 / 729
(11)		S.	385
(20)			
(26, c)	II	S.	1356
(26, e)	II	S.	1467
(38)	III, 1	S.	776
(44)			
(47)			
(48)		S.	524 / 525
(49)	II	S.	18

M E R Z , Ludwig

geb. : am 31. März zu Benediktbeuren

gest. : am 16. März 1858 zu München

1842 Habilitation an der Universität zu München

1845 Besuch des Naturforscherkongresses in Neapel

1847 Beendigung der Lehrtätigkeit an der Universität

- Eintritt in das optische Institut seines Vaters

Schriften:

- | | |
|------|---|
| 1842 | 1) Über die Analogie von Licht und Wärme,
München. (2) |
| | 2) De theoria probabilitatis adhibita in physicam. (2) |
| 1843 | 3) Die neuesten Verbesserungen am Mikroskope
nebst den sie begleitenden Aenderungen in der
Dioptrik, München. (2) |
| 1845 | 4) Optik, besonders für Augenärzte, Stuttg. (2) |
| 1846 | 5) Allgemeine Erdkunde als Einleitung zur Länder-,
Völker- und Staatenkunde, Augsburg. (2) |
| 1848 | 6) Gewerbestand und Proletariat; Vermittlungsge-
danken, München. (2) |
| 1850 | 7) Über die Linderung des herrschenden Nothstandes,
mit Benützung der über die Preisfrage des Königs
Max II. von Bayern erschienenen Schriften,
Regensburg. (2) |
| 1860 | 8) Buch der Erde. Naturgeschichte des Erdballs und
seiner Bewohner, Regensburg. (2) |

In Poggendorff's Annalen:

1844	9)	Ein paar optische Versuche, Bd. LXIII.	UBE
1845	10)	Neuer Apparat zum Messen der Brennweiten, Bd. LXIV.	UBE
1852	11)	Über das von Fraunhofer hinterlassene und jetzt in seinem opt. Institut verfertigte Glas, Bd. LXXXV.	UBE

Tätigkeitsbereich:

M e r z Ludwig war Geograph und Optiker. Man sieht an den angeführten Schriften, daß er sich mit allen zu seiner Zeit aktuellen Fragen der Philosophie und der exakten Wissenschaften beschäftigt hat. So schreibt er über die Physik, Geschichte, Erdkunde, Philosophie und Handelspolitik. Desgleichen widmete er sich der sozialen Frage des Pauperismus.

Zu seiner Lehrtätigkeit wäre zu sagen, daß er Vorlesungen über physikalische Geographie, Geschichte der Entdeckungsreisen und allgemeine Erdkunde hielt.

Literatur:

(1)	II	S.	160
(2)	XXI	S.	484
(38)	II	S.	127 - 128
(38)	III, 2	S.	904
(47)			

BECKERS, Hubert

geb. : am 4. November 1806 zu München

gest. : am 11. März 1889 zu München

Studierte in München.

1831 Habilitation an der philosophischen Fakultät der Universität
München

1847 Ordentlicher Professor der Philosophie an der Universität
zu München

Schriften:

- | | | |
|------|--|-----|
| 1828 | 1) Über die Rechte der bayrischen Ständeversammlung
in Beziehung auf Wünsche und Anträge an die Regierung,
München.
(Anonym). (28) | |
| 1830 | 2) Über das Wesen des Gesichtes, München. (28) | |
| | 3) Über das Wesen des Gefühls, München. (11) | |
| 1831 | 4) Diss. de Cartesii tractatu de methodo recte utendi
ratione et veritatem in scientiis investigandi,
Habilitationsschrift, München. (28) | |
| 1834 | 5) Über französische und deutsche Philosophie, mit einer
Einleitung von Schelling, hrsg. von Cousin, Stuttgart. | UBE |
| 1835 | 6) Mittheilungen aus den merkwürdigsten Schriften der
verflossenen Jahrhunderte über den Zustand der Seele
nach dem Tode, 2 Hft., Augsburg. | UBE |

- | | | | |
|---------------|-----|--|-----|
| 1836 | 7) | Über Carl Friedrich Göschel's Versuch eines Erweises der persönlichen Unsterblichkeit vom Standpunkte der Hegel'schen Lehre aus, Hamburg. | UBE |
| 1839 | 8) | Hauptmomente der Geschichte der Psychologie, Progr. Dillingen. (28) | |
| 1845-
1847 | 9) | Cantica spiritualia oder Auswahl der schönsten geistlichen Lieder älterer Zeit in ihren originalen Sangweisen und größtentheils auch ihren alten Texten, 2 Bde., München, Neue Auflage 1865 - 1869. (28) | |
| 1847 | 10) | Über die Stellung und Aufgabe der Philosophie in der Gegenwart, München, Akt. Antrittsrede. (28) | |
| 1854 | 11) | Schellings letzte Philosophie, Beil. z. Neuen Münchener Zeit, Nr. 245. (3) | |
| 1854 | 12) | Schellings Tod, Beil. z. Neuen Münchener Zeit, Nr. 203. (3) | |
| 1855 | 13) | Friedrich Wilhelm Joseph von Schelling, Rede, München. (3) | |
| | 14) | Über die negative und positive Philosophie Schellings, Bull. der Münchener Akademie. (28) | |
| 1856 | 15) | Das geistige Doppelleben in einer seiner reinsten und merkwürdigsten Erscheinungen, Leipzig, (Anonym). (28) | |
| | 16) | Schelling's sämtliche Werke II. 1. Beil. z. Allgem. Zeit, Nr. 132-133. (3) | |
| 1857 | 17) | Über Schelling und sein Verhältnis zur Gegenwart, Bull. der Münch. Ak. (28) | |
| 1858 | 18) | Historische Erläuterungen zu Schelling's Abhandlungen über die Quelle der ewigen Wahrheiten und Kant's Ideal der reinen Vernunft, Abh. der Münch. Ak. 1858. (28) | |

- 1860 19) Über die Bedeutung des geistigen Doppellebens
für die Wissenschaft der Anthropologie,
Sitzungsber. Münch. Ak. (28)
- 20) Schelling's Nachlaß, Art. I - III, Beil. zur Allgem.
Zeit, Nr. 172-175. (3)
- 1861 21) Festrede zur Enthüllung des Stand-Bildes Schelling's,
München. (3)
- 22) Über den wahren Geist des akademischen Lebens und
Studiums, Rectoratsrede, München. (28)
- 23) Über die Stellung der Philosophie zu den exacten
Wissenschaften, München. (28)
- 24) Über die Bedeutung der Schelling'schen Metaphysik.
Ein Beitrag zum tieferen Verständnis der Potenzen-
oder Prinzipienlehre Schelling's.
Abhandl. d. Münch. Ak. (28)
- 1862 25) Über das Bedürfnis einer zeitgemäßen Regelung, der
allgemeinen Studien an Deutschlands Hochschulen,
Ak. Festr. München. (28)
- 26) Festrede zur Feier des hundertjährigen Geburtsta-
ges von Johann Gottlieb Fichte, München. (28)
- 27) Schelling's Clara, Beil. zur Allgem. Zeit,
Nr. 110. (3)
- 1863 28) Zur Erinnerung an Schelling's Todestag, Beil. zur
Allgem. Zeit, Nr. 232. (3)
- 1864 29) Über die wahre und bleibende Bedeutung der Natur-
philosophie Schellings, München. (28)
- 1865 30) Die Unsterblichkeitslehre Schelling's im ganzen
Zusammenhange ihrer Entwicklung dargestellt,
München. (28)
- 1870 31) Aus Schelling's Leben, Mitarbeiter an diesem
Werke, in Briefen, Leipzig, 3. Bd. (28)

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1875 | 32) | Schelling's Geistesentwicklung in ihrem Zusammenhange, Festschr. München. | UBE |
| 1884 | 33) | Zur Geschichte der allgemeinen akademischen Gesellschaftsaula an Münchens Hochschule, München. (28) | |
| 1889 | 34) | Aphorismen über Tod und Unsterblichkeit, zu Schelling's 114. Geburtstag, München. (49) | |

Mitherausgeber der allgemeinen akademischen Zeitschrift für das gesamte Leben auf Hochschulen und der Repertorien der in- und ausländischen Literatur der gesamten Philosophie, München und Nürnberg.

Tätigkeitsbereich:

Beckers Hubert war Anhänger der mystischen Philosophie des späteren Schelling und legte deshalb dem Großteil seiner Arbeiten dieses Thema zu Grunde. Er befaßte sich auch mit der Regelung der Studien an den Hochschulen und mit allgemeinen Themen.

Literatur:

(1)	I	S.	78
(3)		S.	129 - 133
(11)		S.	52
(28)	I	S.	37 / 38
(33)	II	S.	7
(47)			
(49)	I	S.	97

L I N D E M A N N , Heinrich Simon

geb. : am 12. Juli 1807 zu Landau in der Pfalz

gest. : am 27. Januar 1855 zu München

-
- 1831 Studium der Philosophie zu München
- 1839 Habilitation als Dozent zu Heidelberg
- Lehrer der Philosophie am Lyceum zu Heidelberg
- 1841 Ruf nach Solothurn
- 1847 Professor der Philosophie an der Universität zu München
- 1852 Zwangsbeurlaubung durch das Ministerium

Schriften:

- 1837 1) Unsere Zeit vom Standpunkte der Erziehung und Andeutungen zum Besserwerden. (2)
- 1839 2) Übersichtliche Darstellung des Lebens und der Wissenschaftslehre K. Chr. Fr. Krause's. (2)
- 1844 3) Die Lehre vom Menschen oder die Anthropologie, ein Handbuch für Gebildete aller Stände, Zürich. (2)
- 1846 4) Die Denkkunde oder Logik, Solothurn. (2)
- 5) Über das Prinzip der Philosophie (in Noack's Jahrbüchern). (2)
- 1848 6) Grundriß zu den Vorlesungen über Anthropologie. Erlangen.

UBE

Tätigkeitsbereich:

Mit Hingabe vertrat Heinrich Simon L i n d e m a n n in Lehre und Schrift die Philosophie K. Chr. Fr. K r a u s e 's , in welcher er auch persönlich seinen idealen Impuls, sowie seinen Seelenfrieden gefunden hatte. Seine Darstellung der Anthropologie gehört anerkanntermaßen zu den besten Leistungen der K r a u s e 'schen Schule.

Literatur:

(2)	XVIII	S.	678 / 679
(11)		S.	412
(47)			
(49)	II	S.	59

R U D H A R T , Georg Thomas

geb. : am 27. März 1792 zu Weismain
gest. : am 10. November 1860 zu München

- 1804 Eintritt in die Studienanstalt zu Bamberg
- 1810 Studium der Jurisprudenz an der Universität zu Erlangen
- 1811 Übersiedlung nach Landshut
- 1813 Freiwilliger der bayerischen Armee
- 1822 Ausscheiden aus der Armee und größere Reisen nach dem
Westen Europas
- 1824 Lehrer der Geschichte am Lyceum zu Bamberg
- 1826 Veröffentlichung seiner Dissertation
- 1827 Ausbildung zum Forscher und Lehrer an der Hochschule
zu Göttingen
- Pragmatische Anstellung als Professor der Geschichte am
Bamberger Lyceum
- 1829 Erhalt der Professur für Philologie und Altertumskunde
- 1847 Professor der Geschichte an der Universität zu München
- 1849 Direktor des allgemeinen Reichsarchivs
- 1858 Mitglied der Historischen Kommission

Schriften:

- | | | |
|------|---|-----|
| 1826 | 1) Über den Unterschied zwischen Kelten und Germanen
mit besonderer Rücksicht auf die bayerische Urge-
schichte, Erlangen | UBE |
| 1829 | 2) Thomas Morus, Nürnberg. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1835 | 3) | Über die Behandlungsweise der bayerischen Geschichte, Hamburg. | UBE |
| | 4) | Ist die Altenburg bei Bamberg wirklich das Castrum Babenberg Regino's zu den Jahren 902 und die civitas Papinberc der Urkunde vom Jahre 973, Bamberg. | UBE |
| 1841 | 5) | Aelteste Geschichte Baierns und der in neuester Zeit zum Königreich Baiern gehörigen Provinzen Schwaben, Rheinland und Franken, Hamburg. | UBE |
| 1850 | 6) | Wallensteins Schuld. (2) | |
| | 7) | Taschenbuch für vaterländische Geschichte. (2) | |
| 1854 | 8) | Festreden über Lorenz Westenrieder als Geschichtsschreiber seines Volkes. (2) | |
| 1856 | 9) | Quellen und Erörterungen zur baierischen und deutschen Geschichte. (2) | |
| | 10) | Annales Schefftlarienses, München. | UBE |
| 1858 | 11) | Auszüge aus einer lateinischen Pergament-Handschrift der Freisinger Domkirche vom Ende des X. Jahrhunderts, München. | UBE |
| 1859 | 12) | Macaulay. (2) | |

Tätigkeitsbereich:

R u d h a r t Georg Thomas war, wie aus seinen oben aufgezeichneten Arbeiten ersichtlich ist, Historiker. Er hielt Vorlesungen über Philologie und Altertumskunde.

Literatur:

(2) XXVIV S. 457 - 459

(47)



Tafel XIII

FALLMERAYER, Philipp Jacob

geb. : am 10. Dezember 170 zu Tschötsch bei Brixen

gest.: am 25. April 1861 zu München ¹

Studierte Theologie in Salzburg und Landshut und wurde Lyceal-
professor in Landshut.

- 1813 Als bayerischer Leutnant im Krieg gegen Frankreich
1824 Erwerb des von der dänischen Akademie der Wissen-
schaften ausgesetzten Preises für eine Geschichte des
Kaisertums Trapezunt
1848 Ordentlicher Professor der Geschichte an der Univer-
sität zu München
- Mitglied des Frankfurter Parlaments
- Mitglied der Münchener Akademie der Wissenschaften
1849 Privatgelehrter in München

Schriften:

- 1826 1) Fallmerayers Zensuren seiner Schüler in Lands-
hut. (18)
2) Über die Wichtigkeit und den Nutzen geschichtlicher
Studien, Landshut. (18)
1827 3) Geschichte des Kaisertums von Trapezunt,
München, UBE
1830 4) Geschichte der Halbinsel Morea während des
Mittelalters, Stuttgart. UBE

1) laut (26 d), I, S. 485 : gest. vom 25. 4. auf den 26. 4. 1861.

- 1844 5) Die gegenwärtigen Zustände der europäischen
Türkei und des freien Königreichs Griechen-
land, Denkschrift. (18)

In der Augsburger Allgemeinen Zeitung:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1835 | 6) | Was ist auf den Artikel " Ob König Otto I. über
Hellenen oder Slawen regiere " zu antworten?
Beil. 457 vom 13. 11. | UBE |
| 1839 | 7) | El-Bir und die Umgebungen von Nesli,
Beil. 227 vom 15. 8. S. 1769. | UBE |
| | 8) | Semilasso und die Ägyptischen Fellahs,
Beil. 241 vom 29. 8. S. 1882. | UBE |
| | 9) | Blick auf die unteren Donauländer,
Beil. 243 vom 31. 8. S. 1897. | UBE |
| 1840 | 10) | Die deutschen Publizisten und die europäischen
Pentarchie, Beil. 165 vom 13. 6. S. 1313. | UBE |
| | 11) | Reise nach Trapezunt, Beil. 265 vom
21. 9. S. 2105 | UBE |
| | 12) | Strandung des Dampfschiffes "Seri Pervas" im
Golf von Mundania am 2. Dez. 1840,
Beil. 366 vom 31. 12. S. 2914. | UBE |
| 1841 | 13) | Das osmanische Reich und Mehemed Alis Schutz-
redner, Beil. 3 vom 3. 1. S. 17. | UBE |
| | 14) | Der Ägyptier Rückzug aus Syrien,
Beil. 77 vom 18. 3. S. 610. | UBE |
| | 15) | Aufstand in Mesopotamien, Beil. 101 vom
11. 4. S. 805. | UBE |
| | 16) | Die Türken und die Russen, Beil. 118 vom
28. 4. S. 937. | UBE |
| | 17) | Die Türkei und Ägypten, Beil. 193
vom 12. 7. S. 1538. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 18) | Das Manöver von Haider Pascha,
Beil. 265 vom 22.9. S. 2113. | UBE |
| 1842 | 19) | Sechs Wochen in Athen, Beil. 136 vom 16.5.
S. 1082 und Beil. 137 vom 17.5. S. 1089. | UBE |
| | 20) | Zum Verständnis der neuen Unruhen in Kurdistan,
Beil. 260 vom 17.9. S. 2073. | UBE |
| | 21) | Die polytechnische Schule in Athen,
Beil. 288 vom 13.10. S. 2304. | UBE |
| | 22) | Ein Besuch auf dem Berg Athos, Beil. 297
vom 24.10. S. 2369, Beil. 298 vom 25.10.
S. 2377, Beil. 299 vom 26.10. S. 2385,
Beil. 300 vom 27.10. S. 2393. | UBE |
| | 23) | Politik des Orients, Beil. 313 vom 9.11. S. 2497,
Beil. 314 vom 10.11. S. 2505, Beil. 315 vom
11.11. S. 2513. | UBE |
| 1843 | 24) | Ein Besuch auf dem Berg Athos, Beil. 24 vom
24.1. S. 185, Beil. 25 vom 25.1. S. 193,
Beil. 26 vom 26.1. S. 201. | UBE |
| | 25) | Ein Besuch auf dem Berg Athos, Forts.,
Beil. 83 vom 24.3. S. 4, Beil. 84 vom 25.3.
S. 631, Beil. 85 vom 26.3. S. 637. | UBE |
| | 26) | Vier Wochen in Thessalonika, Beil. 156 vom
5.6. S. 1207, Beil. 157 vom 6.6. S. 1214,
Beil. 158 vom 7.6. S. 1222. | UBE |
| | 27) | Fragmente aus dem Orient II. Das kolchische
Trapezunt, Beil. 289 vom 16.10. S. 2261,
Beil. 290 vom 17.10. S. 2271, Beil. 291 vom
18.10. S. 2278. | UBE |
| | 28) | Von der Eisack, Beil. 303 vom 30.10. S. 2433. | UBE |
| | 29) | Notiz über den Weggang des Französischen Ge-
sandten, Beil. 315 vom 11.11. S. 2516. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 30) | Fragmente aus dem Orient II. Das kolchische Trapezunt, Forts., Beil. 330 vom 26.11. S. 2589, Beil. 331 vom 27.11. S. 2597, Beil. 332 vom 28.11. S. 2606 | UBE |
| 1844 | 31) | Festgruß an den Fürstbischof von Brixen, Beil. 46 vom 15.2. S. 361. | UBE |
| | 32) | Sitten, Gebräuche, Lebensweise, Verwaltung und öffentliche Zustände des Landes Trapezunt, Beil. 109 vom 18.4. S. 865, Beil. 110 vom 19.4. S. 873, Beil. 111 vom 20.4. S. 881. | UBE |
| | 33) | Die Renegatenfrage und ihre nächsten Folgen, Beil. 132 vom 11.5. S. 81. | UBE |
| | 34) | Reise von Thessalonika nach Larissa. Zweimonatlicher Aufenthalt in Thessalien, Beil. 170 vom 18.6. S. 1353, Beil. 171 vom 19.6. S. 1361, Beil. 172 vom 20.6. S. 1369. | UBE |
| | 35) | Reise von Thessalonika nach Larissa. Verhältnis des alten zum neuen Thessalien, Beil. 207 vom 25.7. S. 1650. | UBE |
| | 36) | Reise von Thessalonika nach Larissa. Zweimonatlicher Aufenthalt in Thessalien, Beil. 208 vom 26.7. S. 1675, Beil. 209 vom 27.7. S. 1666, Beil. 210 vom 28.7. S. 1673. | UBE |
| | 37) | Berlin, Beil. 264 vom 20.9. S. 2106. | UBE |
| | 38) | Der immergrüne Buschwald von Kolchis. Das Höhenkloster Sumelas, Beil. 274 vom 30.9. S. 2187, Beil. 275 vom 1.10. S. 2195, Beil. 276 vom 2.10. S. 2203, Beil. 277 vom 3.10. S. 2211. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| | 39) | Küstenfahrt nach Kerasunt, Beil. 317 vom
12. 11. S. 2529, Beil. 318 vom 13. 11. S. 2537,
Beil. 319 vom 14. 11. S. 2545, Beil. 320 vom
15. 11. S. 2553. | UBE |
| 1845 | 40) | Reise nach Larissa an die Grenze des König-
reichs Griechenland. Quarantäne von Zitun,
vom Februar, S. 29. | UBE |
| | 41) | Noch ein Wort über die ägyptischen Fellahs,
über den "Verstorbenen" und über deutsche
Kolonien im Orient, Beil. 148 vom 28. 5. S. 1177. | UBE |
| 1846 | 42) | Von der Eisak, Beil. 10 vom 10. 1. S. 76. | UBE |
| | 43) | Maximilian von Hammer-Purgstall, Beil. 252
vom 9. 9. S. 2013. | UBE |
| 1847 | 44) | Franz Liszt in Stambul, Bujukdere, 16. Juni,
Beil. 183 vom 2. 7. S. 1457. | UBE |
| | 45) | Anatolische Reisebilder I, Bujukdere, 23. Juni,
Beil. 193 vom 12. 7. S. 1537. | UBE |
| | 46) | Anatolische Reisebilder II, Bujukdere, 1. Juli,
Beil. 215 vom 3. 8. S. 1714. | UBE |
| | 47) | Anatolische Reisebilder III, Bujukdere, 12. Juli,
Beil. 216 vom 4. 8. S. 1721. | UBE |
| | 48) | Anatolische Reisebilder IV, Bujukdere,
11. August, Beil. 240 vom 28. 8. S. 1913. | UBE |
| | 49) | Donaufahrt von Konstantinopel nach Wien,
Beil. 259 vom 16. 9. S. 2065. | UBE |
| | 50) | Anatolische Reisebilder V, Sinope, 26. August,
Beil. 273 vom 30. 9. S. 2177, Beil. 274 vom
1. 10. S. 2185. | UBE |
| | 51) | Konstantin Mussurus, Konstantinopel,
5. Oktober, Beil. 297 vom 24. 10. S. 2373. | UBE |

- 52) Anatolische Reisebilder VII (kein VI).
Das Diplomatangastmahl auf Haider-Pascha,
Bujukdere, 5. Oktober, Beil. 308 vom 4. 11.
S. 2457, Beil. 309 vom 5. 11. S. 2465. UBE
- 53) Nachruf an Bujukdere, Prusa, 20. Oktober,
Beil. 355 vom 21. 12. S. 2834. UBE
- 1848 54) Aus Frankfurt, Beil. 162 vom 10. 6. S. 2586. UBE
- 55) Schattenrisse aus der Paulskirche, Beil. 297
vom 23. 10. S. 4682, Beil. 298 vom 24. 10.
S. 4697. UBE
- 1850 56) Die Dinge in Griechenland, Beil. 55 vom 24. 2.
S. 877. UBE
- 1851 57) Flüchtige Blicke auf Groß-Kairo, Beil. 58
vom 27. 2. S. 921, Beil. 72 vom 13. 3.
S. 1145. UBE
- 58) Die k. k. Akademien der Wissenschaften von
St. Petersburg und Wien in ihren Beziehungen
zu den byzantinischen Studien, Beil. 116 vom
26. 4. S. 1849. UBE
- 59) Fragmente aus dem Orient. Vier Wochen in
Jerusalem, Dezember 1847. Beil. 227 vom
15. 8. S. 3627. UBE
- 60) Ein muselmannisches Herrenhaus in Jerusalem.
Einsiedelung und Gemütlichkeiten, Beil. 230
vom 18. 8. S. 3674. UBE
- 61) Jerusalem und Palästina im Überblick,
Beil. 249 vom 6. 9. S. 3977. UBE
- 62) Die Herbstgewitterregen in Palästina.
Pflanzenwelt um Jerusalem. Pyxakantenholz und
Industrie, Beil. 260 vom 17. 9. S. 4153. UBE

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1853 | 63) | Die Schlacht bei Kulm. Oder vier Tage aus dem Leben des Grafen Ostermann-Tolstoj, Beil. 101 vom 11. 4. S. 1609, Beil. 102 vom 12. 4. S. 1625, Beil. 103 vom 13. 4. S. 1641. | UBE |
| | 64) | Konstantinopel und seine Umgebungen I Vorwort, Beil. 122 vom 2. 5. S. 1937, II Beil. 141 vom 21. 5. S. 2249, III Beil. 142 vom 22. 5. S. 2267, IV Beil. 178 vom 27. 6. S. 2841. | UBE |
| 1856 | 65) | München, 25. Mai, 149 vom 28. 5. S. 2370. | UBE |
| | 66) | Wildbad, Beil. 188 vom 5. 7. S. 2995. | UBE |
| 1857 | 67) | Nachruf an Joseph Frh. v. Hammer-Purgstall, Beil. 36 vom 5. 2. S. 569, Beil. 37 vom 6. 2. S. 587. | UBE |
| | 68) | Noch einmal Hammer-Purgstall und der Nekrolog, Beil. 346 vom 12. 12. S. 1. | UBE |
| 1860 | 69) | Gottlieb Lukas Friedrich Tafel, Beil. 312 vom 7. 11. S. 5165. | UBE |

In den Abhandlungen der Hist. Klasse der Bayer. Akademie der Wissenschaften:

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1843 | 70) | Originalfragmente, Chroniken, Inschriften und anderes Material zur Geschichte des Kaisertums Trapezunt, Bd. 3 Abt. 3 S. 1. | UBE |
| 1844 | 71) | Originalfragmente, Chroniken, Inschriften und anderes Material zur Geschichte des Kaisertums Trapezunt. 2. Teil, 4. Bd. 1. Abt. S. 1. | UBE |
| 1852 | 72) | Denkschrift über Golgatha und das Heilig-Grab, 6. Bd. 3. Abt. S. 643. | UBE |
| 1853 | 73) | Das Tote Meer, 7. Bd. 1. Abt. S. 39. | UBE |
| 1857 | 74) | Das albanesische Element in Griechenland, 8. Bd. 2. Abt. S. 417. | UBE |

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1860 | 75) | Das albanesische Element in Griechenland,
2. Teil, 8. Bd. 3. Abt. S. 657 | UBE |
| 1861 | 76) | Das albanesische Element in Griechenland,
3. Teil, 9. Bd. 1. Abt. S. 3. | UBE |

In der Deutschen Monatsschrift:

- | | | |
|------|-----|--|
| 1850 | 77) | Nachklänge zur Katastrophe in Griechenland,
2. Bd. S. 436. (18) |
| | 78) | Deutschland und Schleswig-Holstein, 3. Bd.
S. 161. (18) |
| | 79) | Vom andern Ufer, aus dem russischen Manuskript,
3. Bd. S. 265. (18) |

Tätigkeitsbereich:

Fallmerayer Karl Philipp war hervorragender Länder- und Kulturschilderer sowie feiner Stilist. Er war auch bekannt als der "Fragmentist".

Literatur:

- | | | | |
|-----------|----|----|-----------|
| (1) | I | S. | 355 |
| (2) | VI | S. | 558 - 566 |
| (4) | I | S. | 100 |
| (4) | II | S. | 255 |
| (12) | | | |
| (18) | | | |
| (26, a) | | S. | 85 / 86 |
| (26, b) | I | S. | 425 / 426 |
| (26, d) | I | S. | 485 |
| (33) | IV | S. | 440 |
| (45) | | S. | 456 - 459 |
| (47) | | | |
-

SENDTNER, Jakob Ignaz

geb. : am 31. Juli 1784 zu München

gest.: am 11. Juni 1833 zu München

Studium in Landshut und Heidelberg

- 1810 Leiter der "Münchener Politischen Zeitung" und der
 "Oberdeutschen Allgemeinen Literatur-Zeitung"
- 1811 Leiter des "Gesellschaftsblattes für gebildete Stände"
- 1826 Außerordentlicher Professor für Philosophie und Philo-
 logie an der Universität zu München

Schriften:

- 1810 1) Mein Abschied von Heidelberg. (26)
- 1812 2) Gedichte. (26)
- 3) Religiöse Betrachtungen am Grabe der
 Fräulein Fanny v. Moosham, München. (36)
- 4) Gesellschaftsblatt für gebildete Künste,
 München. (36)
- 1817 5) Die Schlacht bei St. Jakob (1444, historisches
 Gedicht). (26)
- 6) Ein historisches Gedicht, Basel. (36)
- 1817- 7) Bavaria oder Volkslieder und Gedichte vaterländi-
1819 schen Inhalts, 2 Bde. (26)
- 1819 8) Andeutung des Verhältnisses der Kunst zum Christen-
 thum, u. Beschreibung des neuen Altar-Blattes,
 München.

UBE

- 1820 9) Description de la ville de Munich, München. (36)
1822 10) Londondery und Buonaparte, München. (36)

Tätigkeitsbereich:

Jakob Ignaz S e n d t n e r war vorwiegend Lyriker. Er machte sich um die Hof- und Staatsbibliothek verdient.

Literatur:

- | | | |
|-----------|-------|----------------|
| (26, f) | III | S. 2698 / 2699 |
| (36, a) | XI, 2 | S. 939 |
| (47) | | |
-

REINDL , Karl Joseph

geb. : am 1806 zu Bamberg

gest. : am 19. Mai 1853 zu München ?

- - - - -

1836 Professor an der polytechnischen Schule zu Augsburg

1843 Außerordentlicher Professor an der Universität zu
München

1846 Direktor der polytechnischen Schule zu München

Schriften:

In Dingler's polytechnischem Journal:

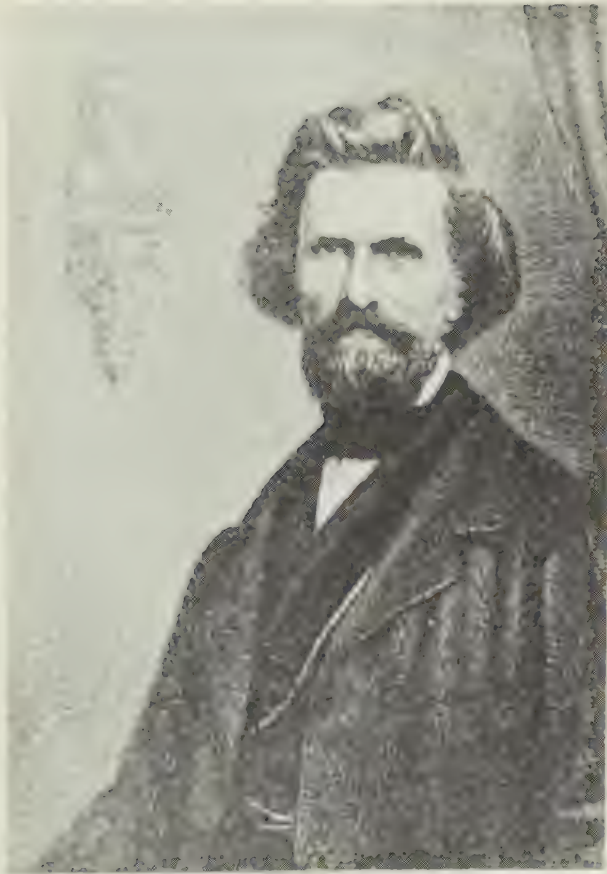
1842 1) Dägnerrotypie & Voigtländer's neue Camera
obscura, 6 p. Nr. 86. (38)

1853 2) Identität von Elektrizität & Magnetismus. (38)

Literatur:

(38) III, 2 S. 1102

(47)



Tafel XIV

S E P P , Johann Nepomuk ¹

geb. : am 7. August 1816 zu Tölz in Oberbayern

gest. : am 5. Juni 1909 zu München

-
- 1834 Studium in München
 - 1836 Reise nach Italien
 - Eintritt in das Georgianische Klerikalseminar
 - 1844 Privatdozent an der Universität zu München
 - 1846 Außerordentlicher Professor der Geschichte an der
Universität zu München
 - 1847 Absetzung durch Unruhen, hervorgerufen durch die
Lola-Montez-Bewegung ²
 - 1848 Mitglied des Frankfurter Parlaments
 - 1849 Mitglied in der bayerischen Abgeordnetenkommission
 - 1850 Ordentlicher Professor der Geschichte an der Universität
zu München
 - 1868 Mitglied im Zollparlament
 - 1874 Reise nach Palästina im Auftrag des Reiches

1) laut (26,c) II, S. 2455 : Sepp von Laßberg und Amort der
Jüngere.

2) Montez Lola, Tänzerin, Tochter eines schottischen Offiziers und
einer Kreolin, kam 1846 nach München, gewann die Gunst Ludwig I.
und erhielt nach dem Sturz des Ministeriums Abel den Titel einer
Gräfin von Landsfeld. Das Verhältnis des Königs zu der Tänzerin
führte Anfang 1847 zu Unruhen in München und hat Ludwigs Ab-
dankung bei Beginn der Märzrevolution mit verursacht.

Schriften:

1842	1)	Der Antichrist oder die falschen Messias, Augsburg.	UBE
1848	2)	An das Volk von Oberbayern. (26)	
1853	3)	Das Heidenthum und dessen Bedeutung für das Christenthum, Regensburg.	UBE
	4)	Das Leben Jesu Christi, 6 Bde. Regensburg.	UBE
1854	5)	Beiträge zur Geschichte des Bayeroberlandes, Augsburg.	UBE
1860	6)	Markos Botzaris, Trauerspiel, München.	UBE
1863	7)	Jerusalem und das Heilige Land, 2 Bde; 2. Aufl. 1872-1876, Schaffhausen.	UBE
1864	8)	Thaten und Lehren Jesu nach ihrer weltge- schichtlichen Beglaubigung, Schaffhausen.	UBE
1865	9)	Bayern und die neue Ära. (33)	
1866	10)	Geschichte der Apostel vom Tode Jesu bis zur Zerstörung Jerusalems, Schaffhausen.	UBE
1869	11)	Ludwig Augustus, König von Bayern und das Zeitalter der Wiedergeburt der Künste, 2. Aufl. 1903, Regensburg.	UBE
1870	12)	Das Hebräer - Evangelium, München.	UBE
1872	13)	Deutschland und der Vatikan, 2. Aufl. 1876, München.	UBE
1876	14)	Altbayerischer Sagenschatz zur Bereicherung der indogermanischen Mythologie, München.	UBE
1877	15)	Görres und seine Zeitgenossen; verkürzt unter dem Titel: Görres 1896, Nördlingen.	UBE
1879	16)	Meerfahrt nach Tyrus zur Ausgrabung der Kathe- drahle mit Barbarossas Grab, Leipzig.	UBE
1882	17)	Der Jägerwirt und die Sendlingerschlacht, Volksstück, Tölz.	UBE

	18)	Ein Volk von zehn Millionen oder der Bayernstamm, München.	UBE
1884	19)	Der bayerische Bauernkrieg mit den Schlachten von Sendling und Aidenbuch, München.	UBE
1886	20)	Der Militärflüchtling oder die Isarwinkler im Franzosenkrieg 1870, Tragikkomödie, (26)	
	21)	Die göttliche Tragödie oder Passion Unsers Herrn und Heilands Jesus Christus, München.	UBE
1887	22)	Leben und Thaten des Feldhauptmanns Kaspar von Winzer, Tölz.	UBE
1889	23)	Kritische Beiträge zum Leben Jesu und zur neuesten Topographie Palästinas, München.	UBE
1890	24)	Die Religion der alten Deutschen und ihr Thatbestand in Volkssagen, Aufzügen und Festbräuchen bis zur Gegenwart, München.	UBE
1891	25)	Neue Forscherreise in Palästina nebst Religionsstudien an der Wiege des Christenthums. (26)	
1892	26)	Denkwürdigkeiten aus dem Bayeroberland, 2 Bde, München.	UBE
1895	27)	Religionsgeschichte von Oberbayern in der Heidenzeit, München.	UBE
1896	28)	Deutschland einst und jetzt, München.	UBE
	29)	Neue hochwichtige Entdeckungen auf der zweiten Palästinafahrt, München.	UBE
1897	30)	Ansiedlung kriegsgefangener Sklaven oder Sklaven in Altbayern und ihre letzten Spuren, München.	UBE
	31)	Verbrechen aus religiöser Manie und Ausbeutung des Stiftungswahnsinns, München.	UBE
1898	32)	Der Schmied von Kochel, Drama, München.	UBE
1900	33)	Schmiedbalthes (Balthasar Maier im Türkenkriege ...), München - Regensburg.	UBE

1901	34)	Die geheime Offenbarung Johannis; Vorwort v. J.N. Sepp, München.	UBE
1903	35)	Orient und Occident, Berlin.	UBE
1905	36)	Festschrift zur zweiten Jahrhundertwende der Schlacht bei Sendling, München.	UBE

Tätigkeitsbereich:

Johann Nepomuk S e p p war Historiker, Folklorist und Dramatiker. Er trat im bayerischen Landtag entscheidend für die Beteiligung am Krieg gegen Frankreich ein.

Literatur:

(8)		S.	352
(26, b)	I	S.	2455
(26, e)	II	S.	2700 / 2701
(33)	XI	S.	125
(47)			

P R A N T L , Karl von

geb. : am 28. Januar 1820 zu Landsberg a. Lech

gest. : am 14. September 1888 zu Oberstdorf

Studium der Philosophie an den Universitäten zu München und
Berlin

1843 Habilitation an der Universität zu München

1847 Außerordentlicher Professor der Philosophie an der
Universität zu München

1859 Ordentlicher Professor der Philosophie an der Univer-
sität zu München

Schriften:

1841 1) De Solonis legibus specimina, Monachi. (3)

1842 2) Commentatio de Horatii carmine vicesimo octavo
libri primi, Monachii. (3)

1843 3) Symbolae criticae in Aristotelis physicas auscultatio-
nes, Berolini. (3)

4) De Aristotelis librorum pertinentium ordine atque
dispositione, Monachii. (3)

1846 5) Über das Dualistische bei Aristoteles und Leibniz
(Gelehrte Anz. Nr. 253). (3)

1848 6) Die geschichtlichen Vorstufen der neueren Rechts-
philosophie. (49)

1849 7) Aristoteles über die Farben, München.

UBE

8) Die Bedeutung der Logik für den jetzigen Standpunkt
der Philosophie, München. (3)

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1850 | 9) | Einige Reste des Thier-Epos bei den Schriftstellern des späteren Alterthums (Im Philologus, 7. Jahrg. 1. Hft.) (3) | |
| | 10) | Über die Probleme des Aristoteles (In den Abhandlungen der Akademie). (3) | |
| 1852 | 11) | Über die dianoëtischen Tugenden in der Nikomachischen Ethik des Aristoteles, München. (3) | |
| | 12) | Die gegenwärtige Aufgabe der Philosophie. (3) | |
| 1853 | 13) | Über die Entwicklung der aristotelischen Logik aus der platonischen Philosophie (In den Abhandl. der Akademie). (3) | |
| 1854 | 14) | Übersicht der griechisch-römischen Philosophie, Stuttgart. | UBE |
| | 15) | Aristoteles' acht Bücher der Physik, Leipzig. | UBE |
| | 16) | Plato's Phädon, deutsch, Stuttgart. (3) | |
| 1855 | 17) | Geschichte der Logik im Abendlande, 2. Bd. 1885 Stuttgart. | UBE |
| | 18) | Plato's Phädrus, Stuttgart. (3) | |
| | 19) | Plato's Gastmahl, Stuttgart. (3) | |
| 1856 | 20) | Die Keime der Alchymie bei den Alten. (3) | |
| | 21) | Über die zwei ältesten Compendien der Logik. (3) | |
| 1857 | 22) | Aristoteles ' vier Bücher über das Himmelsgebäude und zwei Bücher über Entstehen und Vergehen, Leipzig. | UBE |
| | 23) | Plato's Staat, Stuttgart. (3) | |
| 1858 | 24) | Über die geschichtlichen Vorstufen der neueren Rechtsphilosophie. (3) | |
| | 25) | Plato's Apologie, Stuttgart. (3) | |
| | 26) | Die Philosophie in den Sprichwörtern, München. (3) | |
| 1860 | 27) | Geschichte der Volksbildung und des Unterrichtes in Bayern, in der Bavaria, I. Bd. (3) | |

1861	28)	Über den Abt Wilhelm von Hirschau. (3)	
1863	29)	Über eine Parteispaltung an der Universität Ingolstadt. (3)	
1864	30)	Über den Universalienstreit im 13. und 14. Jahr- hundert. (3)	
1867	31)	Michael Psellus und Petrus Hispanus, Leipzig.	UBE
1872	32)	Geschichte der Ludwig-Maximilians-Universität in Ingolstadt, Landshut, München.	UBE
1874	33)	Lehrbuch der Botanik, Leipzig.	UBE
1875	34)	Reformgedanken zur Logik, Sammelband der Münchener Akademie, Bd. I S. 159-214. (49)	
	35)	Untersuchungen zur Morphologie der Gefäß- kryptogamen, Leipzig.	UBE
	36)	Galilei und Kepler als Logiker. (49)	
1877	37)	Verstehen und Beurteilen. (49)	
1878	38)	Über Petrus Ramus, Sammelbd. der Münchner Akademie, S. 157-169. (49)	
1880	39)	Über die Berechtigung des Optimismus. (49)	
1881	40)	Aristoteles: quae feruntur de caloribus de audi- bilibus physiognomica, Leipzig.	UBE
1883	41)	Zur Kausalitätsfrage, Sammelbd. d. Münchner Akademie, S. 113-139. (49)	
1887	42)	Die natürlichen Pflanzennamen, Leipzig.	UBE

Tätigkeitsbereich:

P r a n t l Karl nahm seinen Ausgang von der Philosophie H e g e l s. Seine wesentliche philosophische Leistung liegt auf dem Gebiet der Logik und ihrer Geschichte. Die "Geschichte der Logik im Abendlande" zieht, besonders für das Mittelalter, viele entlegene Quellen heran und benutzt reiches Handschriftenmaterial, das zum Teil auch bisher nicht veröffentlicht ist. Dies macht das Werk unentbehrlich. Auch um die Aristoteles-Forschung hat P r a n t l sich große Verdienste erworben, vor allem als Herausgeber aristotelischer Schriften.

Literatur:

(1)	II	S.	355
(3)		S.	154 - 156
(11)		S.	569
(28)	I	S.	669 / 670
(33)	IX	S.	1214
(47)			
(49)	II	S.	307 / 308

VOGEL, August

geb. : am 4. August 1817 zu München

gest. : am 14. August 1889 zu Rosenheim

Schulbildung am Gymnasium zu München

- 1835 Studium der Medizin an der Universität zu München
- 1839 Promotion an der medizinischen Fakultät der Universität
zu München
- 1843 Adjunkt im chemischen Laboratorium der Universität
- 1844 Dozent an der Universität zu München
- 1846 Außerordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften
zu München
- 1848 Außerordentlicher Professor an der philosophischen Fakultät
zu München
- 1869 Ordentlicher Professor für Agriculturchemie an der Universität
zu München

Schriften:

- 1840 1) Die Chondrin- und Leimgebenden Gewebe,
Diss. München. (28)
- 1849 2) Denkrede auf F.W. Döbereiner, München. (28)
- 1850 3) Leitfaden bei chemisch-prakt. Uebungen,
München, 2. Aufl. 1880. (28)
- 1851 4) Das chemische Laboratorium des k. General-Conser-
vatoriums der wissenschaftlichen Sammlungen des
Staates in München. München, UBE

- 1854 5) Untersuchung der Choleraluft, München. (28)
- 1857 6) Naturstudien, Erfurt, 2. Aufl. 1860. (28)
- 1859 7) Der Torf, seine Natur und Bedeutung,
Braunschweig. (28)
- 1860 8) Chemisch-technische Beiträge, München. (28)
- 1861 9) Praktische Uebungsbeispiele, Erfurt, 6. Aufl.
1883. (28)
- 10) Das metallische Zink, München. (28)
- 11) Praktische Anleitung zur Werthbeurtheilung von
Torfgründen, München. (28)
- 1864 12) Beobachtungen über das Keimen der Pflanzensamen,
Festschr. München. (28)
- 1866 13) Die Untersuchung des Bieres, Berlin. (28)
- 14) Die Aufnahme der Kieselerde durch Vegetabilien.
Gekr. Preisschrift, München,
3. Aufl. 1882. (28)
- 1872 15) Dr. Cajetan von Kaiser, München. (28)
- 1874 16) Skizzen aus dem Gebiete der Natur und Technik,
Widmungsschr., München.
- 17) Justus Freiherr v. Liebig als Begründer der
Agriculturchemie. Denkschr. München. (28)
- 1875 18) Einige Ansprüche des Landbaues auf Steuer- und
Zollentlastung, Berlin. (28)
- 19) Wissenschaft und Leben, Nördlingen. (28)
- 1876 20) Die chemische Tätigkeit der Pflanze.
Vortrag, München. (28)
- 1880 21) Von den Perioden des Pflanzenlebens.
Widmungsschr., München. (28)
- 1883 22) Skizzen aus dem Pflanzenleben. Widmungsschr.,
München, 2. Aufl. Erfurt 1883. (28)

UBE

Akademische Festreden in München:

- | | | | |
|------|-----|---|--|
| 1852 | 23) | Der Chemismus der Vegetation, München. (28) | |
| 1868 | 24) | Heinrich August v. Vogel, München. (28) | |
| 1869 | 25) | Über die Entwicklung der Agriculturchemie,
München. (28) | |

In den gelehrten Anzeigen der Münchner Akademie:

- | | | | |
|------|-----|--|-----|
| 1840 | 26) | Hindernisse bei Anwendung des Phosphors als
Eudiometer, Bd. X, 707. | UBE |
| 1842 | 27) | Über Pepsin. | UBE |
| 1843 | 28) | Einwirkung des Phosphorwasserstoffgases auf
Metallsalze, XVI, 372. | UBE |
| | 29) | Ein neuer Bestandtheil des Bieres, XVI, S.917. | UBE |
| 1844 | 30) | Grüne Färbung des Serpentin, XVIII, 9. | UBE |
| | 31) | Verschiedenheit der Aschen aus den einzelnen
Theilen der Pflanzen, XIX, 85. | UBE |
| | 32) | Analyse einer Melanose des Gehirns und der Leber,
XIX, 108. | UBE |
| | 33) | Analyse eines diabetischen Harns, XIX, 113. | UBE |
| | 34) | Analyse eines schwarzen Serpentin,
XIX, 115. | UBE |
| 1845 | 35) | Schwefelgehalt der Pflanzen, XX, 13. | UBE |
| | 36) | Reaction des Kaliumeisencyanür auf Baryt- und
Strontiansalze, XX, 902. | UBE |
| 1846 | 37) | Einwirkung des Zuckers auf Weinsäure. (28) | |
| 1847 | 38) | Vorkommen der Kieselerde und Thonerde in
Pflanzenaschen, 15. Mai. | UBE |
| 1848 | 39) | Über Gutta - Percha, XXVI, 309. | UBE |
| | 40) | Gehalt der weinsauren Salze in den Weinreben,
XXVI, 572. | UBE |

	41)	Zusammensetzung des Wachses, XXVI, 753.	UBE
1849	42)	Jodverbindungen in den Schwämmen, XXVII, 223.	UBE
1850	43)	Einfluss d. Magnesia auf die Vegetation. (28)	
1851	44)	Construction eines neuen Gasometers, 14. Juni.	UBE
1852	45)	Austrocknen der Gase. (28)	
	46)	Jodgehalt der bayer. Steinkohlen. (28)	
1854	47)	Erzeugung hoher Temperaturen, 11. Feb.	UBE
	48)	Verhältniss des amorphen Phosphors zur Vegetation, 11. Feb.	UBE
	49)	Zersetzung einiger oxalsaurer Metalloxyde, 8. April.	UBE
	50)	Einwirkung der Schwefelsäure auf organische Körper, 8. April.	UBE
1855	51)	Wassergehalt des kleesauren Kalis. (28)	
	52)	Abscheidung von Kohle beim Glühen oxalsaurer Salze. (28)	
	53)	Chininproben, 11. Nov.	UBE
	54)	Die gasförmigen Produkte der Schiesspulver- detonation, 9. Dez.	UBE
	55)	Über Kupferchlorür, 10. Feb.	UBE
	56)	Drittelsalpetersaures Bleioxyd, 10. Feb.	UBE
	57)	Erkennung des aus kleesaurem Eisenoxydul dar- gestellten Eisenroths, 10. März.	UBE
	58)	Verhalten des Jodsilbers zu Ammoniak, 10. Nov.	UBE
	59)	Zusammensetzung der Hagelkörner vom 26. August 1855, 10. Nov.	UBE
	60)	Einfluss des Lichtes auf die Vegetation, 10. Nov.	UBE
1857	61)	Einwirkung des essigsauren Bleies auf Lignin, 13. Juni.	UBE
	62)	Über Phosphorsäurehydrat, 13. Juni.	UBE

	63)	Zur chemischen Kenntniss des Kaffees, 13. Juni.	UBE
	64)	Über amorphen kohlensauren Kalk, 11. Juli.	UBE
1859	65)	Das Entfärben der Farbstoffe. (28)	

In den Sitzungsberichten der Münchner Akademie:

1860	66)	Bestimmung der nicht flüchtigen Bestandtheile des Weines, S. 304.	UBE
1861	67)	Die organischen Beimengungen des Wassers, S. 418.	UBE
1862	68)	Zersetzungsprodukte stickstoffreier organischer Substanzen, S. 39.	UBE
	69)	Praktische Anwendungen des Paraffins, S. 41.	UBE
1863	70)	Verhältnis der Rohöle zu raffinierten Oelen, S. 458.	UBE
	71)	Bedeutung der optischen Milchprobe, S. 463.	UBE
	72)	Chemische Wirkung einiger Lichtausstrahlungen II, S. 266.	UBE
1864	73)	Einfluss des Frostes auf Kartoffeln, S. 177.	UBE
	74)	Über Torfkohle, S. 279.	UBE
	75)	Umwandlung der Vegetation durch Entwässerung, S. 200.	UBE
	76)	Umwandlung des Stärkemehles durch den Keimprocess, S. 208.	UBE
1865	77)	Zur Charakteristik der Hoch- und Wiesenmoore, S. 104.	UBE
	78)	Über den Stickstoffgehalt des gekochten Fleisches, S. 111.	UBE
	79)	Torfwasser und das Wärmeleitungsvermögen des Torfes II, S. 22.	UBE
	80)	Phosphorbestimmung im Biere, S. 171.	UBE

	81)	Beobachtungen über das Trocknen des Torfes, II, S. 73.	UBE
	82)	Torfkohlenbereitung in England, II, S. 216.	UBE
1866	83)	Hochmoorbildung im Wiesenmoore, I, S. 15.	UBE
	84)	Kristallbildung in vegetabilischen Gebilden, I, S. 182.	UBE
	85)	Einfluss der Tiefe eines stehenden Wassers auf dessen Gehalt an festen Bestandteilen, I, S. 299.	UBE
	86)	Ammoniakbestimmung, I, S. 308.	UBE
	87)	Über Torfverkohlung, II, S. 19.	UBE
	88)	Bestimmung der Chemischen Wirkung des Lichtes durch Berlinerblau, II, S. 142.	UBE
	89)	Die flüchtigen Säuren des Torfes und die Verschiedenheit der Qualität des Torfes bei gleicher Lage, II, S. 148.	UBE
	90)	Aufnahme der Kieselerde durch Vegetabilien, II, S. 284.	UBE
1867	91)	Bearbeitung des rohen Torfes, I, S. 143.	UBE
	92)	Fett- und Eiweissbestimmungen nach dem Principe der optischen Milchprobe, I, S. 294.	UBE
	93)	Beobachtungen über die Löslichkeit einiger Silikate, I, S. 444.	UBE
1868	94)	Über das Verhältnis der Infusorienerde zur Vegetation, I, S. 135.	UBE
	95)	Einfluss des Bodens auf den Wassergehalt der Luft, II, S. 497.	UBE
	96)	Aufnahme der Kieselerde durch Vegetabilien, II, S. 283.	UBE
1869	97)	Verhalten der Borsäure zur Kieselsäure und Phosphorsäure, I, S. 420.	UBE

	98)	Einige aus dem Naphthalin dargestellte Produkte, I, S. 425.	UBE
1870	99)	Veränderung einiger Blumen- und Blütenfarben durch Ammoniakgas, I, S. 14.	UBE
1871	100)	Fettgehalt der Bierhefe. Schwefelsäuregehalt des Steinkohlenleuchtgases, S. 109.	UBE
	101)	Einfluss der Keimung auf den Fettgehalt der Samen, S. 206.	UBE
1872	102)	Einfluss absoluten Alkohols auf einige chemische Reaktionen, S. 17.	UBE
	103)	Ammoniakgehalt des Schneewassers, S. 124.	UBE
	104)	Lichtwirkung verschieden gefärbter Blätter, S. 133.	UBE
	105)	Spontane Zersetzung einer Bleilegirung, S. 218.	UBE
1873	106)	Verhältniss der Camphergruppe zum Pflanzenleben, S. 213.	UBE
1877	107)	Wassergehalt des Eiweisses, S. 285.	UBE
1879	108)	Säurereaction der Blüten, S. 19.	UBE
	109)	Absorptionsfähigkeit der Humussubstanzen, S. 208.	UBE
1880	110)	Verschiedenheit der Aschen einzelner Pflanzentheile, S. 523.	UBE
	111)	Natur und Ursprung des Gletscherschlammes vom Dachsteine am Hallstädter See, S. 529.	UBE
	112)	Über Jodkaliumamylenitrit. (28)	
	113)	Über die Zusammensetzung des Zinnoxalates. (28)	
1882	114)	Über Ameisensäure, S. 345.	UBE
	115)	Zur Bodenanalyse, S. 595.	UBE

In den Denkschriften der Münchener Akademie:

1840	116)	Darstellung des Curcumins, Bd. III.	UBE
1852	117)	Lötrohrgebläse neuer Construction, Bd. VIII.	UBE
1855	118)	Zersetzung salpetersaurer Salze durch Kohle, Bd. VII.	UBE
	119)	Zur Kenntniss der oxalsauren Salze, Bd. VII.	UBE
1857	120)	Experimentelle Beiträge zur Beurtheilung hygrometrischer Methoden. (28)	

In Buchner's Neuem Repertorium:

1853	121)	Einwirkung des Chlors auf Chinin, Bd. II, S. 289.	UBE
	122)	Reagens auf Schwefelkohlenstoff, Bd. II, S. 516.	UBE
	123)	Die Auffindung des Strychnins. Verdampfung des Jods, Bd. II, S. 560.	UBE
	124)	Manganverbindung im Chlorkalk. (28)	
1854	125)	Einwirkung des Cyankaliums auf metallisches Platin, Bd. III, S. 97.	UBE
	126)	Über das Vorkommen der kohlensauren Kali, Bd. III, S. 99.	UBE
	127)	Darstellung von Eisenroth als Polirpulver für Glas und Metalle, Bd. III, S. 309.	UBE
	128)	Auffindung der Thonerde durch das Löthrohr, Bd. III, S. 349.	UBE
	129)	Über eine neue Art von Trichterröhren, Bd. III, S. 241.	UBE
1855	130)	Constitution des kleesauren Eisenoxyduls, Bd. IV, S. 4.	UBE

	131)	Chininprobe mit Kaliumeisencyanür, Bd. IV, S. 65.	UBE
	132)	Die gasförmigen Produkte der Schiesspulver- explosion, Bd. IV, S. 208.	UBE
	133)	Über ein Einäscherungsblaserohr, Bd. IV, S. 151.	UBE
	134)	Ammoniakgasentwicklung, Bd. IV, S. 244.	UBE
	135)	Über kleeaures Cadmiumoxyd, Bd. IV, S. 481.	UBE
1856	136)	Über die chemische Zusammensetzung der am 26. August bei München gefallenen Hagelkörner, Bd. V, S. 55.	UBE
	137)	Die blaue Färbung des Schwefelwasserstoff- wassers durch Eisenchlorid, Bd. V, S. 263.	UBE
	138)	Zur quantitativen Bestimmung des Bleioxydes, Bd. V, S. 289.	UBE
1857	139)	Ueber die ammoniakalischen Verbrennungs- produkte des Tabaks, Bd. V, S. 1, 153.	UBE
	140)	Verwandtschaft des Kupferchlorides zum Wasser, Bd. V, S. 498.	UBE
1858	141)	Bildung von Kleesäure aus Alkohol und Leucht- gas, Bd. VI, S. 209.	UBE
1859	142)	Sättigung der Kalkerde mit Kohlensäure. (28)	
1860	143)	Coagulation des essigsauren Kalkes durch Al- kohol, Bd. IX, S. 97.	UBE
	144)	Sauerstoffaufnahme der mit Oel getränkten Baumwolle, Bd. IX, S. 149.	UBE
	145)	Extraktgehalt des Bieres, Bd. IX, S. 241.	UBE
1861	146)	Löslichkeit des schwefelsauren Ammoniaks im Wasser, Bd. X, S. 9.	UBE

	147)	Oxydation der Oxalsäure durch wässrige Chromsäure, Bd. X, S. 152.	UBE
	148)	Phosphorsäure- und Stickstoffgehalt einiger Torfsorten, Bd. X, S. 437.	UBE
1862	149)	Stickstoffgehalt des Mehles und Brodes, Bd. XI, S. 56.	UBE
	150)	Prüfung d. Bieres auf Ammoniaksalze, Bd. XI, S. 59.	UBE
	151)	Werthbestimmung der Kartoffeln, Bd. XI, S. 60.	UBE
	152)	Nachweisung des Traubenzuckers, Bd. XI, S. 62.	UBE
	153)	Schwefelwasserstoffgasbereitung, Bd. XI, S. 180.	UBE
	154)	Darstellung eines haltbaren Lakmuspräparats, Bd. XI, S. 182.	UBE
	155)	Arsenfreie grüne Farben, Bd. XI, S. 183.	UBE
	156)	Verhalten des Chromsuperchlorids zum Schwefelwasserstoff, Bd. XI, S. 184.	UBE
	157)	Zersetzung des Ferrydicyankaliums, Bd. XI, S. 356.	UBE
	158)	Nahrungswerth der Gartenrettige, Bd. XI, S. 358.	UBE
	159)	Darstellung des reinen Naphthalins aus den Rohprodukten der Theerdestillation, Bd. XI, S. 359.	UBE
	160)	Aufbewahrung des gebrannten Kalkes, Bd. XI, S. 361.	UBE
1863	161)	Nachweisung der Chromsäure durch Blauholz, Bd. XII, S. 2.	UBE
	162)	Natrongehalt des Leuchtgases, Bd. XII, S. 75.	UBE

	163)	Antozonnebel bei der Verdampfung des Weines, Bd. XII, S. 220.	UBE
	164)	Darstellung des Zeiodelithes, Bd. XII, S. 294.	UBE
	165)	Ammoniakgehalt des rohen Weinstein. Dar- stellung des Jodcadmiums, Bd. XII, S. 393.	UBE
	166)	Zur hallymetrischen Weinprobe, Bd. XII, S. 396.	UBE
1865	167)	Freiwillige Entfärbung der Lakmustinktur. (28)	
	168)	Nachweisung des Chlors durch Jodamylum. (28)	
	169)	Spiritus Saponis. (28)	
	170)	Gerbsäuregehalt des Bieres und Weines. (28)	
	171)	Auffindung der Salpetersäure in englischer Schwefelsäure. (28)	
	172)	Chlorgehalt des Braunsteins. (28)	
	173)	Zur Kenntniss des Südamerikanischen Fleisch- extraktes. (28)	
	174)	Pikrinsäure als Reagens auf Blausäure. (28)	
1866	175)	Verschiedenheit der Asche in den einzelnen Bestandtheilen der Kartoffel. (28)	
	176)	Milch- und Essigsäuregehalt des Bieres. (28)	
	177)	Natrongehalt des Leuchtgases. (28)	
	178)	Phosphorsäuregehalt einiger Brodsorten. (28)	
	179)	Behandlung des Fleisches mit Essig. (28)	
	180)	Veränderung reifer Früchte durch Ablagern. (28)	
1867	181)	Flüssige Seife. (28)	
	182)	Zur Bestimmung der Gerbsäure durch Leim- lösung. (28)	
	183)	Herstellung von Phosphorkrystallen. (28)	
	184)	Extractgewinnung durch Benetzen. (28)	
	185)	Zur Werthbestimmung des Weinstein; Kohlen- säureaufnahme durch Aetzkalk; Löslichkeit einiger Salze in Glycerin. (28)	

- | | | |
|------|------|---|
| | 186) | Schäumen des Meerwassers. (28) |
| 1868 | 187) | Nekrolog v. Heinr. August v. Vogel. (28) |
| | 188) | Verwendung durchlöcherter Platintiegel. (28) |
| | 189) | Zersetzung der Silikate durch Ammoniak. (28) |
| | 190) | Anwendung des Glycerins als Trockenbad. (28) |
| | 191) | Lösung des Phosphors in Schwefelkohlenstoff. (28) |
| | 192) | Kalkgehalt des Magnesiums. (28) |
| | 193) | Behandlung des Pergamentpapiers mit Glycerin. (28) |
| 1869 | 194) | Gehalt der Bleiglätte an metallischem Blei. (28) |
| | 195) | Prüfung des Glycerins auf Verunreinigungen mit Zucker und Dextrin. (28) |
| | 196) | Cyangehalt des Tabakrauches. (28) |
| | 197) | Condensirte Milch. (28) |
| | 198) | Nekrolog auf Ph. v. Martius. (28) |
| | 199) | Unterschied zwischen Colonial- und Rübenzucker. (28) |
| | 200) | Flüchtigkeit des Eisenchlorids. (28) |
| | 201) | Unlöslicher Rückstand des Steinsalzes. (28) |
| | 202) | Bleigehalt schwarzer Nähseide. (28) |
| | 203) | Untersuchung eines falschen Sechskreuzerstückes. (28) |
| | 204) | Zersetzung des Schwefelwasserstoffwassers. (28) |
| | 205) | Analyse eines Zersetzungsproduktes des Terpentins. (28) |
| | 206) | Nachweis des Alkohols in Chloroform. (28) |
| 1870 | 207) | Begründung der neueren Agriculturchemie vor 30 Jahren. (28) |
| | 208) | Löwenzahnwurzel als Kaffeesurrogat. (28) |
| | 209) | Bleigehalt des Staniol. (28) |
| | 210) | Doppeltschwefeligsaurer Kalk als Verhinderungsmittel der sauren Gährung. (28) |

	211)	Mangangehalt der Pflanzenaschen. (28)	
1871	212)	Das Keimen der Samen. (28)	
	213)	Huminsaures Ammoniak. (28)	
	214)	Alkalische Reaction des Silberoxydes und des sal- petersauren Silbers. (28)	
	215)	Zersetzung des Jodsilbers. (28)	
	216)	Chlor- und Jodsilberreduktion durch Wasserstoff- gas. (28)	
1872	217)	Essigsäures Silber aus dem Silberbad der Photo- graphen. (28)	
	218)	Darstellung des Collodiums. (28)	
	219)	Gehalt des Bauschuttes an organischen Bestand- theilen. (28)	
	220)	Chloralum als Medikament. (28)	
	221)	Stickstoffgehalt der schwarzen Theeblätter. (28)	
1873	222)	Arsengehalt grüengefärbter Briefcouverte, Bd. XXII, S. 166.	UBE
	223)	Untersuchung englischer Kreiden, Bd. XXII, S. 391.	UBE
	224)	Vorkommen von Chrom in Platin, Bd. XXII, S. 392.	UBE
	225)	Zuckergehalt der Spargel. Bd. XXII, S. 391.	UBE
	226)	Bleigehalt rother Oblaten, Bd. XXII, S. 394.	UBE
	227)	Werthbestimmung des Chlorkalkes, Bd. XXII, S. 577.	UBE
1874	228)	Fällung der Kochsalzlösung durch Ammonium- bicarbonat, Bd. XXIII, S. 3.	UBE
	229)	Untersuchung einer falschen Geldmünze, Bd. XXIII, S. 5.	UBE
	230)	Löslichkeit des Stärkemehls in Wasser, Bd. XXIII, S. 7.	UBE
	231)	Über Waagen und Gewichte, Bd. XXIII, S. 129.	UBE

	232)	Wasserabsorptionsfähigkeit des metall. Silberpulvers, Bd. XXIII, S. 263.	UBE
	233)	Phosphorsaurer Kalk als Nebenprodukt der Leimfabrikation, Bd. XXIII, S. 264.	UBE
	234)	Zur Brucinsalpetersäurereaktion, Bd. XXIII, S. 264.	UBE
	235)	Beitrag zur Beurtheilung der Löslichkeitsver- hältnisse des Chlorsilbers, Bd. XXIII, S. 325.	UBE
	236)	Arsenhaltige grünegefärbte Bekleidungsstoffe, Bd. XXIII, S. 4311.	UBE
	237)	Gerinnen der Milch, Bd. XXIII, S. 505.	UBE
1875	238)	Hopfenprobe, Bd. XXIV, S. 41.	UBE
	239)	Salicylsäure und Keimung, Bd. XXIV, S. 174.	UBE
	240)	Stickstoffgehalt des Malzextraktes, Bd. XXIV, S. 195.	UBE
	241)	Nachweis der Salpetersäure im Trinkwasser durch Goldpurpur, Bd. XXIV, S. 666	UBE
	242)	Vorlesungsversuche mit Schiessbaumwolle, Bd. XXIV, S. 723.	UBE
1876	243)	Kenntnis der Salicylsäure, Bd. XXV, S. 178.	UBE
	244)	Einige Hindernisse der Phosphoroxydation, Bd. XXV, S. 438.	UBE
	245)	Entfärbung des Jodamylons, Bd. XXV, S. 565.	UBE

In Dingler's polytechnischem Journal:

1857	246)	Über den Knoblauchgeruch des Arsens, Bd. CXLIV, S. 159.	UBE
	247)	Über den Empfindlichkeitsgrad der Curcuma und des gerötheten Lackmus gegen Alkalien, Bd. CXLV, S. 156.	UBE

	248)	Über Bestimmung des spezifischen Gewichts von Flüssigkeiten, Bd. CXLIV, S. 178.	UBE
	249)	Schlämmen der Farbstoffe, Bd. CXLIV, S. 208.	UBE
	250)	Strukturveränderungen des Kautschuks, Bd. CXLVI, S. 383.	UBE
1861	251)	Anwendung des Zinnsalzes zur Entfernung von Rost- und Tintenflecken, Bd. CLXII, S. 438.	UBE
	252)	Legierungen zu Compositionsfeilen, Bd. CLIX, S. 211.	UBE
	253)	Die organischen Beimengungen des Wassers, Bd. CLX, S. 55.	UBE
	254)	Transportfähigkeiten einiger Torfsorten, Bd. CLXII, S. 151.	UBE
	255)	Löthen mit Cyankalium, Bd. CLIX, S. 298.	UBE
	256)	Zuckergehaltsbestimmungen in einigen Münchener Biersorten, Bd. CLXI, S. 310.	UBE
1862	257)	Über das Verhalten des käuflichen Paraffins zu einigen Lösungsmitteln, Bd. CLXIV, S. 221.	UBE
	258)	Einfluss der Drahtgitter auf den Heizeffekt der Gasflamme, Bd. CLXVI, S. 341.	UBE
	259)	Zur Nachweisung des Natrons bei qualitativen Untersuchungen, Bd. CLXIV, S. 452.	UBE
	260)	Über eine Ventilationsvorrichtung zum Gebrauche in chemischen Laboratorien, Bd. CLXIV, S. 371.	UBE

In den Abhandlungen der Münchener Akademie:

1867	261)	Versuche über die Wasserverdunstung auf besätem und unbesätem Boden, Bd. X.	UBE
------	------	---	-----

1870	262)	Verhältnis der Harnsäure und des Guanins zur Vegetation, Bd. X.	UBE
------	------	---	-----

In den Berichten der deutschen chemischen Gesellschaft:

1868	263)	Über den Phosphorsäuregehalt einiger Kalisalze, S. 215.	UBE
1869	264)	Wassergehalt des Steinkohlenleuchtgases, S. 107.	UBE
	265)	Nachweis des Schwefelkohlenstoffs im Steinkohlenleuchtgas, S. 741.	UBE
1870	266)	Ammoniumbicarbonat im Münchner Steinkohlenleuchtgas, S. 307.	UBE
1871	267)	Ein Vorlesungsversuch zur Illustration der Wirkung verdünnter Schwefelsäure auf Amylon, S. 140.	UBE
	268)	Zersetzung des Ferrydicyankaliums durch das Sonnenlicht, S. 164.	UBE
1874	269)	Reaction auf Narcein, S. 906.	UBE

In der Zeitschrift der landwirthschaftlichen Vereine in Bayern:

1867	270)	Zur Werthbestimmung der Kartoffeln. (28)
	271)	Der schwarze Hopfenbrand. (28)
	272)	Der Nahrungswerth einiger essbarer Pilze. (28)

In der Deutschen Illustrierten Gewerbezeitung:

1867	273)	Bestimmung des Glyceringehaltes aus dem spezifischen Gewichte. (28)
	274)	Fettbestimmung der Milch mittelst der optischen Milchprobe. (28)
	275)	Verbrennungsprodukte des Tabaks. (28)

In "International Review, New York":

1875 276) Baron Liebig. (28)

1876 277) The chemical actin of Plants. (28)

In Holtzendorff's und Brentano's Jahrbuch für Gesetzgebung,
Verwaltung und Volkswirthschaft i. D. R. :

1877 278) Die Liebigstiftung und die deutsche Landwirth-
schaft. (28)

In Humboldt's Monatsschrift:

1883 279) Landwirthschaftliche Industrie in Amerika. (28)

In der Sammlung gemein-wissenschaftlicher Vorträge:

1883 280) Zur Geschichte der Liebig'schen Minaeral-
theorie. (28)

Tätigkeitsbereich:

V o g e l August war Agrikulturchemiker und suchte nicht nur als Lehrer anregend und aufklärend zu wirken, sondern zugleich durch Veröffentlichung lehrreicher Aufsätze in verschiedenen Zeitschriften zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse beizutragen. Auf diese Weise war er auch bestrebt, an der Hebung der Landwirtschaft mitzuwirken und den Ergebnissen seiner Untersuchungen weitere Nutzenanwendung zu sichern. Seine Vorlesungen hielt er ausschließlich über Agrikulturchemie.

Literatur:

(1)	II	S.	728
(2)	XXXX	S.	95 / 96
(28)	I	S.	891 - 895
(38)	II	S.	1220 / 1221
(38)	III, 2	S.	1395
(47)			

O H M , Georg Simon

geb. : am 16. März 1787¹ zu Erlangen

gest. : am 7. Juli 1854 zu München

-
- 1805 Schulabschluß am Gymnasium zu Erlangen
- Studium der Mathematik, Physik und Philosophie an der
Universität zu Erlangen
- 1806 Übernahme einer Lehrstelle für Mathematik am Erziehungs-
institut des Pfarrers Zehnder zu Gottstadt im Kanton Bern
- 1809 Privatlehrer der Mathematik zu Neuenburg
- 1811 Rückkehr nach Erlangen
- Promotion zum Doktor der Philosophie
- Privatdozent für Mathematik
- 1813 Lehrstelle an der königlichen Realstudienanstalt zu Bamberg
- 1814 Lateinlehrer am Progymnasium zu Bamberg
- 1816 Lehrer an der Oberprimärschule zu Bamberg
- 1817 Oberlehrer der Physik und Mathematik am Gymnasium zu Köln
- 1826 Oberlehrer an der allgemeinen Kriegsschule zu Berlin
- 1833 Direktor und Professor an der polytechnischen Schule zu
Nürnberg
- 1849 Außerordentlicher Professor der Physik an der Universität
zu München
- 1852 Ordentlicher Professor der Physik an der Universität
zu München

1) laut (2) XXIV, S. 187 : geb. am 16. März 1789

Schriften:

- | | | | |
|----------------|----|--|-----|
| 1817 | 1) | Grundlinien zu einer zweckmäßigen Behandlung der Geometrie, 8 ^o , Erlangen. | UBE |
| 1827 | 2) | Die galvanische Kette mathematisch bearbeitet, 8 ^o , Berlin, Neudruck 1887 Leipzig und Wien. | UBE |
| 1849 | 3) | Beiträge zur Molekular-Physik, Bd. I, auch unter dem Titel: Elemente der analytischen Geometrie im Raume am schiefwinkl. Coordinatensysteme, 4 ^o , Nürnberg. | UBE |
| 1852 -
1853 | 4) | Erklärung aller in einaxig. Krystallplatten zwischen geradlinig polarisirt. Lichte wahrnehmbarer Interferenz-Erscheinungen, Abh. d. Bayer. Acad. phys. Klasse, Bd. VII, Abth. I u. II. | UBE |

In Kastner's Archiv:

- | | | |
|------|----|---|
| 1828 | 5) | Nachträge zu seiner mathematischen Bearbeitung der galvanischen Kette, Bd. XIV. (38) |
| 1829 | 6) | Theoret. Herleitung des Gesetzes, nach welchem sich das Erglühen von Metalldrähten durch die galvanische Kette richtet, und nähere Bestimmung der Modification, die der elektr. Strom durch den Einfluß von Spitzen erleidet, Bd. XVI. (38) |
| | 7) | Nachweisung eines Übergangs von dem Gesetze der Elektrizitätsverbreitung zu dem der Spannung, Bd. XVII. (38) |

In Crelle's Journal:

- | | | |
|------|----|---|
| 1830 | 8) | Allgemeine und vollständige Berechnung aller beim Gleichgewicht, mit Rücksicht auf Zapfenreibung, vorkommenden Bestimmungsstücke, Bd. V. (38) |
|------|----|---|

In Schweigger's Journal für Chemie und Physik:

1825	9)	Vorläufige Anzeige des Gesetzes, nach welchem die Metalle die Contact-Elektricität leiten, Bd. XLIV.	UBE
1826	10)	Bestimmung dieses Gesetzes, nebst einem Entwurfe zu einer Theorie des Voltaischen Apparats, Bd. XLVI. (Ohm 'sches Gesetz)	UBE
1827	11)	Einige elektrishe Versuche, Bd. XLIX.	UBE
1829	12)	Experiment. Beiträge zu einer vollständigen Kenntnis des elektromagnet. Multiplicators, Bd. LV.	UBE
1830	13)	Gehorcht die hydro-elekt. Kette den von der Theorie ihr vorgeschrieb. Gesetzen oder nicht? Bd. LVIII.	UBE
	14)	Versuche zu einer näheren Bestimmung der Natur der unipolar. Leiter, Bd. LIX u. LX.	UBE
1831	15)	Versuche über den Zustand der geschlossenen einfachen galvanischen Kette, Bd. LXIII.	UBE
	16)	An Thatsachen fortgeführte Nachweisung des Zusammenhangs der mannigfaltigen Eigenthümlichkeiten galvanischer Ketten, Bd. LXIII, 1832 Bd. LXIV.	UBE
1832	17)	Über eine verkannte Eigenschaft der gebundenen galvanischen Elektricität, Bd. LXV.	UBE
1833	18)	Zur Theorie der galvanischen Kette, Bd. LXVII.	UBE

In Poggendorff's Annalen:

1825	19)	Vorläufige Anzeige des Gesetzes, nach welchem Metalle die Contact-Elektricität leiten, Bd. IV.	UBE
------	-----	--	-----

1826	20)	Versuch einer Theorie durch galvanische Kräfte hervorgebrachten elektroskop. Erscheinungen. Bd. VI u. VII.	UBE
1839	21)	Über Combinatstionstöne und Stösse, Bd. XLVII.	UBE
1840	22)	Einfache Vorrichtung zum Anstellen der Licht- interferenz-Versuche, Bd. XLIX.	UBE
1843	23)	Definition des Tons, und Theorie der Sirene, Bd. LIX, 1844, Bd. LXII.	UBE

Tätigkeitsbereich:

Georg Simon O h m 's Werke befassen sich ausschließlich mit physikalischen Themen.

O h m entdeckte experimentell das nach ihm benannte grundlegende Gesetz der Stromleitung und lieferte wichtige Beiträge zur Interferenz geradlinig polarisierten Lichts beim Durchgang durch einachsige Kristalle.

Vorlesungen hielt er über Mathematik und Physik. Für kurze Zeit war er auch als Lateinlehrer tätig.

Literatur:

(1)	II	S.	263
(2)	XXIV	S.	187 - 203
(19)	XIX	S.	18
(33)	VIII	S.	1589
(38)	II	S.	316 - 318
(47)			

S Ö L T L , Johann Michael von

geb. : am 19. April 1797 zu Neunburg vorm Wald, Oberpfalz

gest. : am 14. April 1888 zu München

Besuch des Alten Gymnasiums zu Regensburg und des Lyceums zu München

1816 Studium der Philologie und Geschichte an der Hochschule zu München

1822 Anstellung am Gymnasium zu Aschaffenburg

1823 Berufung an das königliche Erziehungsinstitut für Studierende in München

1825 Besuch historischer Vorlesungen an der Universität zu Göttingen

1826 Professor am Wilhelmsgymnasium zu München

- Dozent an der Universität zu München

1848 Honorarprofessor für Geschichte an der Universität zu München

1849 Außerordentlicher Professor für Geschichte an der Universität zu München

- Ordentlicher Professor für Geschichte an der Universität zu München

1855 Vorstand des königl. geh. Hausarchivs

1867 Verleihung des Titels "Geheimer Hofrath"

1868 Vorstand des geh. Staatsarchivs

Schriften:

1819 1) Bayerns Friedenstage, in 3 Gesängen, München. (19)

2) Geistes- und Herzenstöne; poetische Versuche. (26)

1822 3) Haine (Gedichte). (26)

- 4) Die Könige der Teutschen, 1. Bd.: Ursprung der Könige bis zu Rudolph von Habsburg, München.
(19)
- 1825 5) Heinrich IV., Kaiser und König der Deutschen. (2)
- 1826 6) G. J. Cäsar. (26)
- 1827 7) Wir Baiern sind Deutsche. (5)
- 8) Gustav Adolph und Maximilian; neue Gesänge, München. (5)
- 1835 9) Geschichte der Deutschen, 4 Bde. (26)
- 1836 10) Gedichte. (26)
- 11) Max I., König von Bayern, Augsburg. UBE
- 1842 12) Der Religionskrieg in Deutschland, 3 Bde., Hamburg. UBE
- 1847 13) Gregor der Siebente, Leipzig. UBE
- 1848 14) Konradin, ein Balladencyclus. (2)
- 1850 15) Die Wittelsbacher mit ihren Zeitgenossen im Königreich Baiern, Sulzbach. UBE
- 1855 16) Dichtungen, Nürnberg. UBE
- 17) München, Erinnerungen an die Sommermonate des Jahres 1854, Nürnberg. UBE
- 1858 18) Die frommen und milden Stiftungen der Wittelsbacher über einen großen Theil von Deutschland, Landshut. UBE
- 1862 19) Der Untersberg; deutsche Bilder im Spiegel der Geschichte und Sage, 2 Bde. (26)
- 1865 20) Attila, Trauerspiel. (26)
- 1867 21) Max II., König von Bayern, Augsburg. UBE
- 1869 22) Widukind; Schauspiel. (26)
- 23) Vorträge über Beredsamkeit, München. UBE
- 1872 24) Ästhetik in Mittheilungen an eine deutsche Frau. (26)

- | | | | |
|------|-----|---|-----|
| 1877 | 25) | Das deutsche Volk und Reich in fortschreitender
Entwicklung von den frühesten Zeiten bis auf die
Gegenwart. (2) | |
| 1883 | 26) | Gustav Adolf. (26) | |
| 1886 | 27) | Ludwig I., König von Bayern und Graf von
Armansperg; Briefsammlung, Nördlingen. | UBE |

Tätigkeitsbereich:

S ö l t l Johann Michael war volkstümlicher Geschichtsschreiber, Lyriker, Epiker und Dramatiker der Spätromantik.

Er schrieb populär-geschichtliche Studien, historische, historisch-belletristische und poetische Arbeiten.

Vorlesungen hielt er über bayerische und deutsche Geschichte, außerdem über Beredsamkeit.

Literatur:

(2)	XXXIV	S.	588 / 589
(5)		S.	145 - 148
(19)	XX	S.	505
(22, a)		S.	57
(26, c)	II	S.	2497
(26, f)	III	S.	2747
(47)			

Quellenverzeichnis

- | | |
|-----------------------|--|
| Akad. Monatsschrift | 55. Jahrgang, Leipzig 1858
(Lit.-Verz. Nr. 6) |
| Jahresbericht | des historischen Vereins von und für
Oberbayern, München
a) für das Jahr 1850
b) für das Jahr 1851
c) für das Jahr 1852
d) für das Jahr 1853
(Lit.-Verz. Nr. 22) |
| Materialien | zur Geschichte der Universität Würzburg
zur Biographie der Professoren der philo-
sophischen Fakultät, 15. Bd.
(Lit.-Verz. Nr. 34) |
| Personalverzeichnis | der Universität München, 1826-1850
(Lit.-Verz. Nr. 39) |
| Vorlesungsverzeichnis | der Universität München, 1826-1850
(Lit.-Verz. Nr. 47) |

Literaturverzeichnis

- (1) Max Arnim, Internationale Personalbibliographie
Bd. I 1800-1943 Leipzig 1944;
Bd. II S - Z Stuttgart 1952;
Bd. III 1944-1959 von Gerhard Bock u. Franz Hodes,
Stuttgart 1961.
- (2) Allgemeine Deutsche Biographie,
herausgegeben durch die historische Commission bei der
königlichen Akademie der Wissenschaften; 56 Bde.,
Leipzig 1875.
- (3) Almanach der Königlich Bayerischen Akademie der Wissen-
schaften für das Jahr 1867, München.
- (4) Almanach der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften,
Wien.
Zweiter Jahrgang 1852;
Vierter Jahrgang 1854.
- (5) Almanach der Ludwig-Maximilians-Universität,
1. Jahrgang, München 1828.
- (6) Akademische Monatsschrift,
55. Jahrgang, Leipzig 1852.
- (7) Wagner Andreas, Denkrede auf Gotthilf Heinrich
von Schubert, München, 1861.
- (8) Brümmer Franz, Deutsches Dichterlexikon.
Bd. I Eichstätt und Stuttgart 1876;
Bd. II 1877.
- (9) Callisen Adolph Carl Peter,
Medizinisches Schriftstellerlexikon, Bd. XVII, Kopenhagen 1833.

- (10) Kabusch Cornelia, Der bayrische Dichter Andreas Erhard und die Münchner dramatische Preisbewerbung 1818; Inauguraldissertation St. Veit / Kärnten 1920.
- (11) Eisler Rudolf, Philosophenlexikon; Leben Werke und Lehren der Denker, Berlin 1912.
- (12) Eberl Hans Otto, Jakob Philipp Fallmerayer, Schriften in ihrer Bedeutung für die historische Erkenntnis des graekoslvavischen Kulturkreises; Dissertation, Berlin 1930.
- (13) Förniger Heinrich, Lebensskizze Schmellers, München 1835.
- (14) Frischeisen - Köhler Max, Friedrich Überwegs Grundriß der Geschichte der Philosophie; 3. Teil, 11. Auflage, Berlin 1914.
- (15) Thomas Georg Martin, Gedächtnisrede auf Friedrich von Thiersch vom 28. November 1860, München 1860.
- (16) Haushofer Karl, Franz von Kobell, eine Denkschrift, München 1884.
- (17) Heigel Carl Theodor, Ludwig I. König von Bayern, Leipzig 1888.
- (18) Seidler Herbert, Jakob Phillip Fallmerayers geistige Entwicklung; Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften der philosophisch-historischen Klasse, München, Heft 26, 1947.
- (19) Hamberger Christoph und Meusel Johann Georg, Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller; Fünfte Auflage, 23 Bde, davon 11 Ergänzungsbde., Lemgo 1796.

- (20) Holland, H., Erinnerungen an Ernst von Lasaulx,
München 1861.
- (21) Hübner Georg Wilhelm, Okens Natur-Philosophie
prinzipiell und kritisch bearbeitet; Inauguraldissertation,
Borna - Leipzig 1909.
- (22) Jahresbericht des historischen Vereins von und für Ober-
bayern, München.
a) für das Jahr 1850
b) für das Jahr 1851
c) für das Jahr 1852
d) für das Jahr 1853
- (23) Görres Joseph von, eine Skizze seines Lebens;
Selbstbiographie, Regensburg 1848.
- (24) Weiß Joseph, Johann Kaspar Zeuß von A. Dürrwächter
aus dem historischen Jahrbuch; Bd. XXVII, München 1906.
- (25) Klau Gerhard, Schelling, Sein Weltbild aus den Schriften,
Leipzig 1925.
- (26) Kosch Wilhelm, Deutsches Literaturlexikon,
biographisches und bibliographisches Handbuch;
a) Deutsches Literatur-Lexikon, Bern und München 1963;
b) Deutsches Literatur-Lexikon, 1. Bd. Halle 1927.
c) Deutsches Literatur-Lexikon, 2. Bd. Halle 1930.
d) Deutsches Literatur-Lexikon, zweite Auflage, Bd. I
e) Deutsches Literatur-Lexikon, zweite Auflage, Bd. II
f) Deutsches Literatur-Lexikon, zweite Auflage, Bd. III
g) Deutsches Literatur-Lexikon, zweite Auflage, Bd. IV
- (27) Hofmann Konrad, Johann Andreas Schmeller,
eine Denkrede, München 1885.
- (28) Kukula Richard, Allgemeiner deutscher Hochschulen-
Almanach, Wien 1888.

- (29) Lieb Fritz, Franz Baaders Jugendgeschichte, die Frühentwicklung eines Romantikers, München 1926.
- (30) Ecker Alexander, Gedächtnisrede zu Lorenz Okens hundertjähriger Geburtstagsfeier, eine biographische Skizze, Stuttgart 1880.
- (31) Kobell Luise von, Franz von Kobell, eine Lebensskizze, München 1885.
- (32) Müller Franz Carl, Geschichte der organischen Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert, Berlin 1902.
- (33) Meyers Lexikon, siebente Auflage, Leipzig 1924; 12 Bde, 3 Ergänzungsbde., 1 Atlasbd.
- (34) Materialien zur Geschichte der Universität Würzburg zur Biographie der Professoren der philosophischen Fakultät, 15. Bd.
- (35) Neue Deutsche Biographie, 8 Bde. Berlin 1953.
- (36) Neuer Nekrolog der Deutschen;
 - a) 11. Jahrgang 1833, zweiter Teil, Weimar 1835;
 - b) 20. Jahrgang 1842, erster Teil, Weimar 1844;
 - c) 20. Jahrgang 1842, zweiter Teil, Weimar 1844.
- (37) Nicklas Johannes, Johann Andreas Schmellers Leben und Wirken, München 1885.
- (38) Poggendorff J. C., biographisch-literarisches Handwörterbuch zur Geschichte der exacten Wissenschaften;
 - erster Bd. A - L, Leipzig 1863;
 - zweiter Bd. M - Z, Leipzig 1863;
 - dritter Bd. 1. Teil A - L, Leipzig 1898;
 - dritter Bd. 2. Teil M - Z, Leipzig 1898.
- (39) Personalverzeichnis der Universität München, 1826 - 1850.

- (40) Reindl Maria, Lehre und Forschung in Mathematik und Naturwissenschaften, insbesondere Astronomie, an der Universität Würzburg von der Gründung bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts; Inaugural-Dissertation, Würzburg 1965.
- (41) Saitschik Robert, Joseph Görres und die abendländische Kultur, Freiburg im Breisgau 1953.
- (42) Schneider K., Gotthilf Heinrich von Schubert, ein Lebensbild, Bielefeld 1863.
- (43) Steininger Franz, zur Erinnerung an Dr. Franz von Paula Hocheder; als Programm des königl. Maximilians-Gymnasium zu München für das Schuljahr 1855/56.
- (44) Stölzle Remigius, Ernst von Lasaulx, ein Lebensbild; Münster i.W. 1904.
- (45) Stumpf Pleickard, Denkwürdige Bayern, kurze Lebensbeschreibungen verstorbener verdienter Männer, München 1865.
- (46) Thiersch Friedrich von, Darstellung über das Leben und Wirken von Joh. Andreas Schmeller, München 1853.
- (47) Vorlesungsverzeichnis der Universität München, 1826 - 1850.
- (48) Werner Carl, Geschichte der katholischen Theologie, München 1866.
- (49) Ziegenfuss Werner, Philosophenlexikon; erster Bd. A - K, Berlin 1949; zweiter Bd. L - Z, Berlin 1950.

Erlanger Dissertationen:

- (50) Hienstorfer Isolde, Personalbibliographien von Professoren der philosophischen Fakultät zu Prag im ungefähren Zeitraum von 1800 bis 1860 mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick auf die Beziehung zur Lehre und Forschung in der medizinischen Fakultät; Inauguraldissertation, Erlangen 1970.
- (51) Langhans Peter, Die Personalbibliographien des Lehrkörpers der philosophischen Fakultät zu Würzburg von 1803 - 1852 mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick auf die Beziehungen zur Lehre und Forschung in der medizinischen Fakultät; Inauguraldissertation, Erlangen, Manuskript liegt vor.
- (52) Werk Günther, Die Personalbibliographien der Mitglieder des Lehrkörpers der medizinischen und philosophischen Fakultät zu Landshut seit ihrer Gründung im Jahre 1800 bis zur Verlegung nach München 1826 mit biographischen Angaben; Inauguraldissertation, Erlangen 1970.

Bild-Quellenverzeichnis

Tafel	I	Münzen: Die Medaillen und Gedächtniszeichen der deutschen Hochschulen von C. Laverrenz; Tafel XIX, Nr. 62; Teil I und II Berlin 1887.
Tafel	II	Baader Franz von : Franz von Baader, Schriften zur Gesellschaftsphiloso- phie von Johannes Sauter; Jena 1925.
Tafel	III	Baader Joseph von : Franz von Baayer, Schriften zur Gesellschaftsphiloso- phie von Johannes Sauter; Jena 1925.
Tafel	IV	Buchner Andreas : Bayrische Akademie der Wissenschaften, Jahrbuch 1957; München 1957.
Tafel	V	Görres Joseph von : Joseph von Görres, eine Skizze seines Lebens; zweite Auflage, Regensburg 1848.
Tafel	VI	Martius Karl Friedrich Philipp von : Porträts von Erlanger Persönlichkeiten, die nicht der Universität angehören.
Tafel	VII	Oken Lorenz : Lorenz Oken, eine biographische Skizze. Gedächtnis- rede zu dessen hundertjähriger Geburtstagsfeier von Alexander Ecker, Stuttgart 1880.
Tafel	VIII	Schelling Friedrich W.J. v. : Porträt - Sammlung der Universitätsbibliothek Erlangen.

- Tafel IX Schubert Gotthilf Heinrich v.:
Vermischte Schriften von Gotthilf Heinrich
von Schubert, Erlangen 1857.
- Tafel X Schmeller Johann Andreas :
Johann Andreas Schmellers Leben und Wirken von
Johannes Nicklas, München 1885.
- Tafel XI Kobell Franz von :
Franz von Kobell, eine Lebensskizze von Luise von
Kobell, München 1885.
- Tafel XII Lasaulx Ernst von :
Ernst von Lasaulx, ein Lebensbild dargestellt von
Dr. Remigius Stölzle, Münster 1904.
- Tafel XIII Fallmerayer Philipp Jakob :
Bayrische Akademie der Wissenschaften,
Jahrbuch 1957; München 1957.
- Tafel XIV Sepp Johann Nepomuk :
Ein Bild seines Lebens nach seinen eigenen Auf-
zeichnungen, Regensburg 1916.
-
-

ZUSAMMENFASSUNG

- I. Zur Philosophie der Neuzeit
- II. Die Medizin und die organische Naturlehre aus der Sicht Schellings
- III. Entwicklung der Medizin im 19. Jahrhundert

" Die Medizin ist die höchste Wissenschaft, da sie das Wohl des Menschen zu befördern strebt, und muß zu Grundpfeilern haben die drei Wissenschaften der Philosophie, der Astronomie und der Theologie, da der Mensch den erwähnten drei Welten angehört. "

Paracelus

I.

Zur Philosophie der Neuzeit

Die Philosophie der neueren Zeit ist die Philosophie der europäischen Völker, die in den Epochen der Renaissance, des Humanismus und der Reformation zur Mündigkeit heranreiften. Seit dem 13. Jahrhundert hatte sie eine innere Umwandlung erfahren, welche die Gliederung der europäischen Gesellschaft von Grund auf umgestaltete und hierdurch die Entstehung des modernen Menschen ermöglichte. Der Auflösung des mittelalterlichen Glaubens- und Lebenssystems folgte eine freiere Entfaltung aller Einzelgebiete der Kunst und Wissenschaft, der Religion, der Moral, des Rechtes, der Politik und der Wirtschaft, welche ihre Selbständigkeit immer schärfer herausbildeten und sich gegeneinander abgrenzten.

In diesem großen geschichtlichen Prozeß erhält die Philosophie eine veränderte Aufgabe und Bedeutung. Im Mittelalter war die Philosophie wesentlich durch ihre Abhängigkeit von der Theologie beziehungsweise der Kirche bestimmt. Nun begann sie sich langsam davon zu befreien, um in schrittweiser Entwicklung zu eigener Selbständigkeit zu gelangen.

So entwickelt sich die neuere Philosophie durchgängig in Opposition zum scholastischen Denken und der kirchlichen Theologie. Diese feindliche Haltung richtete sich aber nicht sofort gegen die christliche Weltansicht selber. Vielmehr entsprach dieser Entwicklung eine fortschreitende Um-

bildung des christlich-religiösen Glaubens, der der dauernde Hintergrund der Welt- und Lebensbetrachtung blieb und nur in einigen Richtungen bis zur Indifferenz verblaßte.

Während die neuere Philosophie sich vom mittelalterlichen Denken grundsätzlich abwandte und ihre Selbständigkeit zu erkämpfen suchte, wurde sie in diesem Bestreben durch ein wiedergewonnenes Verständnis der antiken Kultur gefördert. Dies war bereits im Mittelalter, insbesondere seit den vielfachen Berührungen der christlich abendländischen mit der morgenländischen Welt vorbereitet; durch die ganze zweite Hälfte des Mittelalters nahm die Vertrautheit mit der Literatur und der Kultur der Antike zu. Die Philosophie der Renaissance begann mit einer Erneuerung der philosophischen Schulen des Altertums. Diese Aneignung des griechisch-römischen Geistes blieb nicht auf das Zeitalter der Renaissance beschränkt. Vielmehr fand auch während der folgenden Jahrhunderte eine Befruchtung der Philosophie durch die antike Kultur statt. Für Deutschland bildete das Zeitalter der klassischen Literatur und Philosophie an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert einen Höhepunkt dieser Entwicklung.

Die größte schöpferische Leistung der europäischen Völker war die von ihnen hervorgebrachte Naturwissenschaft, die seit Kopernikus zu einem beständigen Besitz des modernen Menschen und zu einer Macht geworden ist, die sein ganzes Denken und sein Leben entscheidend bestimmt. Die Naturwissenschaft bildet den ideellen Mittelpunkt der geistigen Bewegung der Moderne. Auf sie zielten die mannigfachen Ansätze hin, die die Zeit des Überganges hervorgebracht hat.

II.

Medizin und organische Naturlehre

In dieser Übergangszeit wurde die Kenntnis der allgemeinen Physik als der notwendige Zugang zur Natur und besonders zum organischen Leben betrachtet. Der Enthusiasmus des Zeitalters für die Chemie hat diese auch zum Erkenntnisgrund aller organischen Erscheinungen und das Leben selbst zu einem chemischen Prozeß gemacht. Die neue Naturphilosophie war bestrebt zu zeigen, daß die Medizin die allgemeine Wissenschaft der organischen Natur werden müsse, von der die sonst getrennten Einzelwissenschaften nur Zweige wären, und daß die ersten Grundsätze, auf denen sie ruht, nicht empirisch oder hypothetisch, sondern durch sich selbst gewiß sein müssen. Zwei der bedeutendsten Philosophen schufen ihre Grundlagen: Kant und Schelling. Kant verwarf in seiner "Kritik der reinen Vernunft" den Dogmatismus und betonte, daß die sinnliche Erkenntnis höher stehe als das spekulative Denken. Die Medizin hielt sich jedoch lange Zeit mehr an Kants metaphysische Anschauungen, und so kam es, daß die Heilkunde, überspitzt ausgedrückt, vom Krankenbett an den Schreibtisch vertrieben wurde. Den Schlußstein setzte Schelling, der "die höchste Vervollkommnung der Naturwissenschaft in der Vergeistigung aller Naturgesetze zu Gesetzen des Anschauens und Denkens anstrebte, eine vollendete Theorie der Natur in einer Auflösung der ganzen Natur in Intelligenz erblickte und verlangte, daß sich die Naturgesetze unmittelbar im Bewußtsein als Gesetze des Bewußtseins, und umgekehrt, daß diese in der objektiven Natur sich als Naturgesetze nachweisen lassen müssen". (32, S. 354). Die auf diese Einstellung folgende Reaktion brachte um die vierziger Jahre des vorigen Jahrhunderts einen gewaltigen Aufschwung der medizinischen Forschung.

Julius Pagel äußerte sich über die damalige Zeit sehr scharf und meinte, daß wir " real oder besser reell und naturwissenschaftlich erzogenen Mediziner von heute in diesem überschwänglichen Phrasengeklingel wohl

nur die Produkte zum Teil psychopathischer Hirne erblicken, bestenfalls einen naturwissenschaftlich - philosophischen Ragout, einen ungenießbaren Brei, in dem Naturphänomene mit spekulativ-transcendenten Begriffen in wunderlichster Weise durcheinander gemengt und zu einem widerlichen mixtum compositum vereinigt sind " (32, S. 355).

In der ersten Reihe der Naturforscher stand damals Lorenz Oken, eigentlich Ockenfuß. Er hatte einen großen Einfluß auf seine Zeit. Er las über Anatomie, Zoologie, Botanik und Physiologie. Man schreibt ihm eine Reihe von wichtigen Entdeckungen zu, so erklärte er 1807, daß der Schädel eine Vereinigung höher entwickelter Wirbel sei (was übrigens Goethe später auch entdeckte), daß der Darmkanal aus dem Darmbläschen entsteht. 1805 stellte er den Begriff "Infusorien" auf, die er sich als Bläschen dachte, welche die organischen Körper zusammensetzten. Oken kann als Hauptvertreter der Schelling'schen Naturphilosophie im medizinisch-naturwissenschaftlichen Bereich betrachtet werden. C.A. Wunderlich kritisierte diese Ansichten folgendermaßen: "Während der englische oder französische Arzt naiv und einfach den Tatbestand angibt, ist in Deutschland vorzüglich durch die naturphilosophischen Überschwänglichkeiten eine verkünstelte und inhaltslose Terminologie geläufig geworden". (32, S. 357). Aus dieser Zeit stammen Ausdrücke wie Arteriellität, Venösität, sensitive Sphäre und sensitive Entzündung. Zu den bedeutendsten medizinischen Naturphilosophen gehörte auch Franz Gruithuisen, Professor der Medizin, Chemie, Zoologie und Physik an der chirurgischen Schule in München. Er gab später die Medizin ganz auf und wurde Astronom. Er war eifriger Mitarbeiter an der von Oken herausgegebenen Zeitschrift Isis und machte eine Reihe ausgezeichnete Entdeckungen so z. B., daß das Leuchten der Augen nicht von einem inneren, sondern vom äußeren Lichte hervorkommt. Als Zoologe arbeitete er über den Bau und das Leben der Protozoen, als Mediziner über "die Existenz der Empfindungen in den Köpfen und Rümpfen der Geköpften". Die naturphilosophische Richtung brachte in der Medizin keine bedeutenden Fortschritte; doch haben

ihre Vertreter zur Heilkunde in anderer Weise große Beiträge geleistet. Die Homöopathie, der Mesmerismus, die Gallsche Schädellehre sind keine Folge der Schellingschen Philosophie und haben mit ihr nichts zu tun; sie konnten jedoch in der Zeit, in welcher Schellings Lehren die Medizin beeinflussten, leichter Anklang finden, als dies sonst der Fall gewesen wäre. Jakob Joseph von Görres beschäftigte sich, obwohl er nicht Mediziner war, mit physiologischen Fragen. Später wurde Görres als Professor der Geschichte in München ein Vorkämpfer der katholischen Partei und gründete die "christlich-germanische Schule", welcher auch der bekannte Münchener Kliniker Ringseis angehörte.

III.

Entwicklung der Medizin im 19. Jahrhundert

Die weitere Entwicklung der Medizin ist gekennzeichnet durch eine alles Spekulative ablehnende Tendenz, die Medizin ausschließlich auf die Naturwissenschaften zu stützen. Der Glaube an eine über der Materie stehende Lebenskraft wurde verworfen. Die lebendigen Kräfte wurden mit denen der anorganischen Welt identifiziert, ihre Eigenart wurde höchstens in einer besonderen, nur dem Organismus zukommenden Ordnung gesucht. Im Anschluß an die Zellenlehre wurde durch R. Virchow die Zellulärpathologie begründet. Sie beherrschte das medizinische Denken fast völlig bis in die 80-iger Jahre. In ihrer Folge entwickelte sich eine rein örtliche Auffassung der Krankheit. Sie begünstigte das Aufkommen der fachärztlichen Spezialisierung. Der Blick auf die Erkrankungen des ganzen Körpers und seine Beteiligung bei örtlichen Krankheitsvorgängen ging eine Zeitlang verloren. Vor allem wurde in dem Bemühen, das Leben mechanisch zu erklären, der seelische Anteil am pathologischen Gesche-

hen übersehen. Naturwissenschaft und Technik schenken der Medizin neue Methoden zur Diagnose, Prognose, Therapie und Prophylaxe der Krankheiten. Große Erfolge übertrafen alles bisher Geleistete (14, 21, 25, 32).

Verzeichnis der Periodika

Die Zeitschriften dieses Verzeichnisses sind folgendermaßen angeordnet:

In der ersten Zeile ist die abgekürzte Form des Namens der Zeitschrift wiedergegeben, wie sie in der Bibliographie erscheint. Dann folgt der volle Titel mit Untertitel und Zeitraum des Erscheinens. Der einfacheren Handhabung halber sind die Zeitschriften in der Reihenfolge ihrer Abkürzungen alphabetisch aufgeführt.

Der exakte Titel der Zeitschrift, Herausgeber, Erscheinungsort, Jahr, Verlag und Serie waren in dem zugrunde liegenden Quellenmaterial nur unvollständig angegeben und mußten in den am Ende dieses Verzeichnisses angeführten Werken nachgeschlagen werden. Auch danach war es nicht möglich, alle fehlenden Angaben zu ergänzen. Folgende Zeitschriften konnten nicht gefunden werden:

Astron. Soc. Month. Not.
Beiträge zur Naturgeschichte von Brasilien
Cotta's historisches Taschenbuch
Sammelbde. der Münchner Akad.
Studien

Viele Bände der angeführten Zeitschriften konnten in der Universitätsbibliothek Erlangen eingesehen und die Titel der darin enthaltenen Publikationen geprüft werden.

1. Acad. Caes. Leopl. Nova Acta

Miscellanea curiosa sive ephemeridum medico-physicarum germanicarum Academiae (Caesareo-Leopoldinae) natural curiosorum decuriae; Lipsiae 1670-1705, 1-10.

Academiae Caesareo-Leopoldinae (Carolinae) natural curiosorum ephemerides medico physicarunigermanicarum; Francofurt, 1712-1722, Centuria : 1-10.

Acta physico-medica Academiae Caesareo-Leopoldino-Carolinae naturae curiosorum; Norimbergae (1727 - 1754, 1-10.

Nova acta physico-medica; Bonnae 1757-1928, 1-110.

a) Novorum actorum Academiae Caesareo-Leopoldino-Carolinae 9-63.

b) Verhandlungen der k. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher 64-110.

Nova acta Leopoldina,

Neue Folge 1-14 , 14 - , Jg. 1932-45, 1952 - .

Halle 1934 - .

2. Akademie der Wissenschaften, München

Abhandlungen der Churfürstlich-Baierischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-10; München 1763-76.

Neue Philosophische Abhandlungen der baierischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-7; München 1778-97.

Neue Historische Abhandlungen der baierischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-5; München 1779-98.

Abhandlungen der baierischen Akademie über Gegenstände der schönen Wissenschaften, Bd. 1; München 1781.

Neue historische Abhandlungen der baierischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1.2; München 1804.

Historische Abhandlungen der Königlich-Baierischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-5; München 1807-23.

Abhandlungen der historischen Classe der Königlich-Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-24; München 1833-1909.

Abhandlungen der philosophisch-philologischen Classe der Königlich-Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-24; München 1835-1909.

Abhandlungen der philosophisch-philologischen und historischen Classe, Bd. 25-31; München 1911-22.

Abhandlungen der math. phys. Classe, Bd. 1 - ;
München 1832 - .

3. Acta Philologorum Monacensium

Acta philologorum Monacensium auctoritate regia
editid Nürnberg. e. München 1, 1812-3, 1826.

4. Böttigers Amaltea

Amaltea oder Museum der Kunstmythologie; Leipzig 1,
1820 - 3, 1825.

5. Bayerische Annalen

Die bayerischen Annalen, eine der Vaterlandskunde, Geschichte und Literatur gewidmete Zeitschrift. (Jg. 2 : Bayerische Annalen. Blatt für Vaterlandskunde). I. 2 (Hälfte 1.2); München 1833. 34.

6. Europäische Annalen

Europäische Annalen für den Jahrgang 1795-1820 von
Ernst Ludwig Posselt, Stuttgart und Tübingen.

Allgemeine politische Annalen.

In Verbindung mit einer Gesellschaft von Gelehrten,
hrsg. von Friedr. Murhard, Bd. 1-12.

Neue politische Annalen, Bd. 13.

Neue allgemeine politische Annalen, hrsg. v. Heinr. Heine u. Friedr. Ludw. Lindner, Bd. 14-27; Stuttgart und Tübingen 1821-28.

7. Annal. Phys., Halle

Frühere Folgen dieser Zeitung siehe unter Journ. Phys. Halle!

Annalen der Physik, hrsg. von Gilbert, Bd. 1-60; Halle 1799-1819; 8. Suppl. zu Bd. 12 (1803), 1. Bd.

Neueste Folge: Bd. 1 (Bd. 61), 1819.

Annalen der Physik und physikalischen Chemie, Bd. 2-16 (Bd. 62-76); Halle 1819-24.

Fortsetzung siehe unter Poggendorffs Ann. Phys. !

8. Annales de Chimie

Annales de Chimie, Paris 1789-1815, 1-96.

Annales de Chimie et de Physique, Paris.

2. Folge, 1-75, 1816-1840.

3. Folge, 1-69, 1841-63; 4.-8. Folge zu je 30 Bde. 1816-1913.

Annales de Chimie, Paris 9. Folge, 1-20, 1914-1923;

10. Folge, 1-20, 1924-33; 11. Folge, 1-20, 1934-45;

12. Folge, 1-10, 1946-1955; 13. Folge, 1 - , 1956 - .

9. Annales sci. nat.

Annales des sciences naturelles, Paris 1824-1833, 1-30.

Annales des sciences naturelles. Botaniques et biologie végétale. Paris, 2.-10. Folge zu je 20 Bden., 1834-1938; 11. Folge, 1 - , 1939 - .

10. Gelehrte Anzeigen, Göttingen

Göttingische Zeitung von gelehrten Sachen.

L.K. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen, Göttingen
1739-1752, 1 - ?

Göttingische Anzeigen, Göttingen 1753-1823, 1-214.

Göttingische gelehrte Anzeigen, Göttingen 1824-1944, 1953 - ,
1-206, 207 - .

11. Gelehrte Anzeigen, Akad. Wiss. München

a) Bulletin der königlichen Akademie der Wissenschaften in
München, Bd. 1-12 ; München 1842-53.

b) Gelehrte Anzeigen; Bd. 1-50; München 1835-60.

c) Sitzungsberichte, München 1860-1870.

12. Kastners Archiv für Chemie und Meteorologie

Archiv für die gesamte Naturlehre, Nürnberg 1824 ff.

Fortsetzung:

Archiv für Chemie und Meteorologie

Hrsg.: K.W.G. Kastner ,

Bd. 1-9 ; Nürnberg, 1830-1835.

13. Obb. Archiv Gesch., München

Oberbayrisches Archiv für vaterländische Geschichte.

Hrsg. von dem historischen Vereine von und für Oberbayern,
1-75; München 1836-1938, 1950 - .

14. Astron. Jb., Berlin

Astronomisches Jahrbuch oder Ephemeriden, hrsg. von Bode
unter Aufsicht der Königlichen Akademie der Wissenschaften,
Bd. 1-54 ; Verlin 1776-1829.

Berliner astronomisches Jahrbuch,

Bd. 55 - ; Berlin 1830 - .

15. Astron. Nachr., Altona

Astronomische Nachrichten (Astronomische Gesellschaft,
Leipzig, Astronomisches Recheninstitut zu Berlin, Copernicus-
Institut, Deutsche Akademie der Wissenschaften).

Bd. 1-274; Altona (Kiel) 1823-1945; Bd. 275 - , 1947 - .

16. Bavaria

Bavaria, Landes- und Volkskunde des Königr. Bayern, bearb.
von einem Kreise bayer. Gelehrter, 4 Bde.; München 1860.

17. Panzers Beitrag zur deutschen Mythologie

Beitrag zur deutschen Mythologie, München 1848-55.

18. Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart

Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart, Stuttgart 1842 - .

19. Ber. dt. chem. Ges., Berlin

Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft.

Berlin 1868-1918, Friedländer, 1-51.

Berichte A : Vereinsnachrichten 1919-1944, 52-77.

Berichte B : Abhandlungen 1919-1944, 52-77.

Chemische Berichte. Heidelberg 1947 - , 80 - .

20. Bergmännisches Journal

Bergmännisches Journal, hrsg. v. Alexander Wilh. Köhler u.

Christian Aug. Siegf. Hoffmann, Jg. 1-6; Freiberg 1788-94.

21. Bayerische Blätter

Bayerische Blätter, hrsg. v. E. Grosse, Nr. 1-54, 56. 57;

München 1830.

22. Deutsche Blätter, München

Deutsche Theeblätter. Hervorgerufen und gepflegt durch

Franz v. Elsholtz, Apollonius v. Maltitz u. F. Aug. v. zu Rhein.

Nr. 1-26; München 1839. Nr. 27-40 Bd. 2 ; München.

23. Bull. Acad. Sci. Bruxelles

Bulletins de l'Académie des Sciences et des belles-lettres de Bruxelles (des sciences, des lettres et des beaux-arts de Belgique).

1. Serie: 1-23; 2. Serie: 1-50; 3. Serie: 1-36;
Bruxelles 1832-1898.

Bulletins, classe des sciences.

4. Serie: 1-12; 5. Serie: 1-5; Bruxelles 1899-1914;
6. Serie: 1- , 1919 - .

Bulletins, classe des lettres et des sciences morales et politiques et de la classe des beaux-arts.

4. Serie: 1-12; 5. Serie: 1-4, Bruxelles 1899-1914.

Bulletins, classe des beaux-arts: 1- , 1919- .

Bulletins, classe des lettres et des Sciences morales et politiques, (5. Serie 5-6), 7- , 1919 - .

24. Central-Landwirthschaftsblatt von Bayern

Centralblatt des landwirtschaftlichen Vereins in Bayern,
München 1841-48 + 1852.

25. Curiositäten

Curiositäten der physisch-literarisch-artistisch-historischen Vor- und Mitwelt; zur angenehmen Unterhaltung für gebildete Leser, hrsg. von Chon. Aug. Vulpius. Bd. 1-10,
Weimar 1811-23.

26. Denkschr. Akad. Wiss., München

Denkschriften der Königlich-Bayrischen Akademie der Wissenschaften in München, Bd. 1-9; München 1808-1824.

Fortsetzung siehe unter Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften, München.

27. Denkschr. Akad. Wiss., Wien

Denkschriften, 1 - ; Wien 1848.

28. Denkschriften der k. b. Botanischen Gesellschaft zu Regensburg

Denkschriften der Kgl. baierischen botanischen Gesellschaft
in Regensburg, Regensburg 1815-59, Bd. 1-4.

29. Deutscher Merkur (Wieland)

Der deutsche Merkur (Teutscher Merkur), hrsg. v. Wieland.
Weimar 1773-1789, 1-68.

Der neue teutsche Merkur, 1790-1810, 1-63.

Unrechtmäßige Ausgabe: Frankfurt 1773, 1-4.

30. Flora, Regensburg

Flora oder allgemeine botanische Zeitung. (1-71 herausgegeben
von der Königlich-Bayerischen botanischen Gesellschaft).

Regensburg 1818 - , 1-80, 82 -

(26-75 = neue Folge 1-50 ; 101 = neue Folge 1 - .).

Beilage 1-23, 1819-1830.

Beiblätter 1-22, 1832-1842.

Ergänzungsblätter 1-4, 1825, 1828-1830.

Intelligenzblätter 1-4, 1825, 1828-1830.

Literaturberichte 1831-1842.

31. Der Freimüthige

Der Freimüthige (und Ernst und Scherz),

1-37 ; Berlin 1803-1840.

(1830-1835) erschien er im Berliner Conversationsblatt .

32. Germania

Bibliothek der neuesten Weltkunde

Geschichtliche Übersicht der denkwürdigsten Erscheinungen
bei allen Völkern der Erde, ihrem literarischen, politischen

und sittlichen Leben. Hrsg. von H. M. Malten,
Jg. 1828-42; Aarau.

Neueste Weltkunde von Dr. H. M. Malten, Jg. 1843-48;
Frankfurt a. M.

Germania; Archiv zur Kenntniss des deutschen Elements in
allen Ländern der Erde, von W. Stricker. Bd. 1, 2, 1847, 48.

33. Germania

Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde, hrsg. von
Franz Pfeiffer, Jg. 1-12, 1856-67; N.R. Jg. 1-25,
1868-92 (Jg. 2 ff : Unter Mithilfe von Joseph Strobl,
hrsg. von Karl Bartsch; 21 ff : hrsg. von Otto Behaghel),
Stuttgart.

34. Gesellschaftsblatt

Gesellschaftsblatt für gebildete Stände, Jg. 1811-15, München.

35. Deutsche Illustrierte Gewerbezeitung

Deutsche Gewerbezeitung und Sächsisches Gewerbeblatt,
Leipzig 1850.

36. Isis, Jena

Isis oder encyklopädische Zeitung. Hrsg. von L. Oken,
Bd. 1-41; Jena 1817-1848.

37. Jahresbericht d. k. b. Akademie der Wissenschaften

Jahresbericht der Kgl. bayerischen Akademie der Wissenschaften,
München 1808-33. Jg. 1808, 10, 13, 23/24, 24/25, 27/29 - 33.

Fortsetzung siehe unter Gelehrte Anzeigen der Kgl. bayer.
Akad. der Wiss.

38. Jahresbericht der bayerischen Gartenbaugesellschaft

Bericht über die Thätigkeit der bayerischen Gartenbau-
Gesellschaft, München 1863-64.

39. Jahresbericht des hist. Vereins v. u. f. Oberbayern

Jahresbericht des historischen Vereins von und für Oberbayern,
München 1838-96.

40. Schumachers astron. Jahrbuch

Astronomisches Jahrbuch für 1836-1844,
hrsg. v. H. C. Schumacher, Stuttgart.

41. Molls neues Jahrbuch der Berg- und Hüttenkunde

Annalen der Berg- und Hüttenkunde, Salzburg 1802 ff.
Ephemeriden der Berg- und Hüttenkunde, München 1805 ff.
Neue Jahrbücher der Berg- und Hüttenkunde, hrsg. von
K. Ehrenbert Frh. v. Moll, Bd. 1-6; Nürnberg 1808-26.

42. Holtzendorff's u. Brentano's Jahrbuch für Gesetzgebung,
Verwaltung u. Volkswirtschaft i. D.R.

Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege des
Deutschen Reiches, Leipzig 1871-77.

Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung und Volkswirtschaft
im Deutschen Reiche, Leipzig 1877-1913.

43. Jahrbücher der Medizin als Wissenschaft

Jahrbücher der Medizin als Wissenschaft, hrsg. von F. W. J.
Schelling und A. F. Marcus, Bd. 1-3; Tübingen 1805-08.

44. Noack's Jahrbücher

Jahrbücher für spekulative Philosophie und die philosophische
Bearbeitung der empirischen Wissenschaft.

Hrsg. von Dr. Ludwig Noack, Jg. 1 (= H. 1-4);
Jg. 2 (= H. 1-6); Darmstadt 1846-47.

45. Janus

Janus, Zeitschrift für Geschichte und Literatur der Medizin;
1. 1846-3. 1848.

46. Crell's Journal

Chemische Annalen für die Freunde der Naturlehre, Arzney-
gelhartheit, Haushaltungskunst und Manufakturen.

Hrsg. Lorenz von Crell

Bd. 1-40; Helmstädt und Leipzig (1791 ff.: Helmstädt)
1784-1803.

Fortsetzung:

Neues allgemeines Journal der Chemie, Berlin 1803 ff.

47. Crelle's Journal der Mathematik

Journal für reine und angewandte Mathematik, hrsg. von
A.L. Crelle, Bd. 1 ff ; Berlin 1826 ff.

48. Edinburgh. phil. Journal

Journal, The Edinburgh philosophical, exhibiting a view of the
progress of discovery in natural philosophy, chemistry, natural
history, practical mechanics, geography, statistics, and the
fine and useful arts; conduct by Brewster and R. Jameson.
Edinburgh 1819-26.

49. Erdmann's Journal

Die neuesten Forschungen im Gebiete der technischen und öko-
nomischen Chemie (Journal für technische und ökonomische
Chemie), Bd. 1-18; Leipzig 1828-1833.

Journal für praktische Chemie, Bd. 1-270 (109-270 = nf. 1-162);
Leipzig 1834 - 21. Mai 1943.

Journal für makromolekulare Chemie, Bd. 271-272.

(3.F. 1-2), 12. Aug. 1943 - 1945.

Die makromolekulare Chemie, Bd. 1 - ; Basel 1947 - .

50. Gehlens Journal für Chemie, Physik und Mineralogie

Neues allgemeines Journal der Chemie, Berlin 1803 ff.

Journal für Chemie und Physik, hrsg. von Adolph Ferdinand Gehlen, Bd. 1-12; Berlin 1806-09.

51. Journ. de pharm.

Société de pharmacie de Paris.

Bulletin de pharmacie, 1-6; Paris 1809-1814.

Journal de pharmacie et des sciences accessoires (et de chimie).

Paris 1815-1942, 2. Folge, 1-27; 3. Folge, 1-46;

4. - 8. Folge mit je 30 Bden.; 9. Folge, 1-2.

52. Journ. Phys., Halle

Journal der Physik, hrsg. von Gren,

Bd. 1-8; Halle 1780-94.

Neues Journal der Physik. Bd. 1-4; Leipzig 1795-97.

Fortsetzung siehe unter Annal. Phys. Halle!

53. Medizinisches Journal, Baldinger

Medicinisches (Bd. 6 ff : Medicinisches und physisches) Journal, hrsg. v. Ernst Gottfried Baldinger, Bd. 1-9; Göttingen 1784-96.

Neues medizinisches und physisches Journal, Marburg 1797 ff.

54. Schweiggers Journal

Journal für Chemie und Physik, hrsg. von Joh. Sal. Christoph Schweigger, Bd. 1-69; Nürnberg 1810-33.

Ab Bd. 31 (1821) mit dem Nebentitel: Jahrbuch der Chemie u. Physik, Nürnberg 1821 ff.

Ab Jg. 1831 mit dem Nebentitel: Neues Jahrbuch der Chemie und Physik.

55. Kalender v. Hermann

Kalender, hrsg. v. Hermann, München, 1842.

56. Kunst- und Gewerbeblatt des polytechn. Vereins in Bayern

Kunst- und Gewerbs-Blatt des polytechnischen Vereins im Königreich Baiern, hrsg. v. Joh. Al. Amman, Jg. 8 ff : u. J. A. Adam; nebst Monatsblatt für Bauwesen und Landesverschönerung; Jg. 1-54, München 1815-68.

Jg. 1815-17 unter dem Titel: Anzeiger für Kunst- und Gewerbe-
fleiss im Königreich Baiern.

Jg. 1822 unter dem Titel: Allgemeiner Anzeiger für Baiern mit
bes. Beziehung auf Künste, Handel und Gewerbe.

Jg. 1823 f. unter dem Titel: Neues Kunst- und Gewerbeblatt.

57. Linnaea, Berlin

Linnaea. Ein Journal für Botanik, 1-43; Berlin (Halle)
1826-1882. (17-34 = 1-18; 35-43 = neue Folge, 1-9).

58. E. v. Siebold's Lucina

Lucina. Eine Zeitschrift zur Vervollkommnung der Entbindungs-
kunst, hrsg. v. Elisav. v. Siebold, Bd. 1-16; Leipzig 1802-11.
Journal für Geburtshilfe, Frauenzimmer- und Kinderkrankheiten,
Frankfurt a. M. 1813 ff.

59. Mémoires de l'Acad. R. de Bruxelles

Mémoires de l'Académie roy de Belgique, Bruxelles 1777.
Classe des sciences.
Classe des lettres.
Classe des beaux-arts.
Nouveaux Mémoires, Bruxelles 1820-45.

60. Rheinischer Merkur

Rheinischer Merkur, hrsg. v. Jos. Görres, Jg. 1.2
(= Nr. 1-171, 172-352), 1814-15 ; (Jg. 3) =
Nr. 353-357 , Jan. 1816, Coblenz

61. Zschokkes Miscellen f. d. n. Weltkunde, Aarau

Miscellen für die neueste Weltkunde, hrsg. von Heinrich
Zschokke. Jg. 1-7 ; Aarau 1807-13.

62. Deutsche Monatsschrift

Deutsche Monatsschrift für Politik, Wissenschaft, Kunst und
Leben, hrsg. von Adolph Kolatschek, Jg. 1-2 ; Stuttgart
1850. 51.

63. Humboldts Monatsschrift

Humboldt, Monatsschrift für die gesamten Naturwissenschaften,
Stuttgart 1882-85.

Naturwissenschaftliche Rundschau, 1886 - .

64. Morgenblatt für gebildete Stände

Morgenblatt für gebildete Stände (Jg. 32 ff : für gebildete Leser),
Jg. 1-59 ; Stuttgart u. Tübingen 1807-65.

Beilagen:

- a) Intelligenzblatt, 1807-50.
- b) Übersicht der neuesten Literatur, 1810-18.
- c) Literaturblatt, 1819-49. (Hrsg. 1820-24 : Ad. Müllner);
seit 1830 : Red. Wolfgang Menzel).
- d) Kunstblatt, 1819-49.

65. Philologus

Zeitschrift für das klassische Alterthum, Bd. 1-79, 1846-1924.
Philosophischer Anzeiger, Bd. 1-17, 1869-87. Hrsg. von F.W.
Schneidewin (ioff : war Ernst v. Leutsch, 47 ff : war Otto
Crusius).

66. Poggendorff's Ann. Phys.

Frühere Folgen dieser Zeitung siehe unter Annal. Phys. Halle!

Annalen der Physik und Chemie, hrsg. von Poggendorff.

2. Folge, Bd. 1-8 (77-84); Leipzig 1824-1826.

Bd. 9-11 (85-87); 1826.

Bd. 12-60 (88-136); 1828-1843.

Bd. 1-30 oder 61-90 (137-166); 1844-1853.

Bd. 1-30 oder 91-120 (167-196); 1854-1863.

Bd. 1-30 oder 121-150 (197-226); 1864-1873.

Bd. 1-10 oder 151-160 (227-236); 1874-1877.

3. Folge, Bd. 1-69 (237-305); 1877-1899.

4. Folge, Bd. 1-87 (306-392); 1900-1928.

5. Folge, Bd. 1-43 (393-435); 1929-1943.

6. Folge, Bd. 1- (436-); 1947- .

67. Polytechn. Journ., Stuttgart

Polytechnisches Journal, hrsg. von Dingler, Bd. 1-50,
Stuttgart 1820-1833;

Bd. 1-50 (51-100), 1834-1846;

Bd. 1-50 (101-150), 1846-1858;

Bd. 1-50 (151-200), 1859-1871;

Bd. 1-11 (201-211), 1871-1874.

Dinglers polytechnisches Journal, Bd. 12-146 (212-346);
Stuttgart 1874-1931.

Index 1-78 (1843), 79-118 (1853), 119-158 (1861),
155-198 (1871).

68. Buchners Repertorium f. Pharmacie

Repertorium für die Pharmacie, hrsg. von Ad. Ferd. Gehlen;
sp. Joh. Andr. Buchner, Bd. 1-110; Nürnberg 1815-51.

Neues Repertorium, München 1852 ff.

69. Resultate aus den Beobachtungen des magn. Vereins
Resultate aus den Beobachtungen des magnetischen Vereins,
Göttingen 1836-41.
70. International Review , New York
The New York Review and Atheneum Magazine,
Vol. 1, June - Nov. 1825.
Vol. 2, Dec. 1825 - May 1826, New York 1825, 26 - .
71. Revista trimensal ou Journal do Instituto historico e geografico do Brasil
Revista trimensal de historia e geografia. Journal do Instituto
historico geographico brasileiro,
Rio de Janeiro, 1839-50.
Revista trimensal do Instituto historico e geographico (e ethmo-
graphico) do Brazil, Rio de Janeiro 1851-58.
72. Serapeum, Leipzig
Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekswissenschaft, Hand-
schriftenkunde und ältere Literatur.
Hrsg. von Robert Neumann, 1-31 ; Leipzig 1840-1870.
73. Naturk. Verhandelingen van de Hollandsche Maatschappij te Harlem
Verhandelingen nitg. door de Hollandsche Maatschappij der
Weetenschappen te Harlem.
D. 1-30, 1755-93 (nebst) Reg. (zu D. 1/12) 1772, u.
(zu D. 1-28) 1793 (beide von Joh. Flor. Martinet).
Haarlem.
74. Verhandlungen des historischen Vereins von Oberpfalz und Regensburg
Verhandlungen des historischen Vereins für den Regenkreis
(Bd. 4 ff : für die Oberpfalz und von Regensburg).
Bd. 1-8 ; Regensburg 1831-44.
Verhandlungen des historischen Vereines von Oberpfalz und
Regensburg, Bd. 9-72 ; Regensburg.

75. Deutsche Vierteljahresschrift

Deutsche Vierteljahresschrift, Jg. 1838-70; Stuttgart und Tübingen.

Register zu 1838/47; Stuttgart und Tübingen 1848.

76. Wallich, Plantae asiat. rarior.

Plantae Asiaticae Rariores; or descriptions and figures of a select number of unpublished East Indian plants, 3 Vol.; London 1830-32.

77. Wochenblatt des landwirthschaftl. Vereins in Baiern

Wochenblatt (Jg. 11 ff : Neues Wochenblatt) des Landwirthschaftlichen Vereins in Baiern, Jg. 1-123; München 1811-1933.

78. Schellings allgem. Zeitschrift für Deutsche

Allgemeine Zeitschrift von Deutschen für Deutsche, hrsg. v. Fried. Wilh. Jos. v. Schelling, Bd. 1. H. 1-4; Nürnberg 1813.

79. Haupts Zeitschrift für das Alterthum

Zeitschrift für deutsches Alterthum, hrsg. von Moritz Haupt (17 ff : von Karl Müllenhoff u. Elias Steinmeyer; 19 ff : von Elias Steinmeyer unter Mitwirkung von K. Müllenhoff u. Wilh. Scherer; 35 ff : von Edward Schroeder u. Gustav Roethe). Bd. 1-62; Leipzig 1841-1925.

Beilage:

Anzeiger für deutsches Alterthum und deutsche Litteratur, unter Mitw. von K. Müllenhoff u. W. Scherer, hrsg. von E. Steinmeyer (17 ff : hrsg. von Edw. Schroeder u. Gustav Roethe), Bd. 1-44; Leipzig 1876-1925.

80. Zeitschrift für Baiern und die angränzenden Länder

Zeitschrift für Baiern und die angränzenden Länder, Jg. (I.) 2; München 1816 . 17. (Nürnberg).

81. Allg. Zeitung, Augsburg

Allgemeine Zeitung.

Tübingen, Augsburg, München, 1-8 ; Jan. - Sept. 1798.

Neueste Weltkunde 1798 - März 1908. 1924 - .

Als Münchener Allgemeine Zeitung, Jan. 1909 - Juni 1911.

82. Allg. Lit.-Ztg., Jena (Leipzig, Halle)

Allgemeine Literaturzeitung. Jena, Halle, Leipzig, 1785-1849.

a) Archäologisches Intelligenzblatt, 1-6, 1833-1838.

b) Ergänzungsblätter, 1803 ; 1805-1811 ; 1816-1817 ; 1820-1843.

c) Intelligenzblatt, 1787-1808 ; 1829-1849.

d) Revision der Literatur, 1785-1800.

e) Supplemente, 1785-1787.

83. Münchener Zeitung.

Münchener Zeitungen, 1680.

Münchener staatsgelehrte und vermischte Nachrichten, 1781.

Kurpfalzbaierisch - Münchener Staatszeitung, Kgl. Bayr.

Münchener Staatszeitung 1806.

Münchener politische Zeitung 1807.

Neue Münchener Zeitung 1848.

Süddeutsche Presse 1867.

Literaturangaben zum Verzeichnis der Periodika:

Die in Klammern angeführten Zahlenangaben weisen auf die jeweils entnommenen Zeitschriften hin.

- | | |
|-------------------|---|
| Bultingaire | M. Léon, Inventaire des Périodiques scientifiques des Bibliothèques de Paris, Paris 1925.
(24, 38, 40, 63, 69, 71) |
| Catalogus | von Tijdschriften en Seriewerken von Koninklijke Nederlandsche Akademie von Wetenschappen, Amsterdam 1938. (28, 37, 48, 59) |
| Diesch | Carl, Bibliographie der germanischen Zeitschriften, Leipzig 1927. (2, 5, 6, 22, 25, 32, 33, 34, 44, 60, 61, 62, 64, 65, 70, 73, 74, 75, 78, 79, 80) |
| Egert | Uta, Personalbibliographien von Professoren der philosophischen Fakultät zu Prag im ungefähren Zeitraum von 1800 - 1860 mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick auf die Beziehung zur Lehre und Forschung in der medizinischen Fakultät, 1. Teil, Med. Diss., Erlangen 1970.
(1, 8, 9, 10, 19, 27, 29, 30, 31, 36, 51, 57, 72, 82) |
| General Catalogue | of Printed Books, published by the Trustees of the British Museum, London 1964. (76) |
| Hauptkatalog | der Universität Erlangen. (17, 18, 39) |
| Heinsius | Wilhelm, Allgemeines Bücherlexikon, Leipzig 1863. (16) |
| Hienstorfer | Isolde, geb. Egert, Personalbibliographien von Professoren der philosophischen Fakultät zu Prag im ungefähren Zeitraum von 1800-1860 mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick auf die |

- Beziehung zur Lehre und Forschung in der medizinischen Fakultät, 2. Teil, Med. Diss., Erlangen 1970. (7, 11, 13, 14, 15, 23, 26, 49, 52, 66, 67, 81)
- Kaulbars-Sauer Barbara, Personalbibliographie der Professoren der Medizinischen Fakultät der Universität Erlangen von 1792 - 1850, Med. Diss., Erlangen 1969. (45)
- Kirchner Joachim, Die Grundlagen des deutschen Zeitschriftenwesens; mit einer Gesamtbibliographie der deutschen Zeitschriften bis zum Jahre 1790, Leipzig 1928. (2)
- Kirchner Joachim, Bibliographie der Zeitschriften des deutschen Sprachgebietes bis 1900, Stuttgart 1969. (12, 20, 21, 41, 43, 46, 47, 50, 53, 54, 56, 58, 68, 77)
- Kuhlmann Marie, Inventaire des Périodiques des Bibliothèques de Strasbourg, Strasbourg 1937. (3, 4, 35, 42, 55)
- Standort-katalog wichtiger Zeitungsbestände in deutschen Bibliotheken, hrsg. vom deutschen Institut für Zeitungskunde, Leipzig 1933. (83)

Alphabetische Reihenfolge der ordentlichen und außerordentlichen Professoren der Philosophischen Fakultät der Universität München von

1826 - 1850

<u>Namen</u>	<u>Seite:</u>
Ast, Friedrich	19
Baader, Franz von	23
Baader, Joseph von	31
Beckers, Hubert	202
Berks, Franz	139
Buchner, Andreas	37
Desberger, Franz Eduard	100
Erhard, Andreas	179
Fallmerayer, Philipp Jakob	213
Frank, Othmar	39
Gruithuisen, Franz von Paula	49
Görres, Joseph	43
Hierl, Johann Eduard	187
Hocheder, Franz von Paula	188
Höfler, Konstantin von	186
Hortig, Karl Anton	52
Kobell, Franz von	159
Lasaulx, Ernst von	195
Lindemann, Heinrich Simon	206
Mannert, Konrad	54
Martius, Karl Friedrich Philipp von	57
Massmann, Hans Ferdinand	173
Meilinger, Andreas Florian	72
Merz, Ludwig	200
Neumann, Karl Friedrich	155

Ohm, Georg Simon	253
Oken, Lorenz	105
Prantl, Karl von	231
Reindl, Karl Joseph	223
Rudhart, Georg Thomas	208
Schelling, Friedrich Wilhelm Joseph von	115
Schmeller, Johann Andreas	127
Schorn, Ludwig von	80
Schubert, Gotthilf Heinrich von	119
Sendtner, Jakob Ignaz	221
Sepp, Johann Nepomuk	227
Siber, Thaddäus	73
Söltl, Johann Michael von	257
Späth, Johann Leonhard	75
Stahl, Konrad Dietrich Martin	83
Steinheil, Karl August	140
Streber, Franz	184
Thiersch, Friedrich	84
Vogel, August	235
Vogel, Heinrich August	92
Wagner, Andreas Johann	181
Zeuß, Johann Kaspar	190
Zuccarini, Joseph Gerhard	176

Lebenslauf

Ich, Rainer Franz Glosauer, zweiter Sohn der kath. Zahnarztheuleute Franz Glosauer und seiner Ehefrau Emilie, geborene Zimmermann, bin am 15. November 1942 in Holleischen/Sudetenland geboren.

Nach der Vertreibung meiner Familie aus dem Sudetenland im Jahre 1946, fand ich in Meitingen/Schwaben eine neue Heimat. Fünf Jahre lang besuchte ich hier die Volksschule, bevor ich 1953 in das Realgymnasium nach Augsburg übertrat.

Im Jahre 1954 wechselte ich an das Regensburger Domgymnasium über und im September 1957 an das Deutsche Gymnasium in Lauingen an der Donau, wo ich am 17. Juli 1963 mein Abitur ablegte.

Am 22. Oktober 1963 immatrikulierte ich mich als Student der Zahnmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität München und am 17. Mai 1965 als Student der Medizin an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.

Den naturwissenschaftlichen Teil der ärztlichen Vorprüfung bestand ich am 4. Mai 1966, die ärztliche Vorprüfung am 9. November 1967.

Die ärztliche Prüfung legte ich am 5. 1. 1971 ab.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hög, 8520 Erlangen Hauptstr. 109, (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel. 22990
